

RECHTSPFLEGE

FACHSERIE

10

Reihe 5

Bewährungshilfe

1982



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ



RECHTSPFLEGE

FACHSERIE

10

Reihe 5

Bewährungshilfe

1982

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
6200 Wiesbaden

Auslieferung:
Verlag W. Kohlhammer GmbH
Abt. Veröffentlichungen des Statistischen
Bundesamtes
Philipp-Reis-Str. 3
6500 Mainz 42
Telefon: 06131/59094-95
Telex: 4187768 DGV

Erscheinungsfolge: jährlich

Erschienen im Januar 1984

Preis: DM 11,60

Bestellnummer: 2100500-82700

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe
unter Einsendung eines Belegexemplares gestattet.

Inhalt

	Seite
Vorbemerkung	5
 T a b e l l e n t e i l	
1 Unterstellungen unter Bewährungs-/Führungsaufsicht am 31. Dezember 1982 nach Ländern	6
2 Bewährungsaufsichten am 31. Dezember 1982 nach dem Grund der Unterstellung und Ländern	8
3 Beendete Bewährungsaufsichten 1982 nach Unterstellungs- und Beendigungsgründen	
3.1 Unterstellungen nach allgemeinem Strafrecht	10
3.2 Unterstellungen nach Jugendstrafrecht	11
4 Beendete Bewährungsaufsichten 1982 nach ausgewählten Unterstellungs- und Beendigungsgründen	
4.1 Unterstellungen nach allgemeinem Strafrecht und Ländern	12
4.2 Unterstellungen nach allgemeinem Strafrecht sowie nach Straftatengruppen und ausgewählten Straftaten	16
4.3 Unterstellungen nach allgemeinem Strafrecht und Hauptdeliktsgruppen	36
4.4 Unterstellungen nach Jugendstrafrecht und Ländern	40
4.5 Unterstellungen nach Jugendstrafrecht sowie nach Straftatengruppen und ausgewählten Straftaten	44
4.6 Unterstellungen nach Jugendstrafrecht und Hauptdeliktsgruppen	64
5 Beendete Bewährungsaufsichten 1982 nach dem Alter der Unterstellten	
5.1 Nach Ländern	68
5.2 Nach Straftatengruppen und ausgewählten Straftaten	70
5.3 Nach Hauptdeliktsgruppen	80
6 Beendete Bewährungsaufsichten 1982 nach persönlichen Merkmalen der Unterstellten und Ländern	82
7 Beendete Bewährungsaufsichten 1982 nach Staatsangehörigkeit, weiteren Merkmalen der Unterstellten und Ländern	
7.1 Unterstellungen nach allgemeinem Strafrecht	84
7.2 Unterstellungen nach Jugendstrafrecht	86

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- x = Tabellenfach gesperrt, weil
Aussage nicht sinnvoll

Abkürzungen

- Abs. = Absatz
- i.V.m. = in Verbindung mit
- JGG = Jugendgerichtsgesetz
- StGB = Strafgesetzbuch
- StVG = Straßenverkehrsgesetz

Ergebnisse der Länder werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter unter der Kennziffer B VI veröffentlicht.

Vorbemerkung

Mit dem vorliegenden Heft werden die Ergebnisse der Bewährungshilfestatistik 1982 veröffentlicht.

In der Bewährungshilfestatistik werden die hauptamtlichen Bewährungshelfer und die ihnen übertragenen Unterstellungen unter Bewährungsaufsicht gezählt. Daneben enthält die Veröffentlichung auch - und zwar in Tabelle 1 - die Anzahl der Unterstellungen unter Führungsaufsicht nach Ländern.

Bei den Unterstellungen unter Bewährungsaufsicht handelt es sich um Fälle, bei denen dem Straffälligen entweder im Urteil Strafaussetzung oder nach Verbüßung eines Teils der erkannten Freiheits- bzw. Jugendstrafe vorzeitige Entlassung gewährt worden ist. Nicht nachgewiesen sind hier mithin Unterstellungen aus anderen Gründen - mit Ausnahme der Aussetzung des Berufsverbots. Die Zahl der Unterstellungen ist größer als die der unterstellten Personen. Das ergibt sich vor allem daraus, daß eine Person, die wegen

mehrerer Straftaten in verschiedenen Verfahren abgeurteilt worden ist, mehrfach unter Bewährungsaufsicht gestellt werden kann (Mehrfachunterstellung). In der Statistik werden die durch Bewährung beendeten Unterstellungen denjenigen gegenübergestellt, die durch Widerruf dieser Vergünstigung beendet worden sind.

Infolge der Umstellung dieser Statistik auf maschinelle Datenverarbeitung sowie der Neugestaltung des Tabellenprogramms weichen die in diesem Heft enthaltenen Tabellen in Aufbau und Gliederung zum Teil von denen in den Veröffentlichungen bis einschl. 1976 ab. Besonderer Wert wurde jedoch darauf gelegt, daß die Ergebnisse in ihren wesentlichen Gliederungsmerkmalen mit denen früherer Jahre vergleichbar sind. Durch Verwendung eines einheitlichen Straftatenverzeichnisses für die Bewährungshilfe-, die Führungsaufsichts- und die Strafvollzugsstatistik wird darüber hinaus der Vergleich unter diesen Statistiken erleichtert.

1 Unterstellungen unter Bewährungs-/Führungsaufsicht am 31. Dezember 1982 nach Ländern

Art der Unterstellung ¹⁾	Bewährungshelfer ²⁾		Unterstellungen unter Bewährungs-/Führungsaufsicht					Unterstellungen je Bewährungshelfer	Unterstellungen nach					
	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt ³⁾	darunter			zu- sammen		Allgemeinem Strafrecht			Jugendstrafrecht		
				mehrfach unter	unter Bewährungs- und Führungsaufsicht ⁴⁾	Bewährungsaufsicht			Führungsaufsicht	zu- sammen	Heranwachsende	Erwachsene	zu- sammen	Jugendliche	Heranwachsende
Schleswig-Holstein Unterstellungen insgesamt														
Bewährungsaufsicht ...			3 490	422	x	x	65,8	2 046	45	2 001	1 444	412	1 032	
Führungsaufsicht			182	x	5	x	3,4	170	2	168	12	6	6	
Zusammen ...	53	7	3 672	422	5	45	69,3	2 216	47	2 169	1 456	418	1 038	
darunter: Unterstellungen weiblicher Personen														
Bewährungsaufsicht ...			181	26	x	x	3,4	138	2	136	43	13	30	
Führungsaufsicht			4	x	-	x	0,1	4	-	4	-	-	-	
Zusammen ...			185	26	-	2	3,5	142	2	140	43	13	30	
Hamburg Unterstellungen insgesamt														
Bewährungsaufsicht ...			4 274	627	x	x	57,0	3 003	14	2 989	1 271	357	914	
Führungsaufsicht			260	x	3	x	3,5	244	1	243	16	6	10	
Zusammen ...	75	19	4 534	627	3	57	60,5	3 247	15	3 232	1 287	363	924	
darunter: Unterstellungen weiblicher Personen														
Bewährungsaufsicht ...			324	56	x	x	4,3	256	-	256	68	26	42	
Führungsaufsicht			3	x	-	x	0,0	3	-	3	-	-	-	
Zusammen ...			327	56	-	-	4,4	259	-	259	68	26	42	
Niedersachsen Unterstellungen insgesamt														
Bewährungsaufsicht ...			12 113	1 445	x	x	48,1	7 858	340	7 518	4 255	1 496	2 759	
Führungsaufsicht			947	x	46	x	3,8	894	4	890	53	15	38	
Zusammen ...	252	75	13 060	1 445	46	216	51,8	8 752	344	8 408	4 308	1 511	2 797	
darunter: Unterstellungen weiblicher Personen														
Bewährungsaufsicht ...			861	119	x	x	3,4	636	20	616	225	81	144	
Führungsaufsicht			31	x	1	x	0,1	28	-	28	3	1	2	
Zusammen ...			892	119	1	8	3,5	664	20	644	228	82	146	
Bremen Unterstellungen insgesamt														
Bewährungsaufsicht ...			2 044	275	x	x	68,1	1 414	29	1 385	630	192	438	
Führungsaufsicht			236	x	11	x	7,9	231	-	231	5	2	3	
Zusammen ...	30	6	2 280	275	11	54	76,0	1 645	29	1 616	635	194	441	
darunter: Unterstellungen weiblicher Personen														
Bewährungsaufsicht ...			117	11	x	x	3,9	80	2	78	37	8	29	
Führungsaufsicht			6	x	-	x	0,2	4	-	4	2	-	2	
Zusammen ...			123	11	-	4	4,1	84	2	82	39	8	31	
Nordrhein-Westfalen Unterstellungen insgesamt														
Bewährungsaufsicht ...			33 435	3 531	x	x	59,8	20 044	1 167	18 877	13 391	4 537	8 854	
Führungsaufsicht			3 072	x	101	x	5,5	2 752	29	2 723	320	85	235	
Zusammen ...	559	147	36 507	3 531	101	524	65,3	22 796	1 196	21 600	13 711	4 622	9 089	
darunter: Unterstellungen weiblicher Personen														
Bewährungsaufsicht ...			2 586	251	x	x	4,6	1 619	94	1 525	967	331	636	
Führungsaufsicht			95	x	-	x	0,2	72	-	72	23	11	12	
Zusammen ...			2 681	251	-	22	4,8	1 691	94	1 597	990	342	648	
Hessen Unterstellungen insgesamt														
Bewährungsaufsicht ...			9 520	1 102	x	x	68,0	6 500	242	6 258	3 020	1 031	1 989	
Führungsaufsicht			607	x	11	x	4,3	557	4	553	50	11	39	
Zusammen ...	140	47	10 127	1 102	11	171	72,3	7 057	246	6 811	3 070	1 042	2 028	
darunter: Unterstellungen weiblicher Personen														
Bewährungsaufsicht ...			943	106	x	x	6,7	685	34	651	258	90	168	
Führungsaufsicht			47	x	-	x	0,3	36	1	35	11	3	8	
Zusammen ...			990	106	-	21	7,1	721	35	686	269	93	176	

1) Ohne die Unterstellungen nach § 10 JGG.
2) Ohne ehrenamtliche Bewährungshelfer.

3) Ggf. auch mehrere Bewährungs- und Führungsaufsichten nebeneinander.
4) Im Zeitpunkt der Unterstellung unter Bewährungsaufsicht demselben Bewährungshelfer auch zur Führungsaufsicht unterstellt.

1 Unterstellungen unter Bewährungs-/Führungsaufsicht am 31. Dezember 1982 nach Ländern

Art der Unterstellung ¹⁾	Bewährungshelfer ²⁾		Unterstellungen unter Bewährungs-/Führungsaufsicht				Unterstellungen je Bewährungshelfer	Unterstellungen nach					
	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt ³⁾	darunter		Erwachsene		Allgemeinem Strafrecht			Jugendstrafrecht		
				Bewährungsaufsicht	Führungsaufsicht			zu-	Heran-	Er-	zu-	Jugend-	Heran-
						zusammen	wachsende	wachsende	zusammen	liche	wachsende		
Rheinland-Pfalz Unterstellungen insgesamt													
Bewährungsaufsicht ...			5 825	623	x	x	72,8	3 454	329	3 125	2 371	1 158	1 213
Führungsaufsicht			360	x	3	x	4,5	300	4	296	60	17	43
Zusammen ...	80	16	6 185	623	3	71	77,3	3 754	333	3 421	2 431	1 175	1 256
darunter: Unterstellungen weiblicher Personen													
Bewährungsaufsicht ...			530	66	x	x	6,6	362	37	325	168	61	107
Führungsaufsicht			19	x	-	x	0,2	13	-	13	6	-	6
Zusammen ...			549	66	-	11	6,9	375	37	338	174	61	113
Baden-Württemberg Unterstellungen insgesamt													
Bewährungsaufsicht ...			14 560	1 313	x	x	59,7	8 234	393	7 841	6 326	2 315	4 011
Führungsaufsicht			909	x	34	x	3,7	847	1	846	62	11	51
Zusammen ...	244	67	15 469	1 313	34	164	63,4	9 081	394	8 687	6 388	2 326	4 062
darunter: Unterstellungen weiblicher Personen													
Bewährungsaufsicht ...			1 335	111	x	x	5,5	813	29	784	522	145	377
Führungsaufsicht			38	x	-	x	0,2	35	-	35	3	1	2
Zusammen ...			1 373	111	-	6	5,6	848	29	819	525	146	379
Bayern Unterstellungen insgesamt													
Bewährungsaufsicht ...			13 927	895	x	x	54,2	5 986	293	5 693	7 941	2 766	5 175
Führungsaufsicht			2 139	x	84	x	8,3	1 918	17	1 901	221	61	160
Zusammen ...	257	80	16 066	895	84	330	62,5	7 904	310	7 594	8 162	2 827	5 335
darunter: Unterstellungen weiblicher Personen													
Bewährungsaufsicht ...			1 363	97	x	x	5,3	750	32	718	613	193	420
Führungsaufsicht			113	x	-	x	0,4	99	2	97	14	3	11
Zusammen ...			1 476	97	-	34	5,7	849	34	815	627	196	431
Saarland Unterstellungen insgesamt													
Bewährungsaufsicht ...			2 459	198	x	x	70,3	1 147	28	1 119	1 312	420	892
Führungsaufsicht			118	x	1	x	3,4	92	8	84	26	10	16
Zusammen ...	35	10	2 577	198	1	16	73,6	1 239	36	1 203	1 338	430	908
darunter: Unterstellungen weiblicher Personen													
Bewährungsaufsicht ...			143	14	x	x	4,1	56	-	56	87	31	56
Führungsaufsicht			3	x	-	x	0,1	3	-	3	-	-	-
Zusammen ...			146	14	-	1	4,2	59	-	59	87	31	56
Berlin (West) Unterstellungen insgesamt													
Bewährungsaufsicht ...			4 479	366	x	x	38,3	2 654	91	2 563	1 825	554	1 271
Führungsaufsicht			491	x	13	x	4,2	482	-	482	9	3	6
Zusammen ...	117	39	4 970	366	13	50	42,5	3 136	91	3 045	1 834	557	1 277
darunter: Unterstellungen weiblicher Personen													
Bewährungsaufsicht ...			410	39	x	x	3,5	288	9	279	122	31	91
Führungsaufsicht			29	x	-	x	0,2	28	-	28	1	-	1
Zusammen ...			439	39	-	2	3,8	316	9	307	123	31	92
Bundesgebiet Unterstellungen insgesamt													
Bewährungsaufsicht ...			106 126	10 797	x	x	57,6	62 340	2 971	59 369	43 786	15 238	28 548
Führungsaufsicht			9 321	x	312	x	5,1	8 487	70	8 417	834	227	607
Zusammen ...	1 842	513	115 447	10 797	312	1 698	62,7	70 827	3 041	67 786	44 620	15 465	29 155
darunter: Unterstellungen weiblicher Personen													
Bewährungsaufsicht ...			8 793	896	x	x	4,8	5 683	259	5 424	3 110	1 010	2 100
Führungsaufsicht			388	x	1	x	0,2	325	3	322	63	19	44
Zusammen ...			9 181	896	1	111	5,0	6 008	262	5 746	3 173	1 029	2 144

1) Ohne die Unterstellungen nach § 10 JGG.
2) Ohne ehrenamtliche Bewährungshelfer.

3) Ggf. auch mehrere Bewährungs- und Führungsaufsichten nebeneinander.
4) Im Zeitpunkt der Unterstellung unter Bewährungsaufsicht demselben Bewährungshelfer auch zur Führungsaufsicht unterstellt.

2. Bewährungsaufsichten am 31. Dezember 1982 nach

Lfd. Nr.	Land	Einheit	Unterstellung unter Bewährungsaufsicht nach allgemeinem Strafrecht													
			insgesamt	Strafaussetzung			Aussetzung des Strafrestes bei zeitiger Freiheitsstrafe				Aussetzung des Berufsverbots	Strafrest bei Entlassung ¹⁾				
				nach § 56 StGB		im Wege der Gnade	nach § 57 StGB		im Wege der Gnade	nach § 57a StGB		im Wege der Gnade	weniger als 6 Monate	6 Monate bis unter 1 Jahr	1 Jahr bis unter 2 Jahre	2 Jahre und mehr
				Abs. 1	Abs. 2		Abs. 1	Abs. 2								
Unterstellungen																
1	Schleswig-Holstein	Anzahl	2 046	956	84	26	943	8	25	-	4	-	629	234	86	27
2		%	100	46,7	4,1	1,3	46,1	0,4	1,2	-	0,2	-	64,4	24,0	8,8	2,8
3	Hamburg	Anzahl	3 003	1 373	39	172	1 224	22	171	1	1	-	802	352	187	76
4		%	100	45,7	1,3	5,7	40,8	0,7	5,7	-	-	-	56,6	24,8	13,2	5,4
5	Niedersachsen.....	Anzahl	7 858	4 366	372	83	2 929	45	59	-	4	-	1 905	691	323	114
6		%	100	55,6	4,7	1,1	37,3	0,6	0,8	-	0,1	-	62,8	22,8	10,6	3,8
7	Bremen	Anzahl	1 414	706	39	22	626	5	16	-	-	-	382	167	83	15
8		%	100	49,9	2,8	1,6	44,3	0,4	1,1	-	-	-	59,0	25,8	12,8	2,3
9	Nordrhein-Westfalen ...	Anzahl	20 044	8 694	678	385	9 889	114	268	2	14	-	6 414	2 370	1 088	399
10		%	100	43,4	3,4	1,9	49,3	0,6	1,3	-	0,1	-	62,4	23,1	10,6	3,9
11	Hessen	Anzahl	6 500	2 944	377	162	2 819	46	134	-	18	-	1 646	806	413	134
12		%	100	45,3	5,8	2,5	43,4	0,7	2,1	-	0,3	-	54,9	26,9	13,8	4,5
13	Rheinland-Pfalz	Anzahl	3 454	1 309	141	40	1 858	36	58	1	9	2	1 108	535	232	77
14		%	100	37,9	4,1	1,2	53,8	1,0	1,7	-	0,3	0,1	56,8	27,4	11,9	3,9
15	Baden-Württemberg	Anzahl	8 234	4 048	416	230	3 259	61	201	-	19	-	1 776	1 124	494	127
16		%	100	49,2	5,1	2,8	39,6	0,7	2,4	-	0,2	-	50,4	31,9	14,0	3,6
17	Bayern	Anzahl	5 986	3 005	269	35	2 555	63	32	5	22	-	1 284	734	425	207
18		%	100	50,2	4,5	0,6	42,7	1,1	0,5	0,1	0,4	-	48,5	27,7	16,0	7,8
19	Saarland	Anzahl	1 147	264	91	6	753	19	13	1	-	-	487	176	92	30
20		%	100	23,0	7,9	0,5	65,6	1,7	1,1	0,1	-	-	62,0	22,4	11,7	3,8
21	Berlin (West)	Anzahl	2 654	1 554	90	192	692	5	114	2	5	-	393	223	132	63
22		%	100	58,6	3,4	7,2	26,1	0,2	4,3	0,1	0,2	-	48,5	27,5	16,3	7,8
23	Bundesgebiet ...	Anzahl	62 340	29 219	2 596	1 353	27 547	424	1 091	12	96	2	16 826	7 412	3 555	1 269
24		%	100	46,9	4,2	2,2	44,2	0,7	1,8	0,0	0,2	0,0	57,9	25,5	12,2	4,4
darunter: Unterstellungen																
25	Schleswig-Holstein	Anzahl	138	70	7	-	54	-	5	-	2	-	40	12	5	2
26	Hamburg	Anzahl	256	147	4	33	47	1	23	-	1	-	52	13	5	1
27	Niedersachsen	Anzahl	636	409	45	8	154	8	12	-	-	-	124	25	17	8
28	Bremen	Anzahl	80	47	6	4	21	-	2	-	-	-	15	4	2	-
29	Nordrhein-Westfalen ...	Anzahl	1 619	944	75	77	475	11	34	-	3	-	382	79	29	30
30	Hessen	Anzahl	685	375	52	24	197	11	24	-	2	-	125	72	26	9
31	Rheinland-Pfalz	Anzahl	362	193	22	14	118	2	12	-	1	-	92	29	9	-
32	Baden-Württemberg	Anzahl	813	533	69	47	130	5	29	-	-	-	89	47	20	8
33	Bayern	Anzahl	750	447	50	11	227	8	5	-	2	-	141	62	28	9
34	Saarland	Anzahl	56	16	10	-	24	3	3	-	-	-	18	7	5	-
35	Berlin (West)	Anzahl	288	184	8	36	39	1	19	-	1	-	27	17	12	-
36	Bundesgebiet ...	Anzahl	5 683	3 365	348	254	1 486	50	168	-	12	-	1 105	367	158	67

1) Die Angaben beziehen sich auf die 3 Spalten "Aussetzung des Strafrestes bei zeitiger Freiheitsstrafe".

2) Die Angaben beziehen sich auf die 4 Spalten "Aussetzung des Restes einer ...".

dem Grund der Unterstellung und Ländern

Unterstellung unter Bewährungsaufsicht nach Jugendstrafrecht														Lfd. Nr.
insgesamt	aufgrund								Strafrecht bei Entlassung ²⁾					
	Aussetzung der Jugendstrafe zur Bewährung			Jugendstrafe im Wege der Gnade	Aussetzung des Restes einer bestimmten Jugendstrafe				unbestimmten Jugendstrafe	weniger als 6 Monate	6 Monate bis unter 1 Jahr	1 Jahr bis unter 2 Jahre	2 Jahre und mehr	
	Verhängung der Jugendstrafe nach § 27 JGG	nach Abs. 1 JGG	nach Abs. 2 JGG		nach § 88 JGG	im Wege der Gnade	nach § 89 JGG	im Wege der Gnade						
insgesamt														
1 444	177	840	90	7	314	3	13	-	183	115	27	5	1	
100	12,3	58,2	6,2	0,5	21,7	0,2	0,9	-	55,5	34,8	8,2	1,5	2	
1 271	141	786	38	6	285	14	-	1	138	130	22	10	3	
100	11,1	61,8	3,0	0,5	22,4	1,1	-	0,1	46,0	43,3	7,3	3,3	4	
4 255	488	2 478	438	7	782	2	60	-	288	375	144	37	5	
100	11,5	58,2	10,3	0,2	18,4	-	1,4	-	34,1	44,4	17,1	4,4	6	
630	86	373	31	13	106	3	16	2	44	56	20	7	7	
100	13,7	59,2	4,9	2,1	16,8	0,5	2,5	0,3	34,6	44,1	15,7	5,5	8	
13 391	920	8 527	982	51	2 742	23	142	4	1 385	1 113	341	72	9	
100	6,9	63,7	7,3	0,4	20,5	0,2	1,1	-	47,6	38,2	11,7	2,5	10	
3 020	381	1 695	363	20	504	14	34	9	240	231	73	17	11	
100	12,6	56,1	12,0	0,7	16,7	0,5	1,1	0,3	42,8	41,2	13,0	3,0	12	
2 371	167	1 530	182	3	469	6	14	-	183	203	87	16	13	
100	7,0	64,5	7,7	0,1	19,8	0,3	0,6	-	37,4	41,5	17,8	3,3	14	
6 326	503	3 732	696	35	1 233	21	105	1	460	598	260	42	15	
100	8,0	59,0	11,0	0,6	19,5	0,3	1,7	-	33,8	44,0	19,1	3,1	16	
7 941	469	4 567	682	13	2 127	3	80	-	814	980	357	59	17	
100	5,9	57,5	8,6	0,2	26,8	-	1,0	-	36,8	44,3	16,2	2,7	18	
1 312	50	779	84	-	356	7	35	1	103	168	105	23	19	
100	3,8	59,4	6,4	-	27,1	0,5	2,7	0,1	25,8	42,1	26,3	5,8	20	
1 825	77	1 306	129	13	281	15	4	-	119	112	48	21	21	
100	4,2	71,6	7,1	0,7	15,4	0,8	0,2	-	39,7	37,3	16,0	7,0	22	
43 786	3 459	26 613	3 715	168	9 199	111	503	18	3 957	4 081	1 484	309	23	
100	7,9	60,8	8,5	0,4	21,0	0,3	1,1	0,0	40,3	41,5	15,1	3,1	24	
weiblicher Personen														
43	9	27	3	-	4	-	-	-	3	-	1	-	25	
68	8	43	1	1	15	-	-	-	7	3	5	-	26	
225	40	147	13	-	24	1	-	-	12	7	5	1	27	
37	13	18	2	-	4	-	-	-	1	2	1	-	28	
967	113	644	78	11	115	3	2	1	70	35	14	2	29	
258	39	149	24	3	40	2	1	-	23	13	5	2	30	
168	15	119	15	1	17	1	-	-	9	4	4	1	31	
522	61	361	47	1	49	-	3	-	24	21	6	1	32	
613	71	401	71	1	65	-	4	-	35	25	7	2	33	
87	6	65	4	-	11	1	-	-	5	6	1	-	34	
122	9	88	8	2	14	1	-	-	5	7	3	-	35	
3 110	384	2 062	266	20	358	9	10	1	194	123	52	9	36	

3 Beendete Bewährungsaufsichten 1982 nach Unterstellungs- und Beendigungsgründen

3.1 Unterstellungen nach allgemeinem Strafrecht

Unterstellungsgrund	Einheit	Beendete Unterstellungen						Außerdem: Beendigung	
		davon abgeschlossen durch						durch Abgabe an einen anderen Bewährungs- helfer	aus anderen Gründen
		ins- gesamt	Bewährung mit		Auf- hebung der Unter- stellung	Widerruf			
Straf- erlaß	Erledi- gung des Berufs- verbots		nur oder auch wegen neuer Straftat	aus sonstigen Gründen					
Unterstellungen insgesamt									
Bewährungsaufsicht angeordnet aufgrund									
Strafaußsetzung									
nach § 56 Abs. 1 StGB	Anzahl	8 785	4 495	-	489	3 013	788	2 789	1 233
	%	100	51,2	-	5,6	34,3	9,0		
nach § 56 Abs. 2 StGB	Anzahl	580	307	-	37	197	39	314	56
	%	100	52,9	-	6,4	34,0	6,7		
im Wege der Gnade	Anzahl	379	261	-	19	76	23	89	33
	%	100	68,9	-	5,0	20,1	6,1		
Aussetzung des Strafrestes bei zeitiger Freiheitsstrafe									
nach § 57 Abs. 1 StGB	Anzahl	8 335	4 690	-	490	2 828	327	3 009	404
	%	100	56,3	-	5,9	33,9	3,9		
nach § 57 Abs. 2 StGB	Anzahl	122	68	-	11	36	7	53	10
	%	100	55,7	-	9,0	29,5	5,7		
im Wege der Gnade	Anzahl	334	232	-	16	70	16	93	40
	%	100	69,5	-	4,8	21,0	4,8		
Aussetzung des Strafrestes bei lebenslanger Freiheitsstrafe									
nach § 57a StGB	Anzahl	-	-	-	-	-	-	-	-
	%	-	-	-	-	-	-	-	-
im Wege der Gnade	Anzahl	21	7	9	-	4	1	6	-
	%	100	33,3	42,9	-	19,0	4,8		
Aussetzung des Berufsverbots									
	Anzahl	-	-	-	-	-	-	-	-
	%	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt ...	Anzahl	18 556	10 060	9	1 062	6 224	1 201	6 353 ^{a)}	1 776
	%	100	54,2	0,0	5,7	33,5	6,5		

Unterstellungen männlicher Personen

Bewährungsaufsicht angeordnet aufgrund									
Strafaußsetzung									
nach § 56 Abs. 1 StGB	Anzahl	7 949	3 968	-	427	2 830	724	2 445	1 113
nach § 56 Abs. 2 StGB	Anzahl	524	272	-	34	182	36	255	49
im Wege der Gnade	Anzahl	304	206	-	10	66	22	72	26
Aussetzung des Strafrestes bei zeitiger Freiheitsstrafe									
nach § 57 Abs. 1 StGB	Anzahl	7 840	4 357	-	453	2 719	311	2 816	386
nach § 57 Abs. 2 StGB	Anzahl	109	58	-	9	36	6	47	10
im Wege der Gnade	Anzahl	301	208	-	15	64	14	78	35
Aussetzung des Strafrestes bei lebenslanger Freiheitsstrafe									
nach § 57a StGB	Anzahl	-	-	-	-	-	-	-	-
im Wege der Gnade	Anzahl	18	7	7	-	4	-	6	-
Aussetzung des Berufsverbots									
	Anzahl	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt ...	Anzahl	17 045	9 076	7	948	5 901	1 113	5 719 ^{a)}	1 619

Unterstellungen weiblicher Personen

Bewährungsaufsicht angeordnet aufgrund									
Strafaußsetzung									
nach § 56 Abs. 1 StGB	Anzahl	836	527	-	62	183	64	344	120
nach § 56 Abs. 2 StGB	Anzahl	56	35	-	3	15	3	59	7
im Wege der Gnade	Anzahl	75	55	-	9	10	1	17	7
Aussetzung des Strafrestes bei zeitiger Freiheitsstrafe									
nach § 57 Abs. 1 StGB	Anzahl	495	333	-	37	109	16	193	18
nach § 57 Abs. 2 StGB	Anzahl	13	10	-	2	-	1	6	-
im Wege der Gnade	Anzahl	33	24	-	1	6	2	15	5
Aussetzung des Strafrestes bei lebenslanger Freiheitsstrafe									
nach § 57a StGB	Anzahl	-	-	-	-	-	-	-	-
im Wege der Gnade	Anzahl	3	-	2	-	-	1	-	-
Aussetzung des Berufsverbots									
	Anzahl	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt ...	Anzahl	1 511	984	2	114	323	88	634 ^{a)}	157

a) Außerdem 51 (männlich 50, weiblich 1) Fälle, in denen der Bewährungshelfer die Dienststelle gewechselt, die Bewährungsaufsicht jedoch beibehalten hat.

3 Beendete Bewährungsaufsichten 1982 nach Unterstellungs- und Beendigungsgründen
3.2 Unterstellungen nach Jugendstrafrecht

Unterstellungsgrund	Einheit	Beendete Unterstellungen							Außerdem: Beendigung	
		ins- gesamt	davon abgeschlossen durch						durch Abgabe an einen anderen Bewährungs- helfer	aus anderen Gründen
			Bewährung mit		Verhängung der Jugendstrafe (\$ 30 Abs. 1 JGG)		Widerruf			
Tilgung des Schuld- spruchs (\$ 30 Abs.2 JGG)	Erlaß der Jugend- strafe	nur oder auch wegen neuer Straftat	aus sonstigen Gründen	nur oder auch wegen neuer Straftat	aus sonstigen Gründen					

Unterstellungen insgesamt

Bewährungsaufsicht angeordnet aufgrund

Aussetzung der

Verhängung der Jugendstrafe (\$ 27 JGG)	Anzahl %	1 661 100	1 449 87,2	-	181 10,9	31 1,9	-	-	381	560
Jugendstrafe nach § 21 Abs. 1 JGG ...	Anzahl %	9 554 100	-	6 329 66,2	-	-	2 800 29,3	425 4,4	2 800	3 490
Jugendstrafe nach § 21 Abs. 2 JGG ...	Anzahl %	1 059 100	-	642 60,6	-	-	378 35,7	39 3,7	404	197
Aussetzung des Restes einer										
bestimmten Jugendstrafe (\$ 88 JGG) ..	Anzahl %	3 767 100	-	2 092 55,5	-	-	1 537 40,8	138 3,7	1 105	391
Jugendstrafe von unbestimmter Dauer (\$ 89 JGG)	Anzahl %	222 100	-	106 47,7	-	-	110 49,5	6 2,7	44	25
Aussetzung im Wege der Gnade	Anzahl %	97 100	-	68 70,1	-	-	27 27,8	2 2,1	32	8
Insgesamt ...	Anzahl %	16 360 100	1 449 8,9	9 237 56,5	181 1,1	31 0,2	4 852 29,7	610 3,7	4 766 ^{a)}	4 671

Unterstellungen männlicher Personen

Bewährungsaufsicht angeordnet aufgrund

Aussetzung der

Verhängung der Jugendstrafe (\$ 27 JGG)	Anzahl	1 438	1 238	-	172	28	-	-	327	525
Jugendstrafe nach § 21 Abs. 1 JGG ...	Anzahl	8 788	-	5 717	-	-	2 682	389	2 440	3 344
Jugendstrafe nach § 21 Abs. 2 JGG ...	Anzahl	990	-	586	-	-	369	35	360	192
Aussetzung des Restes einer										
bestimmten Jugendstrafe (\$ 88 JGG) ..	Anzahl	3 575	-	1 943	-	-	1 505	127	1 057	380
Jugendstrafe von unbestimmter Dauer (\$ 89 JGG)	Anzahl	218	-	104	-	-	108	6	44	25
Aussetzung im Wege der Gnade	Anzahl	88	-	60	-	-	26	2	29	7
Insgesamt ...	Anzahl	15 097	1 238	8 410	172	28	4 690	559	4 257	4 473

Unterstellungen weiblicher Personen

Bewährungsaufsicht angeordnet aufgrund

Aussetzung der

Verhängung der Jugendstrafe (\$ 27 JGG)	Anzahl	223	211	-	9	3	-	-	54	35
Jugendstrafe nach § 21 Abs. 1 JGG ...	Anzahl	766	-	612	-	-	118	36	360	146
Jugendstrafe nach § 21 Abs. 2 JGG ...	Anzahl	69	-	56	-	-	9	4	44	5
Aussetzung des Restes einer										
bestimmten Jugendstrafe (\$ 88 JGG) ..	Anzahl	192	-	149	-	-	32	11	48	11
Jugendstrafe von unbestimmter Dauer (\$ 89 JGG)	Anzahl	4	-	2	-	-	2	-	-	-
Aussetzung im Wege der Gnade	Anzahl	9	-	8	-	-	1	-	3	1
Insgesamt ...	Anzahl	1 263	211	827	9	3	162	51	509 ^{a)}	198

a) Außerdem 36 Fälle, in denen der Bewährungshelfer die Dienststelle gewechselt, die Bewährungsaufsicht jedoch beibehalten hat.

4 Beendete Bewährungsaufsichten 1982
4.1 Unterstellungen nach allgemeinem

Lfd. Nr.	Land	Beendete Unterstellungen nach § 56 Abs. 1 StGB											
		insgesamt	davon abgeschlossen durch					Aufhebung der Unterstellung	Widerruf davon innerhalb von ... Monaten				darunter nur oder auch wegen neuer Straftat
			zusammen	Straferlaß nach einer Bewährungszeit von ... Jahren			zusammen		innerhalb von ... Monaten				
				1 bis einschl. 2	2 bis einschl. 3	3			unter 6	6 bis unter 12	12 bis unter 24	24 und mehr	
Unterstellungen													
1	Schleswig-Holstein ...	329	181	19	70	92	12	136	8	19	50	59	118
2	Hamburg	468	228	17	57	154	39	201	9	36	80	76	147
3	Niedersachsen	1 293	678	77	166	435	77	538	53	99	179	207	454
4	Bremen	206	101	20	39	42	7	98	7	28	32	31	65
5	Nordrhein-Westfalen ..	2 710	1 427	182	555	690	93	1 190	91	262	420	417	950
6	Hessen	745	409	59	136	214	26	310	13	67	98	132	236
7	Rheinland-Pfalz	341	187	17	63	107	15	139	10	30	45	54	117
8	Baden-Württemberg	1 303	675	82	267	326	125	503	41	100	164	198	400
9	Bayern	834	389	59	165	165	44	401	29	90	132	150	314
10	Saarland	44	21	1	8	12	-	23	1	4	4	14	21
11	Berlin (West)	512	199	46	89	64	51	262	22	63	98	79	191
12	Bundesgebiet ...	8 785	4 495	579	1 615	2 301	489	3 801	284	798	1 302	1 417	3 013
Unterstellungen													
13	Schleswig-Holstein ...	308	165	14	64	87	11	132	8	19	48	57	115
14	Hamburg	438	208	14	52	142	37	193	9	33	77	74	141
15	Niedersachsen	1 200	614	69	152	393	67	519	50	95	176	198	440
16	Bremen	188	88	18	32	38	7	93	7	28	28	30	63
17	Nordrhein-Westfalen ..	2 479	1 277	155	493	629	75	1 127	87	250	397	393	905
18	Hessen	651	344	51	110	183	23	284	13	59	92	120	218
19	Rheinland-Pfalz	303	164	15	54	95	15	124	10	27	41	46	105
20	Baden-Württemberg	1 154	586	71	221	294	112	456	34	90	148	184	363
21	Bayern	738	337	48	140	149	38	363	28	80	120	135	286
22	Saarland	39	19	1	6	12	-	20	1	4	4	11	19
23	Berlin (West)	451	166	34	77	55	42	243	21	55	92	75	175
24	Bundesgebiet ...	7 949	3 968	490	1 401	2 077	427	3 554	268	740	1 223	1 323	2 830
Unterstellungen													
25	Schleswig-Holstein ...	21	16	5	6	5	1	4	-	-	2	2	3
26	Hamburg	30	20	3	5	12	2	8	-	3	3	2	6
27	Niedersachsen	93	64	8	14	42	10	19	3	4	3	9	14
28	Bremen	18	13	2	7	4	-	5	-	-	4	1	2
29	Nordrhein-Westfalen ..	231	150	27	62	61	18	63	4	12	23	24	45
30	Hessen	94	65	8	26	31	3	26	-	8	6	12	18
31	Rheinland-Pfalz	38	23	2	9	12	-	15	-	3	4	8	12
32	Baden-Württemberg	149	89	11	46	32	13	47	7	10	16	14	37
33	Bayern	96	52	11	25	16	6	38	1	10	12	15	28
34	Saarland	5	2	-	2	-	-	3	-	-	-	3	2
35	Berlin (West)	61	33	12	12	9	9	19	1	8	6	4	16
36	Bundesgebiet ...	836	527	89	214	224	62	247	16	58	79	94	183

nach ausgewählten Unterstellungs- und Beendigungsgründen
Strafrecht und Ländern

Beendete Unterstellungen nach § 56 Abs. 2 StGB													Lfd. Nr.
davon abgeschlossen durch													
ins- gesamt	Straferlaß				Auf- hebung der Unter- stellung	Widerruf					darunter nur oder auch wegen neuer Straftat		
	zu- sammen	nach einer Bewährungszeit von ... Jahren				zu- sammen	davon innerhalb von ... Monaten						
		1 bis einschl. 2	2 bis einschl. 3	mehr als 3			unter 6	6 bis unter 12	12 bis unter 24	24 und mehr			

insgesamt

18	8	-	-	8	1	9	2	2	1	4	8	1
15	9	1	2	6	2	4	-	-	3	1	4	2
90	50	2	12	36	6	34	5	9	8	12	30	3
14	2	-	1	1	4	8	1	3	3	1	6	4
163	91	10	33	48	9	63	2	11	28	22	52	5
79	47	4	13	30	2	30	1	9	10	10	27	6
28	16	1	1	14	2	10	-	2	4	4	8	7
69	36	2	13	21	6	27	3	5	6	13	21	8
71	36	3	10	23	1	34	4	15	4	11	27	9
11	4	2	-	2	1	6	-	2	4	-	6	10
22	8	-	3	5	3	11	-	4	4	3	8	11
580	307	25	88	194	37	236	18	62	75	81	197	12

männlicher Personen

16	6	-	-	6	1	9	2	2	1	4	8	13
14	8	1	2	5	2	4	-	-	3	1	4	14
87	47	2	11	34	6	34	5	9	8	12	30	15
12	-	-	-	-	4	8	1	3	3	1	6	16
151	82	9	28	45	9	60	2	11	27	20	50	17
72	46	4	12	30	1	25	-	9	8	8	23	18
27	15	1	1	13	2	10	-	2	4	4	8	19
63	32	2	11	19	6	25	3	5	6	11	19	20
55	27	2	8	17	-	28	4	12	4	8	22	21
10	4	2	-	2	-	6	-	2	4	-	6	22
17	5	-	1	4	3	9	-	4	3	2	6	23
524	272	23	74	175	34	218	17	59	71	71	182	24

weiblicher Personen

2	2	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	25
1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	26
3	3	-	1	2	-	-	-	-	-	-	-	27
2	2	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	28
12	9	1	5	3	-	3	-	-	1	2	2	29
7	1	-	1	-	1	5	1	-	2	2	4	30
1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	31
6	4	-	2	2	-	2	-	-	-	2	2	32
16	9	1	2	6	1	6	-	3	-	3	5	33
1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	34
5	3	-	2	1	-	2	-	-	1	1	2	35
56	35	2	14	19	3	18	1	3	4	10	15	36

4 Beendete Bewährungsaufsichten 1982

4.1 Unterstellungen nach allgemeinem

Lfd. Nr.	Land	Beendete Unterstellungen nach § 57 Abs. 1 StGB											
		insgesamt	davon abgeschlossen durch								darunter nur oder auch wegen neuer Straftat		
			zu-sammen	Straferlaß nach einer Bewährungszeit von ... Jahren			Aufhebung der Unterstellung	zu-sammen	Widerruf davon innerhalb von ... Monaten				
				1 bis einschl. 2	2 bis einschl. 3	3			unter 6	6 bis unter 12		12 bis unter 24	24 und mehr
Unterstellungen													
1	Schleswig-Holstein ...	387	178	8	67	103	15	194	5	18	74	97	187
2	Hamburg	362	197	19	52	126	22	143	8	20	56	59	120
3	Niedersachsen	934	545	70	168	307	70	319	16	46	111	146	290
4	Bremen	165	80	8	37	35	10	75	4	11	33	27	61
5	Nordrhein-Westfalen ..	2 938	1 779	173	837	769	103	1 056	36	126	379	515	953
6	Hessen	798	475	50	173	252	25	298	18	43	66	171	275
7	Rheinland-Pfalz	502	247	18	89	140	26	229	11	43	77	98	207
8	Baden-Württemberg	939	458	79	159	220	121	360	16	58	122	164	313
9	Bayern	862	462	33	171	258	52	348	19	54	126	149	294
10	Saarland	215	144	5	58	81	3	68	2	8	21	37	68
11	Berlin (West)	233	125	14	48	63	43	65	2	4	21	38	60
12	Bundesgebiet ...	8 335	4 690	477	1 859	2 354	490	3 155	137	431	1 086	1 501	2 828
Unterstellungen													
13	Schleswig-Holstein ...	366	165	8	61	96	14	187	5	17	72	93	181
14	Hamburg	347	189	19	48	122	20	138	8	20	54	56	116
15	Niedersachsen	893	514	69	151	294	68	311	16	46	106	143	282
16	Bremen	161	77	8	36	33	10	74	4	11	32	27	60
17	Nordrhein-Westfalen ..	2 745	1 634	159	749	726	94	1 017	35	122	362	498	920
18	Hessen	750	448	50	164	234	21	281	17	42	60	162	260
19	Rheinland-Pfalz	480	234	18	81	135	25	221	11	40	77	93	199
20	Baden-Württemberg	889	426	78	147	201	112	351	16	56	120	159	304
21	Bayern	790	419	29	146	244	47	324	18	52	117	137	273
22	Saarland	205	134	3	54	77	3	68	2	8	21	37	68
23	Berlin (West)	214	117	11	44	62	39	58	1	4	18	35	56
24	Bundesgebiet ...	7 840	4 357	452	1 681	2 224	453	3 030	133	418	1 039	1 440	2 719
Unterstellungen													
25	Schleswig-Holstein ...	21	13	-	6	7	1	7	-	1	2	4	6
26	Hamburg	15	8	-	4	4	2	5	-	-	2	3	4
27	Niedersachsen	41	31	1	17	13	2	8	-	-	5	3	8
28	Bremen	4	3	-	1	2	-	1	-	-	1	-	1
29	Nordrhein-Westfalen ..	193	145	14	88	43	9	39	1	4	17	17	33
30	Hessen	48	27	-	9	18	4	17	1	1	6	9	15
31	Rheinland-Pfalz	22	13	-	8	5	1	8	-	3	-	5	8
32	Baden-Württemberg	50	32	1	12	19	9	9	-	2	2	5	9
33	Bayern	72	43	4	25	14	5	24	1	2	9	12	21
34	Saarland	10	10	2	4	4	-	-	-	-	-	3	4
35	Berlin (West)	19	8	3	4	1	4	7	1	-	3	3	4
36	Bundesgebiet ...	495	333	25	178	130	37	125	4	13	47	61	109

nach ausgewählten Unterstellungs- und Beendigungsgründen

Strafrecht und Ländern

Beendete Unterstellungen nach § 57 Abs. 2 StGB												Lfd. Nr.
davon abgeschlossen durch												
ins- gesamt	Straferlaß				Auf- hebung der Unter- stellung	Widerruf						
	zu- sammen	nach einer Bewährungszeit von ... Jahren				zu- sammen	davon innerhalb von ... Monaten				darunter nur oder auch wegen neuer Straftat	
1 bis einschl. 2		2 bis einschl. 3	mehr als 3	unter 6	6 bis unter 12		12 bis unter 24	24 und mehr				

inagesamt

4	2	-	1	1	-	2	1	-	1	-	2	1
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2
25	16	2	1	13	2	7	-	1	3	3	6	3
2	1	1	-	-	-	1	-	-	-	1	-	4
41	21	-	6	15	1	19	-	1	11	7	17	5
4	2	-	1	1	2	-	-	-	-	-	-	6
3	3	-	1	2	-	-	-	-	-	-	-	7
16	11	2	2	7	-	5	-	2	1	2	4	8
23	10	1	5	4	5	8	-	2	3	3	6	9
3	1	-	-	1	1	1	-	1	-	-	1	10
1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	11
122	68	6	17	45	11	43	1	7	19	16	36	12

männlicher Personen

4	2	-	1	1	-	2	1	-	1	-	2	13
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	14
21	12	2	1	9	2	7	-	1	3	3	6	15
2	1	1	-	-	-	1	-	-	-	1	-	16
38	18	-	5	13	1	19	-	1	11	7	17	17
3	1	-	-	1	2	-	-	-	-	-	-	18
3	3	-	1	2	-	-	-	-	-	-	-	19
16	11	2	2	7	-	5	-	2	1	2	4	20
19	9	1	4	4	3	7	-	2	2	3	6	21
3	1	-	-	1	1	1	-	1	-	-	1	22
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	23
109	58	6	14	38	9	42	1	7	18	16	36	24

weiblicher Personen

-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	25
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	26
4	4	-	-	4	-	-	-	-	-	-	-	27
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	28
3	3	-	1	2	-	-	-	-	-	-	-	29
1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	30
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	31
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	32
4	1	-	1	-	2	1	-	-	1	-	-	33
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	34
1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	35
13	10	-	3	7	2	1	-	-	1	-	-	36

STRAF-TATEN	BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 56 ABS. 1 STGB											
	INS- GESAMT	DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH										
		ZU- SAMMEN	STRAFERLASS			AUF- HEBUNG DER UNTER- STEL- LUNG	ZU- SAMMEN	WIDERRUF				DAR- MUR DD. AUCH WEGEN NEUER STRAF- TAT
			NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN					UNTER	6 BIS UNTER	12 BIS UNTER	24 UND MEHR		MONATEN
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
I = INSGESAMT, W = WEIBLICH	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
A STRAF-TATEN OHNE STRAF-TATEN IM STRASSENVERKEHR												
A-I STRAF-TATEN OHNE STRAF-TATEN IM STRASSENVERKEHR NACH DEM I STGB INSGESAMT	6 923 631	3 491 399	421 68	1 234 155	1 836 176	356 47	3 076 185	236 13	641 37	1 064 55	1 135 80	2 405 133
1 FRIEDENSVERRAT, HOCHVERR. U. GEFAEHRDUNG DES DEMOKRAT. RECHTSSTAATES .. (80 - 92B) W	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2 LANDESVERRAT UND GEFAEHR- DUNG DER AEUSSEREN SICHER- I HEIT (93 - 101A) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
3 STRAF-TATEN GEGEN AUSLAENDI- I SCHE STAATEN (102 - 104A) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
4 STRAF-T. GEGEN VERFASSUNGS- ORGANE SOWIE BEI WAHLEN UND I ABSTIMMUNGEN (105 - 108D) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
5 STRAF-T. GEGEN DIE LANDES- VERTEIDIGUNG (109 - 109K) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
6 WIDERSTAND GEGEN DIE STAATSGEWALT .. (111 - 121) W	39	22	3	9	10	1	16	1	2	9	4	14
DARUNTER												
WIDERSTAND GEGEN VOLLSTREK- I KUNGSBEAMTE (113) W	33	19	3	8	8	1	13	1	2	8	2	11
7 STRAF-T. GEGEN D. OEFFENTL. I ORDNUNG (123-140, 144-145D) W	49 6	27 4	5 2	11 1	11 1	2	20 2	1	7 1	5	7 1	15 1
8 GELD- UND WERTZEICHENFAEL- I SCHUNG (146 - 152) W	2	1	-	-	1	-	1	-	-	-	1	1
9 FALSCH E U EINEIDLICHE AUSSAGE I UND MEINEID ... (153 - 163) W	62 12	36 9	9 3	12 4	15 2	4 1	22 2	3	4 2	8	7	21 2
DARUNTER												
MEINEID (154) I W	14 4	8 3	1	3 2	4 1	1	5 1	-	1 1	3	1	5 1
10 FALSCH E VERDAECHTIGUNG I (164, 165) W	9	3	-	1	2	2	4	-	1	2	1	3
11 STRAF-T. WELCHE SICH AUF RE- LIGION UND WELTANSCHAUUNG I BEZIEHEN (166 - 168) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
12 STRAF-T. GEGEN DEN PERSONEN- STAND, DIE EHE UND DIE FA- I MILIE (169 - 173) W	1 044 70	517 53	47 11	181 20	289 22	42 4	485 13	28	125 2	181 7	151 4	292 9
DARUNTER												
VERLETZUNG DER UNTERHALTS- I PFLICHT (170B) W	1 032 60	509 46	45 9	178 17	286 20	40 2	483 12	28	125 2	180 7	150 3	291 8
13 STRAF-T. GEGEN DIE SEXUELLE SELBSTBESTIMMUNG (174-184C) W	320 12	236 7	35 1	83 4	118 2	17 1	67 4	2	14 2	20	31 2	63 3
DARUNTER												
SEXUELLER MISSBRAUCH AB- I HAENGIGER (174, 174A, 174B) W	3	3	-	1	2	-	-	-	-	-	-	-
HOMOSEXUELLE HANDLUNGEN ... I (175) W	5	3	1	1	1	-	2	-	1	-	1	2
SEXUELLER MISSBRAUCH VON I KINDERN (176 ABS. 1-3, 5) W	175 1	135	22	46	67	11	29 1	-	5 1	10	14	28 1
VERGEWALTIGUNG (177 ABS.1) I W	31	21	1	6	14	2	8	-	1	3	4	8
SEX. NOETIGUNG U. SEXUELLER MISSBRAUCH WIDERSTANDSUN- I FAEHIGER (178 ABS.1, 179) W	31	22	4	7	11	-	9	2	2	3	2	9
SEXUELLER MISSBRAUCH MIT TODESFOELGE (176 ABS.4, I 177 ABS.3, 178 ABS.3) W	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-

AUSGEWAELHTEN UNTERSTELLUNGS- UND BEENDIGUNGSGRUNDEN
SOWIE NACH STRAFATENGRUPPEN UND AUSGEWAELHTEN STRAFATEN

BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 56 ABS. 2 STGB													STRAFATEN A) OHNE STRAF- IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG) B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)
DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH													
INS- GESAMT	STRAFERLASS					AUF- HEBUNG DER UNTER- STEL- LUNG	WIDERRUF					DAR- AUCH WEGEN NEUER STRAF- TAT	
	ZU- SAMMEN	NACH EINER ZEIT VON	BEWAHRUNGS- ... JAHREN		ZU- SAMMEN		DAVON INNERH. VON ... MONATEN			NUR OD. MEHR			
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	I = INSGESAMT, W = WEIBLICH	
		1 EINSCHL. 2	MEHR ALS 2 BIS 3	MEHR ALS 3			UNTER 6	6 BIS 12	12 BIS 24	24 UND MEHR			
435	233	18	59	156	28	174	15	45	51	63	147	I	
27	21	2	6	13	-	6	-	-	-	6	6	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
2	1	-	-	1	-	1	-	-	-	1	1	I	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
2	1	-	-	1	-	1	-	-	-	1	1	I	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	I	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
4	2	-	1	1	-	2	-	-	1	1	2	I	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
2	1	-	-	1	-	1	-	-	-	1	1	I	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	1	I	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
12	5	-	2	3	-	7	-	2	2	3	4	I	
2	2	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	W	
10	3	-	-	3	-	7	-	2	2	3	4	I	
1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	W	
44	29	1	6	22	-	15	2	2	6	5	13	I	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	I	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
1	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	1	I	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
23	15	-	4	11	-	8	2	1	2	3	7	I	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
11	8	1	1	6	-	3	-	-	3	-	2	I	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
6	4	-	-	4	-	2	-	-	1	1	2	I	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	

STRAFTATEN		BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 57 ABS. 1 STGB																							
		DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH											DAR- NUR OD- AUCH WEGEN NEUER STRAF- TAT												
		INS- GESAMT	ZU- SAMMEN	STRAFERLASS			AUF- HEBUNG DER UNTER- STEL- LUNG	ZU- SAMMEN	WIDERRUF																
				NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN		6 UNTER 6			DARON INNERH. VON ... MONATEN		24 UND MEHR														
1 BIS EINSCHL 2	2 MEHR ALS BIS 3	3 MEHR ALS 3	6 BIS 12 UNTER 12	12 BIS 24 UNTER 24	24 UND MEHR		32	33	34	35		36													
I = INSGESAMT, W = WEIBLICH		25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36												
A	STRAFTATEN OHNE STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR																								
A.1	STRAFTATEN OHNE STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR NACH DEM STGB INSGESAMT	I 6 968	I 3 894	I 366	I 1 532	I 1 996	I 382	I 2 692	I 124	I 374	I 898	I 1 296	I 2 409	W 425	W 293	W 21	W 162	W 110	W 30	W 102	W 3	W 12	W 34	W 53	W 92
	1 FRIEDENSVERRAT, HOCHVERR. U. GEFAHRDUNG DES DEMOKRAT. RECHTSSTAATES .. (80 - 92B)	I -	I -	I -	I -	I -	I -	I -	I -	I -	I -	I -	I -	W -	W -	W -	W -	W -	W -	W -	W -	W -	W -	W -	W -
	2 LANDESVERRAT UND GEFAHR- DUNG DER AEUSSEREN SICHER- HEIT (93 - 101A)	I -	I -	I -	I -	I -	I -	I -	I -	I -	I -	I -	I -	W -	W -	W -	W -	W -	W -	W -	W -	W -	W -	W -	W -
	3 STRAFTATEN GEGEN AUSLAENDI- SCHE STAATEN (102 - 104A)	I -	I -	I -	I -	I -	I -	I -	I -	I -	I -	I -	I -	W -	W -	W -	W -	W -	W -	W -	W -	W -	W -	W -	W -
	4 STRAFT. GEGEN VERFASSUNGS- ORGANE SOWIE BEI WAHLEN UND ABSTIMMUNGEN (105 - 108D)	I -	I -	I -	I -	I -	I -	I -	I -	I -	I -	I -	I -	W -	W -	W -	W -	W -	W -	W -	W -	W -	W -	W -	W -
	5 STRAFT. GEGEN DIE LANDES- VERTEIDIGUNG (109 - 109K)	I -	I -	I -	I -	I -	I -	I -	I -	I -	I -	I -	I -	W -	W -	W -	W -	W -	W -	W -	W -	W -	W -	W -	W -
	6 WIDERSTAND GEGEN DIE STAATSGEWALT .. (111 - 121)	I 30	I 19	I 2	I 8	I 9	I 3	I 8	I -	I 3	I 5	I 8	I -	W -	W -	W -	W -	W -	W -	W -	W -	W -	W -	W -	W -
	DARUNTER																								
	WIDERSTAND GEGEN VOLLSTREK- KUNGSBEAMTE (113)	I 21	I 13	I 1	I 7	I 5	I 2	I 6	I -	I -	I 1	I 5	I 6	W -	W -	W -	W -	W -	W -	W -	W -	W -	W -	W -	W -
	7 STRAFT. GEGEN D. OEFFENTL. ORDNUNG (123-140, 144-145D)	I 30	I 14	I 2	I 4	I 8	I -	I 16	I 1	I 3	I 4	I 8	I 15	W 4	W 3	W 1	W 1	W -	W -	W -	W -	W -	W -	W -	W 1
	8 GELD- UND WERTZEICHENFAEL- SCHUNG (146 - 152)	I 14	I 7	I 1	I 4	I 2	I 1	I 6	I -	I -	I 1	I 5	I 6	W 1	W -	W -	W -	W -	W -	W -	W -	W -	W -	W -	W 1
	9 FALSCH EINEIDLICHE AUSSAGE UND MEINEID ... (153 - 163)	I 40	I 28	I 3	I 11	I 14	I 1	I 11	I -	I 1	I 4	I 6	I 10	W 6	W 5	W 1	W 2	W -	W -	W -	W -	W -	W -	W -	W 1
	DARUNTER																								
	MEINEID (154)	I 13	I 10	I 1	I 3	I 6	I 1	I 2	I -	I 1	I -	I 1	I 1	W -	W -	W -	W -	W -	W -	W -	W -	W -	W -	W -	W 1
	10 FALSCH VERDAECHTIGUNG (164, 165)	I 4	I 2	I 1	I -	I 1	I -	I 2	I -	I -	I -	I 2	I 2	W 3	W 1	W -	W 1	W -	W -	W -	W -	W -	W -	W -	W 2
	11 STRAFT. WELCHE SICH AUF RE- LIGION UND WELTANSCHAUUNG BEZIEHEN (166 - 168)	I 1	I 1	I -	I 1	I -	I -	I -	I -	I -	I -	I -	I -	W -	W -	W -	W -	W -	W -	W -	W -	W -	W -	W -	W -
	12 STRAFT. GEGEN DEN PERSONEN- STAND, DIE EHE UND DIE FA- MILIE (169 - 173)	I 574	I 338	I 42	I 153	I 143	I 20	I 216	I 4	I 38	I 85	I 89	I 150	W 43	W 31	W -	W 18	W 13	W 1	W 11	W 1	W 1	W 2	W 7	W 7
	DARUNTER																								
	VERLETZUNG DER UNTERHALTS- PFLICHT (170B)	I 569	I 334	I 42	I 149	I 143	I 20	I 215	I 4	I 38	I 85	I 88	I 149	W 42	W 30	W -	W 17	W 13	W 1	W 11	W 1	W 1	W 2	W 7	W 7
	13 STRAFT. GEGEN DIE SEXUELLE SELBSTBESTIMMUNG (174-184C)	I 511	I 347	I 33	I 137	I 177	I 39	I 125	I 9	I 12	I 37	I 67	I 114	W 15	W 13	W 2	W 8	W 3	W 2	W -	W -	W -	W -	W -	W -
	DARUNTER																								
	SEXUELLER MISSBRAUCH AB- HAENIGER (174, 174A, 174B)	I 21	I 18	I 3	I 9	I 6	I 2	I 1	I 1	I -	I -	I -	I -	W -	W -	W -	W -	W -	W -	W -	W -	W -	W -	W -	W -
	HOMOSEXUELLE HANDLUNGEN (175)	I 8	I 5	I -	I 2	I 3	I -	I 3	I -	I -	I 3	I 3	I -	W -	W -	W -	W -	W -	W -	W -	W -	W -	W -	W -	W -
	SEXUELLER MISSBRAUCH VON KINDERN (176 ABS. 1-3, 5)	I 156	I 113	I 9	I 44	I 60	I 9	I 34	I 3	I 2	I 14	I 15	I 32	W 1	W 1	W -	W 1	W -	W -	W -	W -	W -	W -	W -	W -
	VERGEWALTIGUNG (177 ABS.1)	I 221	I 148	I 16	I 53	I 79	I 22	I 51	I 2	I 4	I 16	I 29	I 46	W -	W -	W -	W -	W -	W -	W -	W -	W -	W -	W -	W -
	SEX. NOETIGUNG U. SEXUELLER MISSBRAUCH WIDERSTANDSUN- FAEHIGER (178 ABS.1, 179)	I 47	I 25	I 1	I 14	I 10	I 4	I 18	I 1	I 4	I 2	I 11	I 17	W -	W -	W -	W -	W -	W -	W -	W -	W -	W -	W -	W -
	SEXUELLER MISSBRAUCH MIT TODESFOLGE (176 ABS.4, I 177 ABS.3, 178 ABS.3)	I -	I -	I -	I -	I -	I -	I -	I -	I -	I -	I -	I -	W -	W -	W -	W -	W -	W -	W -	W -	W -	W -	W -	W -

AUSGEWAHLTEN UNTERSTELLUNGS- UND BEENDIGUNGSGRUNDEN
SOWIE NACH STRAFATENGRUPPEN UND AUSGEWAHLTEN STRAFATEN

BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 57 ABS. 2 STGB												STRAFATEN A) OHNE STRAF- IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG) B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)			
DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH											DAR- NUR OD- AUCH WEGEN NEUER STRAF- TAT				
INS- GESAMT	STRAFERLASS				AUF- HEBUNG DER UNTER- STEL- LUNG	ZU- SAMMEN	WIDERRUF						I = INSGESAMT, W = WEIBLICH		
	ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN					UNTER	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR					
37	38	1	MEHR ALS 2	3	41	42	43	44	45	46	47	48			
107	59	6	15	38	9	39	1	6	18	14	32	I	A	STRAFATEN OHNE STRAFATEN IM STRASSENVERKEHR	
13	10	-	3	7	2	1	-	-	1	-	-	W	A-I	STRAFATEN OHNE STRAFATEN IM STRASSENVERKEHR NACH DEM STGB INSGESAMT	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	1	FRIEDENSVERTRAT, HOCHVERR. U. GEFAHRDUNG DES DEMOKRAT. RECHTSSTAATES .. (80 - 92B)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	2	LANDESVERTRAT UND GEFAHR- DUNG DER AEUSSEREN SICHER- HEIT (93 - 101A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	3	STRAFATEN GEGEN AUSLAENDI- SCHE STAATEN (102 - 104A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	4	STRAF- GEGEN VERFASSUNGS- ORGANE SOWIE BEI WAHLEN UND ABSTIMMUNGEN (105 - 109D)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	5	STRAF- GEGEN DIE LANDES- VERTEIDIGUNG (109 - 109K)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	6	WIDERSTAND GEGEN DIE STAATSGEWALT .. (111 - 121)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I		DARUNTER
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I		WIDERSTAND GEGEN VOLLSTRFK- KUNGSBEAMTE (113)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	7	STRAF- GEGEN D. OFFENTL. ORDNUNG (123-140, 144-145D)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	8	GELD- UND WERTZEICHENFAEL- SCHUNG (146 - 152)
2	1	-	-	1	-	1	-	-	-	-	1	I	9	FALSCHER UNEIDLICHE AUSSAGE UND MEINEID ... (153 - 163)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I		DARUNTER
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I		MEINEID (154)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	10	FALSCHER VERDAECHTIGUNG (164, 165)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	11	STRAF- WELCHE SICH AUF PE- LIGION UND WELTANSCHAUUNG BEZIEHEN (166 - 168)
11	6	1	3	2	-	5	-	1	2	2	2	I	12	STRAF- GEGEN DEN PERSONFN- STAND, DIE EHE UND DIE FA- MILIE (169 - 173)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I		DARUNTER
11	6	1	3	2	-	5	-	1	2	2	2	I		VERLETZUNG DER UNTERHALTS- PFLICHT (170B)	
7	5	-	-	5	-	2	-	1	-	1	2	I	13	STRAF- GEGEN DIE SEXUELLE SELBSTBESTIMMUNG (174-184C)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I		DARUNTER
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I		SEXUELLER MISSBRAUCH AB- HAENGINER (174, 174A, 174B)
1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	I		HOMOSEXUELLE HANDLUNGEN (175)
2	1	-	-	1	-	1	-	1	-	-	-	-	I		SEXUELLER MISSBRAUCH VON KINDERN (176 ABS. 1-3, 5)
2	2	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	I		VERGEWALTIGUNG (177 ABS.1)
1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	I		SEX. NOETIGUNG U. SEXUELLER MISSBRAUCH WIDERSTANDSUN- FAEHIGER (178 ABS.1, 179)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I		SEXUELLER MISSBRAUCH MIT TODESFOELGE (176 ABS.4, 177 ABS.3, 178 ABS.3)

STRAFATATEN	BEEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 56 ABS. 1 STGB												
	INS- GESAMT	DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH											
		STRAFERLASS					AUF- HEBUNG DER UNTER- STEL- LUNG	WIDERRUF					
		ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN		DAVON INNERH. VON ... MONATEN			DAR- NUR OD. AUCH WEGEN NEUER STRAF- TAT		
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
			1 BIS 2	2 BIS 3	MEHR ALS 3			UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR		
I = INSGESAMT, W = WEIBLICH													
NOCH: A													
PROSTITUTION	I	14	6	1	3	2	1	7	-	1	-	6	5
..... (180A, 184A, 184B)	W	10	6	1	3	2	1	3	-	1	-	2	2
ZUHAELTEREI	I	7	3	-	-	3	-	4	-	1	-	3	3
..... (181A)	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
EXHIB.-HANDLG.UND ERREG.-DEF- I	51	40	6	18	16	3	8	-	3	4	1	8	
FENTL.AERGERNISS.(183,183A) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
VERBREITUNG PORNOGRAPHI- I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
SCHER SCHRIFTEN	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
14 BELEIDIGUNG ... (185 - 200) I	26	13	2	4	7	3	10	1	3	4	2	7	
.....	W	2	1	-	1	-	1	1	1	-	-	-	
15 VERLETZG.D.PERSOENL.LEBENS- I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
U. GEHEIMBEREICHS (201-205) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
16 STRAFATATEN GEGEN DAS LEBEN I	6	5	-	2	3	1	-	-	-	-	-	-	
..... (211 - 222)	W	4	3	-	1	2	1	-	-	-	-	-	
DARUNTER													
VOLLENDETER MORD (211) I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
.....	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
VERSUCHTER MORD (211, 23) I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
.....	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
TOTSCHLAG	I	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	
..... (212, 213)	W	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	
KINDESTOETUNG	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
..... (217)	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
ABBRUCH DER SCHWANGERSCHAFT I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
..... (218, 218B, 219)	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
FAHRLAESSIGE TOETUNG AUSSER I	4	4	-	1	3	-	-	-	-	-	-	-	
IM STRASSENVERKEHR .. (222) W	2	2	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	
17 KOERPERVERLETZUNG (223-233) I	480	251	41	80	130	21	208	19	36	74	79	183	
.....	W	18	13	1	5	7	-	5	-	3	2	5	
DARUNTER													
KOERPERVERLETZUNG ... (223) I	178	76	13	22	41	6	96	12	16	30	38	86	
.....	W	4	-	-	-	-	4	-	-	2	2	4	
GEFAEHRliche KOERPERVER- I	263	148	25	47	76	11	104	6	19	41	38	90	
LETZUNG	W	5	4	1	-	3	1	-	-	1	-	1	
MISSHANDLUNG VON SCHUTZBE- I	23	17	3	6	8	3	3	-	-	2	1	3	
FOHLENEH	W	8	8	-	4	4	-	-	-	-	-	-	
SCHWERE KOERPERVERLETZUNG I	4	1	-	1	-	-	3	1	-	1	1	2	
..... (224, 225)	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
KOERPERVERLETZUNG MIT TO- I	2	2	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
DESPOLGE	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
FAHRL. KOERPERVERL. AUSSER I	10	7	-	3	4	1	2	-	1	-	1	2	
IM STRASSENVERKEHR .. (230) W	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	
18 STRAF. GEGEN DIE PERSOEN- I	60	39	4	16	19	5	16	5	1	4	6	13	
LICHE FREIHEIT (234 - 241A) W	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	
19 DIEBSTAHL UND UNTERSCHLA- I	3 169	1 512	171	519	822	165	1 492	119	292	507	574	1 228	
GUNG	W	276	173	31	65	77	25	78	6	15	18	39	57
DAVON													
DIEBSTAHL	I	1 213	547	66	180	301	71	595	42	113	210	230	487
..... (242)	W	234	145	22	56	67	20	69	4	13	15	37	51
EINBRUCHDIEBSTAHL	I	1 601	800	86	274	440	74	727	64	147	237	279	603
..... (243 ABS.1 NR.-1)	W	29	19	7	4	8	3	7	2	2	1	2	5
SONSTIGE BESONDERS SCHWERE I	172	85	11	32	42	7	80	7	18	24	31	65	
FAELLE DES DIEBSTAHLS	W	8	6	1	3	2	2	-	-	-	-	-	
..... (243 ABS.1 NR. 2-6)													
DIEBSTAHL MIT WAFFEN	I	24	10	2	4	4	1	13	2	1	6	4	11
..... (244 ABS.1 NR. 1,2)	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	

AUSGEWAHLTEN UNTERSTELLUNGS- UND BEENDIGUNGSGRÜNDE
SOWIE NACH STRAFATENGRUPPEN UND AUSGEWAHLTEN STRAFATEN

BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 56 ABS. 2 STGB													STRAFATEN	
DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH													A) OHNE STRAF. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG)	
INSGESAMT	STRAFERLASS					AUFHEBUNG DER UNTERSTELLUNG	WIDERRUF					DAR. NUR OD. AUCH WEGEN NEUER STRAF-TAT		
	ZUSAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGSZEIT VON ... JAHREN			ZUSAMMEN		DAVON INNERH. VON ... MONATEN				24 UND MEHR			
		1 BIS 2 EINSCHL. 2	MEHR ALS 2 BIS 3 EINSCHL. 3	MEHR ALS 3			UNTER 6	6 BIS 12 UNTER 12	12 BIS 24 UNTER 24					
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	I = INSGESAMT, W = WEIBLICH		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	NOCH: A
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	PROSTITUTION (180A, 184A, 184B)
1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	ZUHALTEREI (181A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	EXHIB. HANDLG. UND ERREG. OFFENTL. AERGERNISS (183, 183A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	VERBREITUNG PORNOGRAPHISCHER SCHRIFTEN (184)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
1	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	I	14 BELEIDIGUNG ... (185 - 200)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	15 VERLETZG. D. PERSÖNL. LEBENS- U. GEHEIMBEREICHS (201-205)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
5	3	1	-	2	1	1	-	-	-	-	1	-	I	16 STRAF-TATEN GEGEN DAS LEBFN (211 - 222)
2	2	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	DARUNTER
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	VOLLENDETER MORD (211)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	VERSUCHTER MORD (211, 213)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
5	3	1	-	2	1	1	-	-	-	-	1	-	I	TOTSCHLAG (212, 213)
2	2	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	KINDESTOETUNG (217)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	ABBRUCH DER SCHWANGERSCHAFT (218, 218B, 219)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	FAHRLAESSIGE TOETUNG AUSSER IM STRASSENVERKEHR .. (222)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
30	18	4	5	9	1	11	1	1	4	5	-	-	I	17 KOERPERVERLETZUNG (223-233)
3	3	1	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	DARUNTER
4	1	-	1	-	-	3	-	-	-	3	-	-	W	KOERPERVERLETZUNG ... (223)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	GEFAEHRLICHE KOERPERVERLETZUNG (223A)
20	14	3	4	7	-	6	-	1	4	1	-	-	W	
1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	I	MISSHANDLUNG VON SCHUTZBEFOHLENE (223B)
2	1	-	-	1	-	1	1	-	-	-	-	-	W	
1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	I	SCHWERE KOERPERVERLETZUNG (224, 225)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
3	1	1	-	-	1	1	-	-	-	1	-	-	I	KOERPERVERLETZUNG MIT TODES-FOLGE (226)
1	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	W	
1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	I	FAHRL. KOERPERVERL. AUSSER IM STRASSENVERKEHR .. (230)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
4	3	-	-	3	1	-	-	-	-	-	-	-	I	18 STRAF-T. GEGEN DIE PERSÖNLICHE FREIHEIT (234 - 241A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
170	76	7	15	54	11	83	9	28	20	26	-	-	I	19 DIEBSTAHL UND UNTERSCHLAGUNG (242 - 248C)
4	3	-	-	3	-	1	-	-	-	1	-	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	DAVON
24	12	-	4	8	-	12	1	3	4	4	-	-	W	DIEBSTAHL (242)
3	2	-	-	2	-	1	-	-	-	1	-	-	I	EINBRUCHDIEBSTAHL (243 ABS.1 NR.1)
130	55	6	10	39	11	64	8	23	16	17	-	-	W	
1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	I	SONSTIGE, BESONDERS SCHWERE FÄLLE DES DIEBSTAHLS (243 ABS.1 NR. 2-6)
8	5	1	1	3	-	3	-	1	-	2	-	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	DIEBSTAHL MIT WAFFEN (244 ABS.1 NR. 1,2)
3	-	-	-	-	-	3	-	-	-	3	-	-	W	

STRAFTATEN A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG) B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)	BEEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 57 ABS. 1 STGB														
	INS- GESAMT	DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH													
		ZU- SAMMEN	STRAFERLASS					AUF- HEBUNG DER UNTER- STEL- LUNG	ZU- SAMMEN	WIDERRUF					DAR- NUR OD- AUCH WEGEN NEUER STRAF- TAT
			NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN							UNTER 6	DAVON INNERH. VON ... MONATEN				
			1 BIS 2	MEHR ALS 2 BIS 3	MEHR ALS 3	6 UNTER 12	12 BIS 24				24 UND MEHR				
I = INSGESAMT, W = WEIBLICH	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36			
NOCH: A															
PROSTITUTION I	19	14	2	9	3	2	3	1	1	-	1	3			
..... (180A, 184A, 184B) W	14	12	2	7	3	2	-	-	-	-	-	-			
ZUHAELTEREI (181A) I	26	17	1	2	14	-	9	-	1	-	8	8			
..... W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
EXHIB.HANDLG.U. ERREG.OEF- I	4	2	1	-	1	-	2	-	-	-	2	2			
FENTL.AERGERNISS.(183,183A) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
VERBREITUNG PORNOGRAPHI- I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
SCHER SCHRIFTEN (184) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
14 BELEIDIGUNG ... (185 - 200) I	9	5	1	4	-	2	2	-	1	-	1	2			
..... W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
15 VERLETZG.D.PERSOENL.LEBENS- I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
U. GEHEIMBEREICHS (201-205) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
16 STRAFTATEN GEGEN DAS LEBEN I	162	126	6	30	90	13	23	-	2	4	17	23			
..... (211 - 222) W	19	18	-	6	12	-	1	-	-	-	1	1			
DARUNTER															
VOLLENDETER MORD (211) I	35	23	-	8	15	5	7	-	-	1	6	7			
..... W	3	3	-	2	1	-	-	-	-	-	-	-			
VERSUCHTER MORD (211, 23) I	15	14	-	3	11	-	1	-	-	1	-	1			
..... W	3	3	-	2	1	-	-	-	-	-	-	-			
TOTSCHLAG (212, 213) I	98	78	5	19	54	7	13	-	2	1	10	13			
..... W	13	12	-	2	10	-	1	-	-	-	1	1			
KINDESTOETUNG (217) I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
..... W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
ABBRUCH DER SCHWANGERSCHAFT I	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-			
..... (218, 218B, 219) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
FAHRLAESSIGE TOETUNG AUSSER I	10	8	1	-	7	1	1	-	-	1	-	1			
IM STRASSENVERKEHR .. (222) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
17 KOERPERVERLETZUNG (223-233) I	341	204	28	83	93	20	117	3	13	35	66	108			
..... W	11	9	-	4	5	-	2	-	-	1	1	2			
DARUNTER															
KOERPERVERLETZUNG ... (223) I	82	40	5	21	14	6	36	1	1	12	22	34			
..... W	2	1	-	-	1	-	1	-	-	1	-	1			
GEFAEHRLICHE KOERPERVER- I	208	130	17	49	64	10	68	2	12	20	34	62			
LETZUNG (223A) W	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-			
MISSHANDLUNG VON SCHUTZBE- I	15	13	3	5	5	-	2	-	-	-	2	2			
FOHLENE (223B) W	5	5	-	3	2	-	-	-	-	-	-	-			
SCHWERE KOERPERVERLETZUNG I	5	4	1	2	1	1	-	-	-	-	-	-			
..... (224, 225) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
KOERPERVEPLETZUNG MIT TO- I	25	15	1	6	8	2	8	-	-	3	5	7			
DESFOLGE (226) W	3	2	-	-	2	-	1	-	-	-	1	1			
FAHRL. KOERPERVERL. AUSSER I	4	1	1	-	-	-	3	-	-	-	3	3			
IM STRASSENVERKEHR .. (230) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
18 STRAFT. GEGEN DIE PERSOEN- I	49	28	1	10	17	2	19	1	1	7	10	17			
LICHE FREIHEIT (234 - 241A) W	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-			
19 DIEBSTAHL UND UNTERSCHLA- I	2 998	1 525	137	599	789	124	1 349	72	212	437	528	1 245			
GUNG (242 - 248C) W	144	98	8	57	33	9	37	-	8	15	14	34			
DAVON															
DIEBSTAHL (242) I	723	322	34	138	150	30	371	26	60	127	158	337			
..... W	103	67	7	39	21	6	30	-	8	10	12	28			
EINBRUCHDIEBSTAHL I	1 911	992	88	381	523	75	844	40	133	262	409	783			
..... (243 ABS.1 NR.1) W	26	20	1	10	9	1	5	-	-	4	1	4			
SONSTIGE BESONDERS SCHWERE I	168	94	6	38	50	5	69	4	10	23	32	64			
FAELLE DES DIEBSTAHLS W	3	2	-	2	-	-	1	-	-	1	-	1			
..... (243 ABS.1 NR. 2-6)															
DIEBSTAHL MIT WAFFEN I	50	30	3	7	20	2	18	1	-	10	7	18			
..... (244 ABS.1 NR. 1,2) W	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-			

AUSGEWAHLTEN UNTERSTELLUNGS- UND BEENDIGUNGSGRUNDEN

SOWIE NACH STRAFTATENGRUPPEN UND AUSGEWAHLTEN STRAFTATEN

BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 57 ABS. 2 STGB													STRAFTATEN	
DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH													A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG) B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)	
STRAFERLASS					AUF- HEBUNG DER UNTER- STEL- LUNG	WIDERRUF						DAR. NUR OD. AUCH WEGEN NEUER STRAF- TAT		
INS- GESAMT	ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN				ZU- SAMMEN	DAVON INNERH. VON ... MONATEN							
		1 BIS 2	MEHR ALS 2 BIS 3	MEHR ALS 3			UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR				
37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48		I = INSGESAMT, W = WEIBLICH	
													NOCH: A	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	PROSTITUTION
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (180A, 184A, 184B)
1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	1	1	I	ZUMAEITEREI
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (181A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	EXHIB.HANDLG.U. ERREG.OFF-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	FENTL.AERGERNISS.(183,183A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	VERBREITUNG PORNOGRAPHI-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	SCHER SCHRIFTEN (184)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	14 BELEIDIGUNG ... (185 - 200)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	15 VERLETZG.D.PERSOENL.LEBENS-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	U. GEHEIMBEREICHS (201-205)
11	8	1	2	5	2	1	-	1	-	-	-	-	I	16 STRAFTATEN GEGEN DAS LEBEN
2	1	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (211 - 222)
													DARUNTER	
2	2	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	I	VOLLENDETER MORD (211)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
2	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	I	VERSUCHTER MORD (211, 23)
1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	W	
7	5	-	2	3	1	1	-	1	-	-	-	-	I	TOTSCHLAG
1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	W	(212, 213)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	KINDESTOETUNG
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	(217)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	ABBRUCH DER SCHWANGERSCHAFT
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (218, 218B, 219)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	FAHRLAESSIGE TOETUNG AUSSER
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	IM STRASSENVERKEHR .. (222)
5	3	1	-	2	-	2	-	-	1	-	1	1	I	17 KOERPERVERLETZUNG (223-233)
2	1	-	-	1	-	1	-	-	1	-	-	-	W	
													DARUNTER	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	KOERPERVERLETZUNG ... (223)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
2	2	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	I	GEFAEHRLICHE KOERPERVER-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	LETZUNG
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	MISSHANDLUNG VON SCHUTZBF-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	FOHLENE (223B)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	SCHWERE KOERPERVERLETZUNG
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (224, 225)
2	1	-	-	1	-	1	-	-	1	-	-	-	I	KOERPERVERLETZUNG MIT TO-
2	1	-	-	1	-	1	-	-	1	-	-	-	W	DESFOLGE
1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	1	1	I	FAHRL. KOERPERVERL. AUSSFR
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	IM STRASSENVERKEHR .. (230)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	18 STRAFT. GEGEN DIE PERSOEN-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	LICHE FREIHEIT (234 - 241A)
33	19	2	2	15	-	14	1	2	8	3	14	14	I	19 DIEBSTAHL UND UNTERSCHLA-
1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	W	GUNG
													DAVON	
7	2	-	-	2	-	5	-	1	3	1	5	5	I	DIEBSTAHL
1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	W	(242)
21	13	1	2	10	-	8	1	1	5	1	8	8	I	EINBRUCHDIEBSTAHL
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (243 ABS.1 NR.1)
3	2	1	-	1	-	1	-	-	-	-	1	1	I	SONSTIGE BESONDERS SCHWEPE
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	FAELLE DES DIEBSTAHLS
1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	I	.... (243 ABS.1 NR. 2-6)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	I	DIEBSTAHL MIT WAFFEN
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	.... (244 ABS.1 NR. 1,2)

STRAF-TATEN	BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 56 ABS. 1 STGB												
	INS- GESAMT	DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH											
		ZU- SAMMEN	STRAFERLASS			AUF- HEBUNG DER UNTER- STEL- LUNG	ZU- SAMMEN	WIDERRUF					DAR- NUR OD- AUCH WEGEN NEUER STRAF- TAT
			INACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN					DAVON INNERH. VON ... MONATEN					
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12		
A) OHNE STRAF-T. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG)													
B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)													
I = INSGESAMT, W = WEIBLICH	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
NOCH: A													
BANDENDIEBSTAH I	1	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-	
..... (244 ABS.1 NR.3) W	1	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-	
UNTERSCHLAGUNG (246) I	126	60	6	25	29	8	58	3	11	21	23	46	
..... W	4	3	1	2	-	-	1	-	-	1	-	1	
UNBEFUGTER GEBRAUCH EINES FAHRZEUGS UND ENTZIEHUNG ELEKTR. ENERGIE (248B,248C) W	32	10	-	4	6	4	18	1	2	8	7	16	
20 RAUB UND ERPRESSUNG I	201	115	10	51	54	10	76	2	16	37	21	59	
..... (249 - 256) W	16	11	1	4	6	1	4	-	-	2	2	2	
DAVON													
RAUB (249) I	81	48	6	22	20	6	27	1	6	15	5	22	
..... W	6	5	1	2	2	1	-	-	-	-	-	-	
SCHWERER RAUB (250) I	21	9	1	5	3	1	11	-	3	5	3	9	
..... W	3	1	-	1	-	-	2	-	-	1	1	2	
RAUB MIT TODESFOLGE (251) I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
..... W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
RAEUBER. DIEBSTAH U. RAEU- BER. ERPRESSUNG (252, 255) W	84	49	3	21	25	1	34	1	7	14	12	25	
..... I	4	3	-	1	2	-	1	-	-	-	1	-	
ERPRESSUNG (253) I	15	9	-	3	6	2	4	-	-	3	1	3	
..... W	3	2	-	-	2	-	1	-	-	1	-	-	
21 BEGÜNSTIGUNG UND MEHLEREI I	68	38	3	17	18	5	25	1	4	9	11	22	
..... (257 - 262) W	5	4	1	2	1	1	-	-	-	-	-	-	
22 BETRUG UND UNTREUE I	723	318	41	111	166	47	358	30	81	108	139	264	
..... (263 - 266) W	124	71	8	27	36	7	46	3	6	16	21	33	
DARUNTER													
BETRUG (263) I	631	278	38	95	145	41	312	28	67	95	122	231	
..... W	109	60	8	24	28	7	42	3	6	13	20	30	
SUBVENTIONS BETRUG ... (264) I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
..... W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
KREDITBETRUG (265B) I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
..... W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
UNTREUE (266) I	36	22	2	9	11	2	12	1	4	2	5	6	
..... W	7	7	-	3	4	-	-	-	-	-	-	-	
23 URKUNDENFAELSCHUNG I	350	186	26	70	90	17	147	17	23	52	55	115	
..... (267 - 282) W	74	43	7	18	18	5	26	4	6	8	8	18	
DARUNTER													
URKUNDENFAELSCHUNG .. (267) I	347	185	26	69	90	17	145	16	22	52	55	114	
..... W	74	43	7	18	18	5	26	4	6	8	8	18	
24 KONKURSSTRAF-TATEN I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
..... (283 - 283D) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
DARUNTER													
BANKROTT (283, 283A) I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
..... W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
25 STRAFBARER EIGENNUTZ I	2	1	-	-	1	-	1	-	-	-	1	1	
..... (284 - 302A) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
DARUNTER													
UNERLAUBTES GLUECKSSPIEL .. I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
..... (284, 284A, 286) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
WUCHER (302 A) I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
..... W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
26 SACHBESCHAEDIGUNG I	31	18	4	7	7	1	12	1	4	5	2	11	
..... (303 - 305) W	1	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	1	
27 GEMEINGEFAEHRliche STRAF-TA- TEN (306-315A, 316A-323C) W	277	150	19	58	73	13	114	6	27	39	42	91	
..... I	10	6	2	2	2	1	3	-	1	1	1	2	

AUSGEWAHLTEN UNTERSTELLUNGS- UND BEENDIGUNGSGRUNDEN
SOWIE NACH STRAFTATENGRUPPEN UND AUSGEWAHLTEN STRAFTATEN

BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 56 ABS. 2 STGB													STRAFTATEN A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND 98 DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG) B) IM STRASSENVERKEHR (§5 DES STGB BZW. DES STVG)
DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH													
INS- GESAMT	STRAFERLASS				AUF- HEBUNG DER UNTER- STEL- LUNG	WIDERRUF					DAR. NUR OD. AUCH WEGEN NEUER STRAF- TAT		
	ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN				ZU- SAMMEN	DAVON INNERH. VON ... MONATEN						
		1 BIS 2	MEHR ALS 2 BIS 3	MEHR ALS 3		UNTER 6	6 BIS 12 UNTER 12	12 BIS 24 UNTER 24	24 UND MEHR				
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24		
												I = INSGESAMT, W = WEIBLICH	
												NOCH: A	
2	2	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	I BANDENDIEBSTAHL	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W (244 ABS.1 NR.3)	
2	2	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	I UNTERSCHLAGUNG	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W (246)	
1	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	I UNBEFUGTER GEBRAUCH EINES	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W FAHRZEUGS UND ENTZIEHUNG	
												ELEKTR. ENERGIE (248B,248C)	
57	35	1	13	21	6	16	1	4	6	5	13	I 20 RAUB UND ERPRESSUNG	
2	1	-	-	1	-	1	-	-	-	1	1	W (249 - 256)	
												DAVON	
18	12	1	5	6	1	5	-	1	3	1	4	I RAUB	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W (249)	
20	11	-	3	8	3	6	1	1	2	2	5	I SCHWERER RAUB	
1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	1	W (250)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I RAUB MIT TODESFOLGE (251)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
18	11	-	4	7	2	5	-	2	1	2	4	I RAEUBER. DIEBSTAHL U. RAEU-	
1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	W BER. ERPRESSUNG (252, 255)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I ERPRESSUNG	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W (253)	
2	2	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	I 21 BEGUENSTIGUNG UND HEHLEREI	
2	2	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	W (257 - 262)	
59	32	4	5	23	6	21	2	3	7	9	16	I 22 BETRUG UND UNTREUE	
5	3	-	2	1	-	2	-	-	-	2	2	W (263 - 266)	
												DARUNTER	
56	30	3	5	22	6	20	1	3	7	9	16	I BETRUG	
5	3	-	2	1	-	2	-	-	-	2	2	W (263)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I SUBVENTIONSBETRUG ... (264)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I KREDITBETRUG	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W (255B)	
3	2	1	-	1	-	1	1	-	-	-	-	I UNTREUE	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W (266)	
25	13	-	3	10	1	11	-	2	5	4	10	I 23 URKUNDENFAELSCHUNG	
5	3	-	1	2	-	2	-	-	-	2	2	W (267 - 282)	
												DARUNTER	
24	12	-	3	9	1	11	-	2	5	4	10	I URKUNDENFAELSCHUNG .. (267)	
5	3	-	1	2	-	2	-	-	-	2	2	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I 24 KONKURSTRAFTATEN	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W (283 - 283D)	
												DARUNTER	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I BANKROT (283, 283A)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I 25 STRAFBARER EIGENNUTZ	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W (284 - 302A)	
												DARUNTER	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I UNERLAUBTES GLUECKSSPIEL ..	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W (284, 284A, 286)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I WUCHER	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W (302 A)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I 26 SACHBESCHAEDIGUNG	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W (303 - 305)	
18	13	-	8	5	1	4	-	2	-	2	4	I 27 GEMEINGEFAEHRLICHE STRAFTA-	
2	2	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	W TEN (306-315A, 316A-323C)	

4 BEENDETE BEWAHRUNGS-AUFSICHTEN 1982 NACH
4.2 UNTERSTELLUNGEN NACH ALLGEMEINEM STRAFRECHT

STRAF-TATEN	BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 57 ABS. 1 STGB												
	INS- GESAMT	DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH											DAR- NUR DD. AUCH WEGEN NEUEP- STRAF- TAT
		STRAFERLASS					AUF- HEBUNG DER UNTER- STEL- LUNG	WIDERRUF					
		ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN		DAVON INNERH. VON ... MONATEN					
	1 BIS EINSCHL. 2	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3		UNTER 6	6 BIS 12 UNTER 12	12 BIS 24 UNTER 24	24 UND MEHR					
I = INSGESAMT, W = WEIBLICH	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	
NOCH: A													
BANDENDIEBSTAH I	56	38	2	10	26	4	14	1	3	5	5	13	
..... (244 ABS.1 NR.3) W	3	3	-	1	2	-	-	-	-	-	-	-	
UNTERSCHLAGUNG (246) I	75	42	3	22	17	7	26	-	4	9	13	24	
..... W	7	4	-	4	-	2	1	-	-	-	1	1	
UNBEFUGTER GEBRAUCH EINES FAHRZEUGS UND ENTZIEHUNG ELEKTR. ENERGIE (248B, 248C) W	15	7	1	3	3	1	7	-	2	1	4	6	
..... I	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	
20 RAUB UND ERPRESSUNG I	805	479	39	178	262	46	280	11	32	96	141	254	
..... (249 - 256) W	29	18	2	13	3	4	7	1	1	-	5	6	
DAVON													
RAUB (249) I	220	133	13	56	64	8	79	2	12	26	39	73	
..... W	12	9	-	8	1	-	3	-	1	-	2	3	
SCHWERER RAUB (250) I	330	194	14	62	118	24	112	6	12	37	57	100	
..... W	8	5	1	4	-	1	2	-	-	-	2	1	
RAUB MIT TODESFOLGE (251) I	6	4	-	2	2	1	1	-	-	-	1	1	
..... W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
RAEUBER. DIEBSTAH U. RAEU- BER. ERPRESSUNG (252, 255) W	230	134	9	54	71	13	83	3	8	31	41	75	
..... I	9	4	1	1	2	3	2	1	-	-	1	2	
ERPRESSUNG (253) I	19	14	3	4	7	-	5	-	-	2	3	5	
..... W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
21 BEGUENSTIGUNG UND HEHLEREI I	66	33	3	14	16	5	28	1	4	10	13	25	
..... (257 - 262) W	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	
22 BETRUG UND UNTREUE I	702	388	39	157	192	56	258	10	30	96	122	215	
..... (263 - 266) W	90	59	5	34	20	8	23	-	1	9	13	22	
DARUNTER													
BETRUG (263) I	636	348	33	143	172	48	240	10	30	88	112	199	
..... W	81	52	4	30	18	6	23	-	1	9	13	22	
SUBVENTIONSBETRUG ... (264) I	5	5	-	1	4	-	-	-	-	-	-	-	
..... W	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	
KREDITBETRUG (265B) I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
..... W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
UNTREUE (266) I	37	27	6	7	14	4	6	-	-	1	5	5	
..... W	5	5	1	4	-	-	-	-	-	-	-	-	
23 URKUNDENFAELSCHUNG I	390	206	17	85	104	36	148	6	13	52	77	136	
..... (267 - 282) W	53	33	2	14	17	6	14	1	-	5	8	13	
DARUNTER													
URKUNDENFAELSCHUNG .. (267) I	385	204	17	85	102	35	146	6	13	50	77	134	
..... W	53	33	2	14	17	6	14	1	-	5	8	13	
24 KONKURSTSRAFTATEN I	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	
..... (283 - 283B) W	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	
DARUNTER													
BANKROT (283, 283A) I	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	
..... W	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	
25 STRAFBARER EIGENNUTZ I	6	4	1	-	3	1	1	-	-	1	-	1	
..... (284 - 302A) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
DARUNTER													
UNERLAUBTES GLUECKSSPIEL .. I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
..... (284, 284A, 286) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
WUCHER (302 A) I	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	
..... W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
26 SACHBESCHAEDIGUNG I	8	6	1	-	5	-	2	-	-	1	1	2	
..... (303 - 305) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
27 GEMEINGEFAEHRliche STRAF- TEN (306-315A, 316A-323C) W	223	129	9	52	68	13	81	6	12	25	38	76	
..... I	4	2	-	2	-	-	2	-	-	1	1	2	

AUSGEWAHLTEN UNTERSTELLUNGS- UND BEENDIGUNGSGRUNDEN
SOWIE NACH STRAFTATENGRUPPEN UND AUSGEWAHLTEN STRAFTATEN

BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 57 ABS. 2 STGB													STRAFTATEN
DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH													
INS- GESAMT	STRAFERLASS				AUF- HEBUNG DER UNTER- STEL- LUNG	ZU- SAMMEN	WIDERRUF					DAR. NUR OD. AUCH WEGEN NEUER STRAF- TAT	
	ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN					UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR	MONATEN		
		1 BIS 2	MEHR ALS 2 BIS 3	MEHR ALS 3									
37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	I = INSGESAMT, W = WEIBLICH	
												NOCH: A	
1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	I BANDENDIEBSTAH (244 ABS-1 NR.3)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I UNTERSCHLAGUNG (246)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I UNBEFUGTER GEBRAUCH EINES	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W FAHRZEUGS UND ENTZIEHUNG	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W ELEKTR. ENERGIE (248B, 248C)	
22	12	1	5	6	2	8	-	-	5	3	7	I 20 RAUB UND ERPRESSUNG	
5	5	-	2	3	-	-	-	-	-	-	-	W (249 - 256)	
												DAVON	
3	1	-	-	1	-	2	-	-	1	1	1	I RAUB (249)	
1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	W	
11	7	1	3	3	1	3	-	-	2	1	3	I SCHWERER RAUB (250)	
2	2	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I RAUB MIT TODESFDLGE (251)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
8	4	-	2	2	1	3	-	-	2	1	3	I RAEUBER. DIEBSTAH U. RAFU-	
2	2	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	W BER. ERPRESSUNG (252, 255)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I ERPRESSUNG (253)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I 21 BEGUENSTIGUNG UND HEHLERFI	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W (257 - 262)	
10	4	-	2	2	2	4	-	1	1	2	4	I 22 BETRUG UND UNTREUE	
2	2	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	W (263 - 266)	
												DARUNTER	
8	3	-	2	1	1	4	-	1	1	2	4	I BETRUG (263)	
1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I SUBVENTIONSBETRUG ... (264)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I KREDITBETRUG (265B)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
2	1	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	I UNTREUE (266)	
1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	W	
4	1	-	1	-	2	1	-	-	1	-	-	I 23 URKUNDENFAELSCHUNG	
1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	W (267 - 282)	
												DARUNTER	
4	1	-	1	-	2	1	-	-	1	-	-	I URKUNDENFAELSCHUNG .. (267)	
1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I 24 KONKURSSTRAFTATEN	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W (283 - 283D)	
												DARUNTER	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I BANKROT (283, 283A)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I 25 STRAFBARER EIGENNUTZ	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W (284 - 302A)	
												DARUNTER	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I UNERLAUBTES GLUECKSSPIEL ..	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W (284, 284A, 286)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I WUCHER (302 A)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I 26 SACHBESCHAEDIGUNG	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W (303 - 305)	
2	-	-	-	-	1	1	-	-	-	1	1	I 27 GEMEINGEFAEHRliche STRAF- TEN (306-315A, 316A-323C)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	

STRAFTATEN		BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 56 ABS. 1 STGB												
		DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH												
		INS- GESAMT	ZU- SAMMEN	STRAFERLASS			AUF- HEBUNG DER UNTER- STEL- LUNG	ZU- SAMMEN	WIDERRUF					DAR- NUR OD- AUCH WEGEN NEUER STRAF- TAT
				NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN	1 BIS EINSCHL. 2	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3			MEHR ALS 3	DAVON INNERH. VON ... MONATEN	6 BIS 12 UNTER 6	12 BIS 24 UNTER 12	24 UND MEHR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12			
I = INSGESAMT, W = WEIBLICH		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
NOCH: A														
DARUNTER														
VORSAETZLICHE BRANDSTIFTUNG I		33	24	3	6	15	-	9	-	4	2	3	8	
..... (306 - 308) W		5	3	-	1	2	-	2	-	1	1	-	1	
GEFAHRD. DES BAHN-, SCHIFFS- I		9	5	-	2	3	1	3	-	-	-	3	3	
UND LUFTVERKEHRS (315,315A) W		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
RAEUBERISCHER ANGRIFF AUF I		1	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-	1	
KRAFTFAHRER (316A) W		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
VOLLRAUSCH OHNE VERKEHRSUN- I		221	115	15	47	53	12	94	5	20	35	34	74	
FALL (323A) W		5	3	2	1	-	1	1	-	-	-	1	1	
28 STRAFTATEN GEGEN DIE UMWELT I		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
..... (324 - 330b) W		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
29 STRAFTATEN IM AMTE I		4	2	-	2	-	-	2	-	1	-	1	2	
..... (331 - 358) W		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
A.II STRAFTATEN NACH ANDEREN														
BUNDESGESETZEN INSGESAMT I		973	545	100	217	228	62	366	29	87	134	116	308	
(OHNE STVG) W		190	121	20	53	48	14	55	3	18	22	12	44	
DARUNTER														
WSTG STRAFTATEN NACH DEM WEHR- I		99	62	19	20	23	8	29	2	3	14	10	21	
STRAFGESETZ W		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
BTMG STRAFTATEN NACH DEM BETAEU- I		732	416	66	172	178	38	278	24	77	92	85	237	
BUNGSMITTELGESETZ INSGESAMT W		169	110	19	49	42	13	46	1	17	18	10	36	
DAVON														
STRAFTATEN NACH I		288	181	34	70	77	10	97	6	30	38	23	84	
§§ 29 ABS.3, 30 BTMG W		61	45	10	16	19	2	14	-	6	6	2	9	
ANDERE VORSAETZLICHE STRAF- I		421	226	30	100	96	20	175	19	46	52	59	147	
TATEN GEGEN DAS BTMG I		102	63	8	33	22	8	31	1	11	11	8	26	
..... (29 ABS.1) W		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
FAHRLAESSIGE STRAFTATEN GE- I		23	9	2	2	5	8	6	-	1	2	3	6	
GEN DAS BTMG ... (29 ABS.4) W		6	2	1	-	1	3	1	-	-	1	-	1	
LMG STRAFTATEN N. LEBENSMITTEL- I		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
GESETZEN (OHNE MILCHGES.) W		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
A0 STRAFTATEN NACH DER ABGA- I		10	5	4	-	1	2	3	-	1	1	1	2	
BENORDNUNG W		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
A.III STRAFTATEN NACH LANDESGE- I		1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	
SETZEN INSGESAMT W		1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	
A STRAFTATEN OHNE STRAFT. IM I		7 897	4 037	521	1 452	2 064	418	3 442	265	728	1 198	1 251	2 713	
STRASSENVERKEHR INSGESAMT I		822	521	88	209	224	61	240	16	55	77	92	177	
(A-I, A-II, A-III) W		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	

AUSGEWAHLTEN UNTERSTELLUNGS- UND BEENDIGUNGSGRUNDEN
SOWIE NACH STRAFTATENGRUPPEN UND AUSGEWAHLTEN STRAFTATEN

BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 56 ABS. 2 STGB													STRAFTATEN			
DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH																
INS- GESAMT	STRAFERLASS					AUF- HEBUNG DER UNTER- STEL- LUNG	ZU- SAMMEN	WIDERRUF				DAR- NUR OD- AUCH WEGEN NEUER STRAF- TAT				
	ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN			DAVON INNERH. VON ... MONATEN			24 UND MEHR					
		1 BIS 2	MEHR ALS 2 BIS 3	MEHR ALS 3				UNTER 6	6 BIS 12 UNTER	12 BIS 24 UNTER			24 UND MEHR			
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	I = INSGESAMT, W = WEIBLICH				
													NOCH: A			
													DARUNTER			
12	9	-	5	4	1	2	-	1	-	1	2	I	VORSAETZLICHE BRANDSTIFTUNG			
1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (306 - 308)		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	GEFAEHRD. DES BAHN-, SCHIFFS- UND LUFTVERKEHRS (315, 315A)			
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W				
2	2	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	I	RAEUBERISCHER ANGRIFF AUF KRAFTFAHRER (316A)			
1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	W				
4	2	-	2	-	-	2	-	1	-	1	2	I	VOLLRAUSCH OHNE VERKEHRSUN- FALL (323A)			
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W				
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	28 STRAFTATEN GEGEN DIE UMWELT (324 - 330D)			
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W				
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	29 STRAFTATEN IM AMTE (331 - 358)			
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W				
124	61	4	26	31	8	55	3	15	21	16	44	I	A-II STRAFTATEN NACH ANDEREN BUNDEGESETZEN INSGESAMT			
29	14	-	8	6	3	12	1	3	4	4	9	W	(OHNE STVG)			
													DARUNTER			
2	-	-	-	-	-	2	-	-	2	-	2	I	WSTG STRAFTATEN NACH DEM WEHR- STRAFGESETZ			
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W				
119	60	4	25	31	7	52	3	15	19	15	41	I	BTMG STRAFTATEN NACH DEM BETAFU- BUNGSMITTELGESETZ INSGESAMT			
29	14	-	8	6	3	12	1	3	4	4	9	W				
													DAVON			
85	43	3	15	25	5	37	2	11	12	12	31	I	STRAFTATEN NACH §§ 29 ABS. 3, 30 BTMG			
19	7	-	2	5	3	9	1	2	3	3	8	W				
26	11	1	7	3	1	14	1	4	7	2	9	I	ANDERE VORSAETZLICHE STRAF- TATEN GEGEN DAS BTMG (29 ABS. 1)			
8	5	-	4	1	-	3	-	1	1	1	1	W				
8	6	-	3	3	1	1	-	-	-	1	1	I	FAHRLAESSIGE STRAFTATEN GE- GEN DAS BTMG ... (29 ABS. 4)			
2	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	W				
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	LMG STRAFTATEN N. LEBENSMITTEL- GESETZEN (OHNE MILCHGES.)			
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W				
1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	I	AO STRAFTATEN NACH DER ABGA- BENORDNUNG			
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W				
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	A-III STRAFTATEN NACH LANDESGE- SETZEN INSGESAMT			
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W				
559	294	22	85	187	36	229	18	60	72	79	191	I	A STRAFTATEN OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR INSGESAMT			
56	35	2	14	19	3	18	1	3	4	10	15	W	(A-I, A-II, A-III)			

STRAFTATEN		BEEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 57 ABS. 1 STGB												
		DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH												
		INS- GESAMT	STRAFERLASS					AUF- HEBUNG DER UNTER- STEL- LUNG	ZU- SAMMEN	WIDERRUF				
			ZU- SAMMEN	INACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			UNTER			DAVON INNERH. VON ... MONATEN			DAR- NUR OD- AUCH	
		1 BIS EINSCHL. 2	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3		6 UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UNTER MEHR	24 UND MEHR	DAR- NUR OD- AUCH WEGEN NEUER STRAF- TAT				
I = INSGESAMT, W = WEIBLICH		25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	
NOCH: A														
DARUNTER														
VORSAETZLICHE BRANDSTIFTUNG I (306 - 308) W	I W	45 1	31 -	3 -	10 -	18 -	1 -	13 1	2 -	- -	3 -	8 1	11 1	
GEFAEHRD. DES BAHN-, SCHIFFS- I UND LUFTVERKEHRS (315, 315A) W	I W	17 -	11 -	- -	7 -	4 -	2 -	4 -	- -	- -	2 -	2 -	4 -	
RAEUBERISCHER ANGRIFF AUF I KRAFTFAHRER (316A) W	I W	40 -	26 -	- -	9 -	17 -	3 -	11 -	2 -	4 -	1 -	4 -	11 -	
VOLLRAUSCH OHNE VERKEHRSUN- I FALL (323A) W	I W	116 3	59 2	5 -	26 2	28 -	7 -	50 1	2 -	8 -	17 1	23 -	47 1	
28 STRAFTATEN GEGEN DIE UMWELT I (324 - 330D) W	I W	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	
29 STRAFTATEN IM AMTE I (331 - 358) W	I W	4 -	4 -	- -	1 -	3 -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	
A-II STRAFTATEN NACH ANDEREN BUNDESGESETZEN INSGESAMT I (OHNE STVG) W	I W	789 64	459 37	57 4	189 14	213 19	70 7	260 20	13 1	39 1	94 12	114 6	231 15	
DARUNTER														
WSTG STRAFTATEN NACH DEM WEHR- I STRAFGESETZ W	I W	95 -	60 -	9 -	24 -	27 -	5 -	30 -	3 -	5 -	9 -	13 -	24 -	
BTMG STRAFTATEN NACH DEM BETAEU- I BUNGSMITTELGESETZ INSGESAMT W	I W	636 61	369 34	43 3	157 13	169 18	57 7	210 20	8 1	31 1	80 12	91 6	187 15	
DAVON														
STRAFTATEN NACH I §§ 29 ABS.3, 30 BTMG W	I W	438 39	278 26	33 2	108 10	137 14	33 4	127 9	5 1	16 -	48 5	58 3	116 7	
ANDERE VORSAETZLICHE STRAF- I TATEN GEGEN DAS BTMG I (29 ABS.1) W	I W	158 18	72 7	7 1	38 3	27 3	13 2	73 9	3 -	13 -	30 6	27 3	63 6	
FAHRLAESSIGE STRAFTATEN GE- I GEN DAS BTMG ... (29 ABS.4) W	I W	40 4	19 1	3 -	11 -	5 1	11 1	10 2	- -	2 1	2 1	6 -	8 2	
LMG STRAFTATEN N. LEBENSMITTEL- I GESETZEN (OHNE MILCHGES.) W	I W	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	
A0 STRAFTATEN NACH DER ABGA- I BENORDNUNG W	I W	20 1	14 1	2 1	4 -	8 -	1 -	5 -	1 -	1 -	1 -	2 -	5 -	
A-III STRAFTATEN NACH LANDESGE- I SETZEN INSGESAMT W	I W	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	
A STRAFTATEN OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR INSGESAMT I (A-I, A-II, A-III) W	I W	7 757 489	4 353 330	423 25	1 721 176	2 209 129	452 37	2 952 122	137 4	413 13	992 46	1 410 59	2 640 107	

AUSGEWAHLTEN UNTERSTELLUNGS- UND BEENDIGUNGSGRÜNDEN
SOWIE NACH STRAFTATENGRUPPEN UND AUSGEWAHLTEN STRAFTATEN

BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 57 ABS. 2 STGB												STRAFTATEN					
DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH																	
INS- GESAMT	STRAFERLASS					AUF- HEBUNG DER UNTER- STEL- LUNG	ZU- SAMMEN	WIDERRUF				DAR- AUCH WEGEN NEUER STRAF- TAT					
	ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			DAVON INNERH. VON ... MONATEN			DAR- AUCH WEGEN NEUER STRAF- TAT									
		1 BIS 2	MEHR ALS 2 BIS 3	MEHR ALS 3					UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24		24 UND MEHR	INUR OD. AUCH WEGEN NEUER STRAF- TAT			
37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	I = INSGESAMT, W = WEIBLICH					
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	1	1	I	I	RAEUBERISCHER ANGRIFF AUF KRAFTFAHRER (315A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
11	7	-	2	5	2	2	-	1	1	-	-	-	2	I	W	A.II STRAFTATEN NACH ANDEREN BUNDESGESETZEN INSGESAMT (OHNE STVG)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
11	7	-	2	5	2	2	-	1	1	-	-	-	2	I	W	BTMG STRAFTATEN NACH DEM BETAFU- BUNGSMITTELGESETZ INSGESAMT	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
9	7	-	2	5	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2	-	-	-	-	-	2	-	1	1	-	-	-	2	I	W	ANDERE VORSAETZLICHE STRAF- TATEN GEGEN DAS BTMG (29 ABS.1)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
118	66	6	17	43	11	41	1	7	19	14	34	I	A	I	W	STRAFTATEN OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR INSGESAMT (A-I, A.II, A.III)	
13	10	-	3	7	2	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-

4 BEENDETE BEWAHRUNGSAUFSICHTEN 1982 NACH
4.2 UNTERSTELLUNGEN NACH ALLGEMEINEM STRAFRECHT

STRAFTATEN		BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 56 ABS. 1 STGB												
		DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH												
		INS- GESAMT	ZU- SAMMEN	STRAFERLASS			AUF- HEBUNG DER UNTER- STEL- LUNG	ZU- SAMMEN	WIDERRUF					DAR- NUR OD- AUCH WEGEN NEUEP STRAF- TAT
				NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN	1 BIS EINSCHL.	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL.			MEHR ALS 3	DAVON INNERH. VON ... MONATEN	6 BIS 12	12 BIS 24	24 UND MEHR	
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
I = INSGESAMT, W = WEIBLICH		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
B	STRAFTATEN IM STRASSENVER- KEHR													
B.I	STRAFT. IM STRASSENVERKEHR NACH DEM STGB INSGESAMT	I 699 W 11	I 376 W 5	I 48 W 1	I 136 W 4	I 192 W -	I 57 W 1	I 266 W 5	I 16 W -	I 49 W 2	I 76 W 1	I 125 W 2	I 222 W 4	
1	STRAFT. IM STRASSENVERKEHR IN TRUNKENHEIT INSGESAMT	I 620 W 11	I 342 W 5	I 43 W 1	I 128 W 4	I 171 W -	I 49 W 1	I 229 W 5	I 12 W -	I 42 W 2	I 68 W 1	I 107 W 2	I 192 W 4	
	DAVON													
	UNERLAUBTES ENTFERNEN VOM UNFALLORT OHNE PERSONEN- SCHADEN (142 I I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A) W	I 51 W -	I 28 W -	I 4 W -	I 13 W -	I 11 W -	I 1 W -	I 22 W -	I -	I 6 W -	I 6 W -	I 10 W -	I 20 W -	
	FAHRLAESSIGE TOETUNG IM STRASSENVERKEHR (222 I I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A) W	I 10 W -	I 8 W -	I -	I 5 W -	I 3 W -	I 2 W -	I -	I -	I -	I -	I -	I -	
	FAHRL. KOERPERVERLETZUNG IM STRASSENVERKEHR (230 I I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A) W	I 46 W -	I 26 W -	I 4 W -	I 9 W -	I 13 W -	I 3 W -	I 17 W -	I 2 W -	I 3 W -	I 4 W -	I 8 W -	I 15 W -	
	GEFAEHRDUNG DES STRASSEN- VERKEHRS (315C ABS. 1 NR. 1A) W	I 93 W 2	I 49 W 1	I 8 W -	I 21 W 1	I 20 W -	I 11 W -	I 33 W 1	I 1 W -	I 6 W -	I 11 W 1	I 15 W -	I 26 W 1	
	TRUNKENHEIT IM VERKEHR OHNE I FREMSCHADEN (316) W	I 378 W 9	I 207 W 4	I 25 W 1	I 73 W 3	I 109 W -	I 28 W 1	I 143 W 4	I 9 W -	I 23 W 2	I 45 W -	I 66 W 2	I 120 W 3	
	VOLLRAUSCH IN VERBIND. MIT I EINEM VERKEHRUNFALL (323A) W	I 42 W -	I 24 W -	I 2 W -	I 7 W -	I 15 W -	I 4 W -	I 14 W -	I -	I 4 W -	I 2 W -	I 8 W -	I 11 W -	
2	STRAFT. IM STRASSENVERKEHR I OHNE TRUNKENHEIT INSGESAMT W	I 79 W -	I 34 W -	I 5 W -	I 8 W -	I 21 W -	I 8 W -	I 37 W -	I 4 W -	I 7 W -	I 8 W -	I 18 W -	I 30 W -	
	DAVON													
	UNERL. ENTFERNEN VOM UNFALL- I ORT OHNE PERSONENSCH. (142) W	I 43 W -	I 15 W -	I 4 W -	I 4 W -	I 7 W -	I 5 W -	I 23 W -	I 3 W -	I 4 W -	I 7 W -	I 9 W -	I 18 W -	
	FAHRLAESSIGE TOETUNG IM I STRASSENVERKEHR (222) W	I 3 W -	I 1 W -	I -	I -	I 1 W -	I 1 W -	I 1 W -	I -	I -	I -	I 1 W -	I 1 W -	
	FAHRL. KOERPERVERLETZUNG IM I STRASSENVERKEHR (230) W	I 14 W -	I 8 W -	I 1 W -	I -	I 7 W -	I 1 W -	I 5 W -	I 1 W -	I 1 W -	I -	I 3 W -	I 3 W -	
	GEFAEHLR. EINGRIFFE IN DEN I STRASSENVERK. U. GEFAEHRD. I DES STRASSENVERK. .. (315B, I 315C OHNE 315C ABS. 1 NR. 1A) W	I 19 W -	I 10 W -	I -	I 4 W -	I 6 W -	I 1 W -	I 8 W -	I -	I 2 W -	I 1 W -	I 5 W -	I 8 W -	
B.II	STRAFTATEN NACH DEM STVG I INSGESAMT W	I 189 W 3	I 82 W 1	I 10 W -	I 27 W 1	I 45 W -	I 14 W -	I 93 W 2	I 3 W -	I 21 W 1	I 28 W 1	I 41 W -	I 78 W 2	
	DAVON													
	FAHREN OHNE FAHRERL. ODER I TROTZ FAHRVERBOTS (21) W	I 187 W 3	I 81 W 1	I 10 W -	I 27 W 1	I 44 W -	I 14 W -	I 92 W 2	I 2 W -	I 21 W 1	I 28 W 1	I 41 W -	I 77 W 2	
	KENNZEICHENMISSBRAUCH I (22, 22A) W	I 2 W -	I 1 W -	I -	I -	I 1 W -	I -	I 1 W -	I 1 W -	I -	I -	I -	I 1 W -	
B	STRAFTATEN IM STRASSENVER- KEHR (B.I, B.II) INSGESAMT	I 888 W 14	I 458 W 6	I 58 W 1	I 163 W 5	I 237 W -	I 71 W 1	I 359 W 7	I 19 W -	I 70 W 3	I 104 W 2	I 165 W 2	I 300 W 6	
A+B	STRAFTATEN (A, B) I INSGESAMT W	I 8 785 W 836	I 4 495 W 527	I 579 W 89	I 1 615 W 214	I 2 301 W 224	I 489 W 62	I 3 801 W 247	I 284 W 16	I 798 W 58	I 1 302 W 79	I 1 417 W 94	I 3 013 W 183	

AUSGEWAHLTEN UNTERSTELLUNGS- UND BEENDIGUNGSGRUNDEN
SOWIE NACH STRAFTATENGRUPPEN UND AUSGEWAHLTEN STRAFTATEN

BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 56 ABS. 2 STGB													STRAFTATEN			
DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH																
INS- GESAMT	STRAFERLASS					AUF- HEBUNG DER UNTER- STEL- LUNG	ZU- SAMMEN	WIDERRUF					DAR- INUR OD- AUCH WEGEN NEUER STRAF- TAT			
	ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			UNTER 6			6 BIS UNTER 12		12 BIS UNTER 24		24 UND MEHR				
		1 BIS 2	MEHR ALS 2 BIS 3	MEHR ALS 3												
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	I = INSGESAMT, W = WEIBLICH				
															B	STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR
18	10	2	3	5	1	7	-	2	3	2	6	I	B-I	STRAFT. IM STRASSENVERKEHR NACH DEM STGB INSGESAMT		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
16	9	2	3	4	-	7	-	2	3	2	6	I	1	STRAFT. IM STRASSENVERKEHR IN TRUNKENHEIT INSGESAMT		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
																DAVON
																UNERLAUBTES ENTFERNEN VOM UNFALLORT OHNE PERSONENSCHADEN (142 I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A)
1	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-	1	I				
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
																FAHRLAESSIGE TOETUNG IM STRASSENVERKEHR (222 I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A)
1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
																FAHRL. KOERPERVERLETZUNG IM STRASSENVERKEHR (230 I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A)
2	2	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
																GEFAHRDUNG DES STRASSENVERKEHRS (315C ABS. 1 NR. 1A)
2	1	1	-	-	-	1	-	1	-	-	1	I				
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
																TRUNKENHEIT IM VERKEHR OHNE FREMSCHADEN (316)
7	4	1	1	2	-	3	-	-	1	2	2	I				
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
																VOLLRAUSCH IN VERBIND. MIT EINEM VERKEHRSUNFALL (323A)
3	1	-	1	-	-	2	-	1	1	-	2	I				
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
																2 STRAFT. IM STRASSENVERKEHR OHNE TRUNKENHEIT INSGESAMT
2	1	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	I				
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
																DAVON
																UNERL. ENTFERNEN VOM UNFALLORT OHNE PERSONENSCH. (142)
1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	I				
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
																FAHRLAESSIGE TOETUNG IM STRASSENVERKEHR (222)
1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	I				
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
																FAHRL. KOERPERVERLETZUNG IM STRASSENVERKEHR (230)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
																GEFAEHL. EINGRIFFE IN DEN STRASSENVERK. U. GEFAEHRD. DES STRASSENVERK. .. (315B, 315C OHNE 315C ABS. 1 NR. 1A)
3	3	1	-	2	-	-	-	-	-	-	-	I	B-II	STRAFTATEN NACH DEM STVG INSGESAMT		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
																DAVON
																FAHREN OHNE FAHRERL. ODEP TROTZ FAHRVERBOTS (21)
3	3	1	-	2	-	-	-	-	-	-	-	I				
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
																KENNZEICHENMISSBRAUCH (22, 22A)
21	13	3	3	7	1	7	-	2	3	2	6	I	B	STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR (B-I, B-II) INSGESAMT		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
580	307	25	88	194	37	236	18	62	75	81	197	I	A+B	STRAFTATEN (A, B) INSGESAMT		
56	35	2	14	19	3	18	1	3	4	10	15	W				

STRAFTATEN		BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 57 ABS. 1 STGB														
		DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH											DAR- AUCH WEGEN NEUER STRAF- TAT			
		INS- GESAMT	ZU- SAMMEN	STRAFERLASS					AUF- HEBUNG DER UNTER- STEL- LUNG	ZU- SAMMEN	WIDERRUF					
				NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN		MEHR ALS					DAVON INNERH. VON ... MONATEN				24 UND MEHR	
		1 BIS 2	2 BIS 3	MEHR ALS 3			UNTER 6	6 BIS 12 UNTER 12	12 BIS 24 UNTER 24							
I = INSGESAMT, W = WEIBLICH		25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36			
B STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR																
B-I	STRAFT. IM STRASSENVERKEHR NACH DEM STVG INSGESAMT	I 437 W 3	258 2	41 -	105 1	112 1	30 -	149 1	- -	15 -	68 -	66 1	138 1			
1	STRAFT. IM STRASSENVERKEHR IN TRUNKENHEIT INSGESAMT	I 378 W 2	217 2	40 -	88 1	89 1	27 -	134 -	- -	13 -	63 -	58 -	125 -			
DAVON																
	UNERLAUBTES ENTFERNEN VOM UNFALLORT OHNE PERSONENSCHADEN (142 I I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A) W	I 45 W 1	25 1	3 -	7 -	15 1	3 -	17 -	- -	2 -	9 -	6 -	16 -			
	FAHRLAESSIGE TOETUNG IM STRASSENVERKEHR (222 I I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A) W	I 19 W -	12 -	2 -	7 -	3 -	3 -	4 -	- -	- -	2 -	2 -	4 -			
	FAHRL. KOERPERVERLETZUNG IM STRASSENVERKEHR (230 I I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A) W	I 33 W -	17 -	1 -	10 -	6 -	1 -	15 -	- -	1 -	6 -	8 -	15 -			
	GEFAEHRDUNG DES STRASSENVERKEHRS (315C ABS. 1 NR. 1A) W	I 78 W -	50 -	11 -	19 -	20 -	4 -	24 -	- -	3 -	12 -	9 -	23 -			
	TRUNKENHEIT IM VERKEHR OHNE FREMDSCHADEN (316) W	I 183 W 1	104 1	21 -	43 1	40 -	15 -	64 -	- -	4 -	31 -	29 -	59 -			
	VOLLRAUSCH IM VERBIND. MIT EINEM VERKEHRSUNFALL (323A) W	I 20 W -	9 -	2 -	2 -	5 -	1 -	10 -	- -	3 -	3 -	4 -	8 -			
2	STRAFT. IM STRASSENVERKEHR OHNE TRUNKENHEIT INSGESAMT	I 59 W 1	41 -	1 -	17 -	23 -	3 -	15 1	- -	2 -	5 -	8 1	13 1			
DAVON																
	UNERL. ENTFERNEN VOM UNFALLORT OHNE PERSONENSCH. (142) W	I 19 W -	13 -	1 -	5 -	7 -	1 -	5 -	- -	1 -	1 -	3 -	4 -			
	FAHRLAESSIGE TOETUNG IM STRASSENVERKEHR (222) W	I 8 W -	6 -	- -	2 -	4 -	- -	2 -	- -	- -	2 -	- -	1 -			
	FAHRL. KOERPERVERLETZUNG IM STRASSENVERKEHR (230) W	I 12 W -	8 -	- -	4 -	4 -	- -	4 -	- -	1 -	1 -	2 -	4 -			
	GEFAEHL. EINGRIFFE IN DEN STRASSENVERK. U. GEFAEHRD. DES STRASSENVERK. .. (315B, I 315C OHNE 315C ABS. 1 NR. 1A) W	I 20 W 1	14 -	- -	6 -	8 -	2 -	4 1	- -	- -	1 -	3 1	4 1			
B-II	STRAFTATEN NACH DEM STVG INSGESAMT	I 141 W 3	79 1	13 -	33 1	33 -	8 -	54 2	- -	3 -	26 1	25 1	50 1			
DAVON																
	FAHREN OHNE FAHRERL. ODER TROTZ FAHRVERBOTS (21) W	I 141 W 3	79 1	13 -	33 1	33 -	8 -	54 2	- -	3 -	26 1	25 1	50 1			
	KENNZEICHENMISSBRAUCH (22, 22A) W	I - W -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -			
B	STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR (B.I, B.II) INSGESAMT	I 578 W 6	337 3	54 -	138 2	145 1	38 -	203 3	- -	18 -	94 1	91 2	188 2			
A+B	STRAFTATEN (A, B) INSGESAMT	I 8 335 W 495	4 690 333	477 25	1 859 178	2 354 130	490 37	3 155 125	137 4	431 13	1 086 47	1 501 61	2 828 109			

AUSGEWAHLTEN UNTERSTELLUNGS- UND BEENDIGUNGSGRUNDEN
SOWIE NACH STRAFTATENGRUPPEN UND AUSGEWAHLTEN STRAFTATEN

BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 57 ABS. 2 STGB													STRAFTATEN	
INS- GESAMT	DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH												A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG)	B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)
	STRAFERLASS					AUF- HEBUNG DER UNTER- STEL- LUNG	WIDERRUF					DAR- NUR OD- AUCH WEGEN NEUER STRAF- TAT		
	ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN		DAVON INNERH. VON ... MONATEN							
		1 BIS 2	MEHR ALS 2 BIS 3	MEHR ALS 3		UNTER 6	6 BIS 12	12 BIS 24	24 UND MEHR					
37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	I = INSGESAMT, W = WEIBLICH		
													B	STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR
4	2	-	-	2	-	2	-	-	-	-	2		I B-I	STRAFT. IM STRASSENVERKEHR NACH DEM STGB INSGESAMT
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		- W	
3	2	-	-	2	-	1	-	-	-	-	1		I	1 STRAFT. IM STRASSENVERKEHR IN TRUNKENHEIT INSGESAMT
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		- W	
														DAVON
													I	UNERLAUBTES ENTFERNEN VOM UNFALLORT OHNE PERSONENSCHADEN (142)
2	2	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-		- W	I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		I	FAHRLAESSIGE TOETUNG IM STRASSENVERKEHR (222)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		- W	I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		I	FAHRL. KOERPERVERLETZUNG IM STRASSENVERKEHR (230)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		- W	I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		I	GEFAEHRDUNG DES STRASSENVERKEHRS (315C ABS. 1 NR. 1A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		- W	
1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	1		I	TRUNKENHEIT IM VERKEHR OHNE FREMDSCHADEN (316)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		- W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		I	VOLLRAUSCH IN VERB. MIT EINEM VERKEHRSUNFALL (323A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		- W	
1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	1		I	2 STRAFT. IM STRASSENVERKEHR OHNE TRUNKENHEIT INSGESAMT
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		- W	
													I	UNERL. ENTFERNEN VOM UNFALLORT OHNE PERSONENSCH. (142)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		- W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		I	FAHRLAESSIGE TOETUNG IM STRASSENVERKEHR (222)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		- W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		I	FAHRL. KOERPERVERLETZUNG IM STRASSENVERKEHR (230)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		- W	
1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	1		I	GEFAEHRL. EINGRIFFE IN DEN STRASSENVERK. U. GEFAEHRD. DES STRASSENVERK. (315B, 315C OHNE 315C ABS. 1 NR. 1A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		- W	
													I B-II	STRAFTATEN NACH DEM STVG INSGESAMT
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		- W	
													I	DAVON
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		- W	FAHREN OHNE FAHRERL. ODER TROTZ FAHRVERBOTS (21)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		I	KENNZEICHENMISSBRAUCH (22, 22A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		- W	
4	2	-	-	2	-	2	-	-	-	-	2		I B	STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR (B-I, B-II) INSGESAMT
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		- W	
122	68	6	17	45	11	43	1	7	19	16	36		I A+B	STRAFTATEN (A, B) INSGESAMT
13	10	-	3	7	2	1	-	-	1	-	-		- W	

H A U P T - D E L I K T S - G R U P P E N (P P D E S S T G B) I = I N S G E S A M T , W = W E I B L I C H	BEEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH P 56 ABS. 1 STGB											
	I N S - G E S A M T	D A V O N A B G E S C H L O S S E N D U R C H										
		Z U - S A M M E N	S T R A F E R L A S S			A U F H E B U N G D E R U N T E R - S T E L - L U N G	Z U - S A M M E N	W I D E R R U F				D A R - N U R O D - A U C H W E G E N N E U E P - S T R A F - T A T
			N A C H E I N E R B E W A E H R U N G S - Z E I T V O N ... J A H R E N					D A V O N I N N E R H . V O N ... M O N A T E N				
			1 B I S E I N S C H L 2	M E H R A L S 2 B I S E I N S C H L 3	M E H R A L S 3			U N T E R 6	6 B I S U N T E R 12	12 B I S U N T E R 24	24 U N D M E H R	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
I STRAFTATEN GEGEN DEN STAAT, DIE OEFFENTL.ORDNUNG UND IM AMTE.....(80- I 168 UND 331 - 351 AUSSER 142) W	166 18	92 13	18 5	35 5	39 3	9 1	65 4	5 -	15 3	24 -	21 1	56 3
II STRAFTATEN GEGEN DIE SEXUELLE I SELBSTBESTIMMUNG (174-184C) W	320 12	236 7	35 1	83 4	118 2	17 1	67 4	2 -	14 2	20 -	31 2	63 3
III ANDERE STRAFTATEN GEGEN DIE PERSON AUSSER IM STRASSENVER- KEHR (169-173,185-241A AUSSER I 222,230 I.V.M.VERKEHRUNFALL) W	1 616 95	825 71	94 12	283 28	448 31	72 5	719 19	53 -	165 3	263 10	238 6	495 14
IV DIEBSTAHL UND UNTERSCHLAGUNG I .....(242-248C) W	3 169 276	1 512 173	171 31	519 65	822 77	165 25	1 492 78	119 6	292 15	507 18	574 39	1 228 57
V RAUB UND ERPRESSUNG,RAEUBER- ANGRIFF AUF KRAFTFAHRER I .....(249-256,316A) W	202 16	115 11	10 1	51 4	54 6	10 1	77 4	2 -	16 -	38 2	21 2	60 2
VI ANDERE VERMOEGENSDELIKTE I .....(257-305) W	1 174 204	561 118	74 16	205 47	282 55	70 13	543 73	49 7	112 13	174 24	208 29	413 52
VII GEMEINGEFAEHRliche STRAFTATEN - EINSCHL.UNWELTSTRAFTATEN - AUSSER IM STRASSENVERKEHR ... .....(306-330D AUSSER 315B, 315C, 316, 316A I U. 323A I.V.M.VERKEHRUNFALL) W	276 10	150 6	19 2	58 2	73 2	13 1	113 3	6 -	27 1	38 1	42 1	90 2
VIII STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR .....(142,315B,315C, 316; 222,230,323A I.V.M.VER- I KEHRUNFALL U. NACH DEM STVG) W	888 14	458 6	58 1	163 5	237 -	71 1	359 7	19 -	70 3	104 2	166 2	300 6
IX STRAFTATEN NACH ANDEREN BUNDES-UND LANDESGESETZEN (AUSSER STGB UND STVG)	I 974 W 191	546 122	100 20	218 54	228 48	62 14	366 55	29 3	87 18	134 22	116 12	308 44
STRAFTATEN INSGESAMT	I 8 785 W 836	4 495 527	579 89	1 615 214	2 301 224	489 62	3 801 247	284 16	798 58	1 302 79	1 417 94	3 013 183

AUSGEWAHLTEN UNTERSTELLUNGS- UND BEENDIGUNGSGRUNDEN

ALLGEMEINEM STRAFRECHT UND HAUPTDELIKTSGRUPPEN

BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH P 56 ABS. 2 STGB													H A U P T - D E L I K T S - G R U P P E N (P P D E S S T G B) I = I N S G E S A M T , W = W E I B L I C H
DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH													
I N S - G E S A M T	S T R A F E R L A S S				A U F - H E B U N G D E R U N T E R - S T E L - L U N G	W I D E R R U F							
	Z U - S A M M E N	N A C H E I N E R B E W A E H R U N G S - Z E I T V O N ... J A H R E N				Z U - S A M M E N	D A V O N I N N E R H . V O N ... M O N A T E N				D A R - N U R O D - A U C H W E G E N N E U E R S T R A F - T A T		
		1 B I S 2	M E H R A L S 2 B I S 3	M E H R A L S 3		U N T E R 6	6 B I S U N T E R 12	12 B I S U N T E R 24	24 U N D M E H R				
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24		
8	4	-	1	3	-	4	-	-	1	3	4	I	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
													I STRAFTATEN GEGEN DEN STAAT, DIE DEFFENTL.ORDNUNG UND IM AMTE.....(80- 168 UND 331 - 351 AUSSER 142)
44	29	1	6	22	-	15	2	2	6	5	13	I	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
													II STRAFTATEN GEGEN DIE SEXUELLE SELBSTBESTIMMUNG (174-184C)
52	29	5	7	17	3	20	1	4	6	9	15	I	
7	7	2	1	4	-	-	-	-	-	-	-	W	
													III ANDERE STRAFTATEN GEGEN DIE PERSON AUSSER IM STRASSENVER- KEHR (169-173,185-241A AUSSER 222,230 I.V.M.VERKEHRSUNFALL)
170	76	7	15	54	11	83	9	28	20	26	72	I	
4	3	-	-	3	-	1	-	-	-	1	1	W	
													IV DIEBSTAHL UND UNTERSCHLAGUNG .....(242-248C)
59	37	1	14	22	6	16	1	4	6	5	13	I	
3	2	-	1	1	-	1	-	-	-	1	1	W	
													V RAUB UND ERPRESSUNG,RAEUBER- ANGRIFF AUF KRAFTFAHRER ..... .....(249-256,316A)
86	47	4	9	34	7	32	2	5	12	13	26	I	
12	8	-	4	4	-	4	-	-	-	4	4	W	
													VI ANDERE VERMOEGENSDELIKTE .... .....(257-305)
16	11	-	7	4	1	4	-	2	-	2	4	I	
1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	W	
													VII GEMEINGEFAEHRliche STRAFTATEN - EINSCHL.UMWELTSTRAFTATEN - AUSSER IM STRASSENVERKEHR ... .....(306-330D AUSSER 315B, 315C, 316, 316A U. 323A I.V.M.VERKEHRSUNFALL)
21	13	3	3	7	1	7	-	2	3	2	6	I	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
													VIII STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR .....(142,315B,315C, 316; 222,230,323A I.V.M.VER- KEHRSUNFALL U. NACH DEM STVG)
124	61	4	26	31	8	55	3	15	21	16	44	I	
29	14	-	8	6	3	12	1	3	4	4	9	W	
													IX STRAFTATEN NACH ANDEREN BUNDES-UND LANDESGESETZEN (AUSSER STGB UND STVG)
580	307	25	88	194	37	236	18	62	75	81	197	I	
56	35	2	14	19	3	18	1	3	4	10	15	W	
													STRAFTATEN INSGESAMT

4.3 UNTERSTELLUNGEN NACH

H A U P T - D E L I K T S - G R U P P E N (P P D E S S T G B) I = I N S G E S A M T , W = W E I B L I C H	BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH P 57 ABS. 1 STGB												
	I N S - G E S A M T	D A V O N A B G E S C H L O S S E N D U R C H										D A R - N U R D D . A U C H W E G E N N E U E P S T R A F - T A T	
		Z U - S A M M E N	S T R A F E R L A S S			A U F - H E B U N G D E R S T E L - L U N G	Z U - S A M M E N	W I D E R R U F					
			N A C H E I N E R B E W A E H R U N G S - Z E I T V O N . . . J A H R E N					D A V O N I N N E R H . V O N . . . M O N A T E N					
25	26	1 B I S E I N S C H L . 2	2 M E H R A L S E I N S C H L . 3	3 M E H R A L S 3	30	32	6 U N T E R 6	12 B I S 12	12 B I S 24	24 U N D M E H R	35	36	
I STRAF-TATEN GEGEN DEN STAAT, DIE OEFFENTL.ORDNUNG UND IM AMTE.....(80- I 168 UND 331 - 351 AUSSER 142) W	123 14	75 9	9 2	29 3	37 4	5 -	43 5	1 -	4 1	12 1	26 3	41 5	
II STRAF-TATEN GEGEN DIE SEXUELLE I SELBSTBESTIMMUNG (174-184C) W	511 15	347 13	33 2	137 8	177 3	39 2	125 -	9 -	12 -	37 -	67 -	114 -	
III ANDERE STRAF-TATEN GEGEN DIE PERSON AUSSER IM STRASSENVER- KEHR (169-173,185-241A AUSSER I 222,230 I.V.M.VERKEHRSUNFALL) W	1 135 74	701 59	78 -	280 29	343 30	57 1	377 14	8 1	55 1	131 3	183 9	300 10	
IV DIEBSTAHL UND UNTERSCHLAGUNG I .....(242-248C) W	2 998 144	1 525 98	137 8	599 57	789 33	124 9	1 349 37	72 -	212 8	437 15	628 14	1 245 34	
V RAUB UND ERPRESSUNG,RAEUBER. ANGRIFF AUF KRAEFTFAHRER I .....(249-256,316A) W	845 29	505 18	39 2	187 13	279 3	49 4	291 7	13 1	36 1	97 -	145 5	265 6	
VI ANDERE VERMOEGENSDELIKTE I .....(257-305) W	1 173 145	638 94	61 7	257 50	320 37	98 14	437 37	17 1	47 1	160 14	213 21	379 35	
VII GEMEINGEFAEHRliche STRAF-TATEN - EINSCHL.UMWELTSTRAF-TATEN - AUSSER IM STRASSENVERKEHR ... .....(306-330D AUSSER 315B, 315C, 316, 316A I U. 323A I.V.M.VERKEHRSUNFALL) W	183 4	103 2	9 -	43 2	51 -	10 -	70 2	4 -	8 -	24 1	34 1	65 2	
VIII STRAF-TATEN IM STRASSENVERKEHR .....(142,315B,315C, 316; 222,230,323A I.V.M.VER- KEHRSUNFALL U. NACH DEM STVG) W	578 6	337 3	54 -	138 2	145 1	38 -	203 3	- -	18 -	94 1	91 2	188 2	
IX STRAF-TATEN NACH ANDEREN BUNDES-UND LANDESGESETZEN (AUSSER STGB UND STVG)	I W	789 64	459 37	57 4	189 14	213 19	70 7	260 20	13 1	39 1	94 12	114 6	231 15
STRAF-TATEN INSGESAMT	I W	8 335 495	4 690 333	477 25	1 859 178	2 354 130	490 37	3 155 125	137 4	431 13	1 086 47	1 501 61	2 828 109

AUSGEWAHLTEN UNTERSTELLUNGS- UND BEENDIGUNGSGRUNDEN

ALLGEMEINEM STRAFRECHT UND HAUPTDELIKTSGRUPPEN

BEEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH P 57 ABS. 2 STGB													H A U P T - D E L I K T S - G R U P P E N (P P D E S S T G B) I = I N S G E S A M T , W = W E I B L I C H
D A V O N A B G E S C H L O S S E N D U R C H													
I N S - G E S A M T	Z U - S A M M E N	S T R A F E R L A S S			A U F - H E B U N G D E R U N T E R - S T E L - L U N G	Z U - S A M M E N	W I D E R R U F				D A R - I N U R O D - A U C H W E G E N N E U E R S T R A F - T A T		
		N A C H E I N E R B E W A E H R U N G S - Z E I T V O N ... J A H R E N					D A V O N I N N E R H . V O N ... M O N A T E N						
		1 B I S 2	M E H R A L S 2 B I S 3	M E H R A L S 3			U N T E R 6	6 B I S U N T E R 12	12 B I S U N T E R 24	24 U N D M E H R			
37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48		
2	1	-	-	1	-	1	-	-	-	1	1	I - W	I STRAFTATEN GEGEN DEN STAAT, DIE DEFFENTL.ORDNUNG UND IM AMTE.....(80- 168 UND 331 - 351 AUSSER 142)
7	5	-	-	5	-	2	-	1	-	1	2	I - W	II STRAFTATEN GEGEN DIE SEXUELLE SELBSTBESTIMMUNG (174-184C)
27 4	17 2	3 -	5 -	9 2	2 1	8 1	- -	2 -	3 1	3 -	3 -	I - W	III ANDERE STRAFTATEN GEGEN DIE PERSON AUSSER IM STRASSENVER- KEHR (169-173,185-241A AUSSER 222,230 I.V.M.-VERKEHRSUNFALL)
33 1	19 1	2 -	2 -	15 1	- -	14 -	1 -	2 -	8 -	3 -	14 -	I - W	IV DIEBSTAH UND UNTERSCHLAGUNG .....(242-248C)
23 5	12 5	1 -	5 2	6 3	2 -	9 -	- -	- -	5 -	4 -	8 -	I - W	V RAUB UND ERPRESSUNG,RAEUBER- ANGRIFF AUF KRAFTFAHRER ..... .....(249-256,316A)
14 3	5 2	- -	3 1	2 1	4 1	5 -	- -	1 -	2 -	2 -	4 -	I - W	VI ANDERE VERMOEGENSDELIKTE ----(257-305)
1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	I - W	VII GEMEINGEFAEHRliche STRAFTATEN - EINSCHL.UMWELTSTRAFTATEN - AUSSER IM STRASSENVERKEHR ... .....(306-330D AUSSER 315B, 315C, 316, 316A U. 323A I.V.M.-VERKEHRSUNFALL)
4	2	-	-	2	-	2	-	-	-	2	2	I - W	VIII STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR .....(142,315B,315C, 316; 222,230,323A I.V.M.-VER- KEHRSUNFALL U. NACH DEM STVG)
11	7	-	2	5	2	2	-	1	1	-	2	I - W	IX STRAFTATEN NACH ANDEREN BUNDES-UND LANDESGESETZEN (AUSSER STGB UND STVG)
122 13	68 10	6 -	17 3	45 7	11 2	43 1	1 -	7 -	19 1	16 -	36 -	I - W	STRAFTATEN INSGESAMT

Lfd. Nr.	Land	Beendete Unterstellungen nach § 21 Abs. 1 JGG										
		insgesamt	Erlaß der Jugendstrafe nach einer Bewährungszeit von ... Jahren					davon abgeschlossen durch				darunter nur oder auch wegen neuer Straftat
			zusammen	Widerruf davon innerhalb von ... Monaten			zusammen					
				1 bis einschl. 2	2 bis einschl. 3	3		unter 6	6 bis unter 12	12 bis unter 24	24 und mehr	
Unterstellungen												
1	Schleswig-Holstein ...	319	212	77	85	50	107	23	27	30	27	100
2	Hamburg	385	286	124	132	30	99	16	26	34	23	88
3	Niedersachsen	858	571	102	224	245	287	53	72	90	72	269
4	Bremen	115	61	15	25	21	54	15	14	13	12	49
5	Nordrhein-Westfalen ..	3 303	1 979	724	937	318	1 324	248	390	395	291	1 151
6	Hessen	551	369	112	186	71	182	22	57	51	52	158
7	Rheinland-Pfalz	497	337	81	152	104	160	26	42	56	36	133
8	Baden-Württemberg	1 279	926	319	407	200	353	54	88	122	89	312
9	Bayern	1 574	1 128	372	623	133	446	87	98	135	126	368
10	Saarland	213	144	15	55	74	69	11	13	26	19	64
11	Berlin (West)	460	316	164	121	31	144	24	42	48	30	108
12	Bundesgebiet ...	9 554	6 329	2 105	2 947	1 277	3 225	579	869	1 000	777	2 800
Unterstellungen												
13	Schleswig-Holstein ...	305	199	73	80	46	106	23	27	29	27	99
14	Hamburg	370	274	117	129	28	96	16	26	31	23	87
15	Niedersachsen	808	537	91	214	232	271	52	69	83	67	257
16	Bremen	111	57	14	24	19	54	15	14	13	12	49
17	Nordrhein-Westfalen ..	3 060	1 787	638	854	295	1 273	240	372	375	286	1 111
18	Hessen	503	330	101	161	68	173	21	57	47	48	150
19	Rheinland-Pfalz	455	306	75	139	92	149	24	40	51	34	126
20	Baden-Württemberg	1 149	818	283	356	179	331	52	82	111	86	291
21	Bayern	1 430	1 005	324	556	125	425	82	89	131	123	353
22	Saarland	197	130	13	51	66	67	10	13	26	18	62
23	Berlin (West)	400	274	143	102	29	126	15	40	43	28	97
24	Bundesgebiet ...	8 788	5 717	1 872	2 666	1 179	3 071	550	829	940	752	2 682
Unterstellungen												
25	Schleswig-Holstein ...	14	13	4	5	4	1	-	-	1	-	1
26	Hamburg	15	12	7	3	2	3	-	-	3	-	1
27	Niedersachsen	50	34	11	10	13	16	1	3	7	5	12
28	Bremen	4	4	1	1	2	-	-	-	-	-	-
29	Nordrhein-Westfalen ..	243	192	86	83	23	51	8	18	20	5	40
30	Hessen	48	39	11	25	3	9	1	-	4	4	8
31	Rheinland-Pfalz	42	31	6	13	12	11	2	2	5	2	7
32	Baden-Württemberg	130	108	36	51	21	22	2	6	11	3	21
33	Bayern	144	123	48	67	8	21	5	9	4	3	15
34	Saarland	16	14	2	4	8	2	1	-	-	1	2
35	Berlin (West)	60	42	21	19	2	18	9	2	5	2	11
36	Bundesgebiet ...	766	612	233	281	98	154	29	40	60	25	118

nach ausgewählten Unterstellungs- und Beendigungsgründen
Jugendstrafrecht und Ländern

Beendete Unterstellungen nach § 21 Abs. 2 JGG												Lfd. Nr.
davon abgeschlossen durch												
ins- gesamt	Erlaß der Jugendstrafe				zu- sammen	Widerruf				darunter nur oder auch wegen neuer Straftat		
	zu- sammen	nach einer Bewährungszeit von ... Jahren				zu- sammen	innerhalb von ... Monaten					
		2 (Mindest- dauer)	2 bis einschl. 3	mehr als 3			unter 6	6 bis unter 12	12 bis unter 24		24 und mehr	
insgesamt												
28	18	3	8	7	10	1	2	3	4	9	1	
13	11	2	8	1	2	1	-	1	-	2	2	
147	76	10	30	36	71	14	19	20	18	61	3	
9	3	1	2	-	6	1	2	1	2	6	4	
291	162	36	90	36	129	26	38	35	30	120	5	
106	66	10	41	15	40	3	6	18	13	37	6	
50	37	2	21	14	13	3	3	3	4	11	7	
201	137	29	71	37	64	12	14	25	13	60	8	
151	95	21	62	12	56	8	13	17	18	48	9	
27	15	-	8	7	12	2	1	5	4	12	10	
36	22	4	15	3	14	2	4	4	4	12	11	
1 059	642	118	356	168	417	73	102	132	110	378	12	
männlicher Personen												
26	16	3	7	6	10	1	2	3	4	9	13	
13	11	2	8	1	2	1	-	1	-	2	14	
138	69	8	28	33	69	14	18	19	18	60	15	
9	3	1	2	-	6	1	2	1	2	6	16	
273	146	27	85	34	127	25	38	34	30	118	17	
98	60	7	38	15	38	3	6	18	11	36	18	
45	33	1	19	13	12	2	3	3	4	11	19	
190	127	26	68	33	63	12	14	24	13	59	20	
139	87	18	58	11	52	8	13	15	16	45	21	
26	15	-	8	7	11	2	-	5	4	11	22	
33	19	3	13	3	14	2	4	4	4	12	23	
990	586	96	334	156	404	71	100	127	106	369	24	
weiblicher Personen												
2	2	-	1	1	-	-	-	-	-	-	25	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	26	
9	7	2	2	3	2	-	1	1	-	1	27	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	28	
18	16	9	5	2	2	1	-	1	-	2	29	
8	6	3	3	-	2	-	-	-	2	1	30	
5	4	1	2	1	1	1	-	-	-	-	31	
11	10	3	3	4	1	-	-	1	-	1	32	
12	8	3	4	1	4	-	-	2	2	3	33	
1	-	-	-	-	1	-	1	-	-	1	34	
3	3	1	2	-	-	-	-	-	-	-	35	
69	56	22	22	12	13	2	2	5	4	9	36	

4 Beendete Bewährungsaufsichten 1982

4.4 Unterstellungen nach

Lfd. Nr.	Land	Beendete Unterstellungen nach § 88 JGG											
		insgesamt	Erlaß der Jugendstrafe nach einer Bewährungszeit von ... Jahren					davon abgeschlossen durch					darunter nur oder auch wegen neuer Straftat
			zu-sammen	mehr als			zu-sammen	Widerruf davon innerhalb von ... Monaten					
				1 bis einschl. 2	2 bis einschl. 3	3		unter 6	6 bis unter 12	12 bis unter 24	24 und mehr		
Unterstellungen													
1	Schleswig-Holstein ...	123	56	9	29	18	67	6	13	18	30	62	
2	Hamburg	137	76	26	38	12	61	12	12	24	13	57	
3	Niedersachsen	290	166	40	89	37	124	22	22	47	33	122	
4	Bremen	41	17	7	3	7	24	8	4	6	6	20	
5	Nordrhein-Westfalen ..	1 287	682	305	287	90	605	71	142	215	177	560	
6	Hessen	252	159	53	69	37	93	10	11	36	36	83	
7	Rheinland-Pfalz	228	160	17	118	25	68	8	10	29	21	65	
8	Baden-Württemberg	455	247	66	102	79	208	27	41	75	65	193	
9	Bayern	734	413	75	257	81	321	45	70	110	96	277	
10	Saarland	140	63	11	27	25	77	15	16	24	22	74	
11	Berlin (West)	80	53	36	11	6	27	6	8	9	4	24	
12	Bundesgebiet ...	3 767	2 092	645	1 030	417	1 675	230	349	593	503	1 537	
Unterstellungen													
13	Schleswig-Holstein ...	122	55	9	29	17	67	6	13	18	30	62	
14	Hamburg	131	70	24	36	10	61	12	12	24	13	57	
15	Niedersachsen	279	157	38	85	34	122	22	20	47	33	120	
16	Bremen	41	17	7	3	7	24	8	4	6	6	20	
17	Nordrhein-Westfalen ..	1 229	638	288	267	83	591	67	140	212	172	547	
18	Hessen	229	139	39	65	35	90	9	11	35	35	81	
19	Rheinland-Pfalz	217	153	13	115	25	64	7	8	28	21	62	
20	Baden-Württemberg	426	227	55	96	76	199	27	40	72	60	187	
21	Bayern	691	378	66	232	80	313	42	69	107	95	273	
22	Saarland	139	63	11	27	25	76	15	16	23	22	73	
23	Berlin (West)	71	46	30	11	5	25	5	8	8	4	23	
24	Bundesgebiet ...	3 575	1 943	580	966	397	1 632	220	341	580	491	1 505	
Unterstellungen													
25	Schleswig-Holstein ...	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	
26	Hamburg	6	6	2	2	2	-	-	-	-	-	-	
27	Niedersachsen	11	9	2	4	3	2	-	2	-	-	2	
28	Bremen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
29	Nordrhein-Westfalen ..	58	44	17	20	7	14	4	2	3	5	13	
30	Hessen	23	20	14	4	2	3	1	-	1	1	2	
31	Rheinland-Pfalz	11	7	4	3	-	4	1	2	1	-	3	
32	Baden-Württemberg	29	20	11	6	3	9	-	1	3	5	6	
33	Bayern	43	35	9	25	1	8	3	1	3	1	4	
34	Saarland	1	-	-	-	-	1	-	-	1	-	1	
35	Berlin (West)	9	7	6	-	1	2	1	-	1	-	1	
36	Bundesgebiet ...	192	149	65	64	20	43	10	8	13	12	32	

nach ausgewählten Unterstellungs- und Beendigungsgründen
Jugendstrafrecht und Ländern

Beendete Unterstellungen nach § 89 JGG												Lfd. Nr.
davon abgeschlossen durch												
ins- gesamt	Erlaß der Jugendstrafe nach einer Bewährungszeit von ... Jahren				zu- sammen	Widerruf davon innerhalb von ... Monaten				darunter nur oder auch wegen neuer Straftat		
	zu- sammen	mehr als				unter 6	6 bis unter 12	12 bis unter 24	24 und mehr			
		1 bis einschl. 2	2 bis einschl. 3	3								
insgesamt												
3	2	-	-	2	1	-	-	1	-	1	1	
1	-	-	-	-	1	-	-	-	1	1	2	
21	9	3	5	1	12	-	1	4	7	12	3	
5	3	-	2	1	2	1	1	-	-	2	4	
72	33	8	14	11	39	7	8	11	13	37	5	
17	11	1	8	2	6	2	-	3	1	6	6	
7	4	1	2	1	3	-	1	1	1	2	7	
41	15	4	4	7	26	2	8	10	6	25	8	
31	18	2	13	3	13	3	1	8	1	13	9	
21	9	-	4	5	12	4	1	5	2	11	10	
3	2	-	1	1	1	-	-	1	-	-	11	
222	106	19	53	34	116	19	21	44	32	110	12	
männlicher Personen												
3	2	-	-	2	1	-	-	1	-	1	13	
1	-	-	-	-	1	-	-	-	1	1	14	
21	9	3	5	1	12	-	1	4	7	12	15	
5	3	-	2	1	2	1	1	-	-	2	16	
70	32	7	14	11	38	7	8	10	13	36	17	
17	11	1	8	2	6	2	-	3	1	6	18	
7	4	1	2	1	3	-	1	1	1	2	19	
40	15	4	4	7	25	2	8	10	5	24	20	
31	18	2	13	3	13	3	1	8	1	13	21	
20	8	-	4	4	12	4	1	5	2	11	22	
3	2	-	1	1	1	-	-	1	-	-	23	
218	104	18	53	33	114	19	21	43	31	108	24	
weiblicher Personen												
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	25	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	26	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	27	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	28	
2	1	1	-	-	1	-	-	1	-	1	29	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	30	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	31	
1	-	-	-	-	1	-	-	-	1	1	32	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	33	
1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	34	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	35	
4	2	1	-	1	2	-	-	1	1	2	36	

STRAFTATEN		BEEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 21 ABS. 1 JGG										
		DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH										
		INS- GESAMT	ERLASS DER JUGENDSTRAFE					WIDERRUF				
			ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN	DAVON INNERH. VON ... MONATEN				DAR- NUR ODER AUCH WEGEN NEUEP- STRAFTAT
		1 BIS 2	MEHR ALS 2 BIS 3	MEHR ALS 3		UNTER 6	6 BIS 12 UNTER 12	12 BIS 24 UNTER 24	24 UND MEHR			
I = INSGESAMT, W = WEIBLICH	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
A	STRAFTATEN OHNE STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR											
A.I	STRAFTATEN OHNE STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR NACH DEM STGB INSGESAMT	I 7 649 W 476	I 4 936 W 373	I 1 573 W 154	I 2 328 W 161	I 1 035 W 58	I 2 713 W 103	I 507 W 18	I 746 W 29	I 831 W 39	I 629 W 17	I 2 354 W 79
	1 FRIEDENSVERRAT, HOCHVERR. U. GEFAHRDUNG DES DEMOKRAT. RECHTSSTAATES .. (80 - 92B)	I 1 W -	I 1 W -	I 1 W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -
	2 LANDESVERRAT UND GEFAHR- DUNG DER AEUSSEREN SICHER- HEIT (93 - 101A)	I 1 W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I 1 W -	I - W -	I - W -	I - W -	I 1 W -	I 1 W -
	3 STRAFTATEN GEGEN AUSLAENDI- SCHE STAATEN (102 - 104A)	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -
	4 STRAFT. GEGEN VERFASSUNGS- ORGANE SOWIE BEI WAHLEN UND ABSTIMMUNGEN (105 - 108D)	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -
	5 STRAFT. GEGEN DIE LANDES- VERTEIDIGUNG (109 - 109K)	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -
	6 WIDERSTAND GEGEN DIE STAATSGEWALT .. (111 - 121)	I 32 W 1	I 18 W -	I 4 W -	I 5 W -	I 9 W -	I 14 W 1	I 2 W -	I 5 W -	I 4 W 1	I 3 W -	I 14 W 1
	DARUNTER											
	WIDERSTAND GEGEN VOLLSTREK- KUNGSBEAMTE (113)	I 24 W -	I 15 W -	I 3 W -	I 4 W -	I 8 W -	I 9 W -	I 2 W -	I 2 W -	I 2 W -	I 3 W -	I 9 W -
	7 STRAFT. GEGEN D. OEFFENTL. ORDNUNG (123-140, 144-145B)	I 32 W 2	I 21 W -	I 8 W -	I 11 W -	I 2 W -	I 11 W 2	I 2 W -	I 1 W -	I 5 W 1	I 3 W 1	I 9 W 2
	8 GELD- UND WERTZEICHENFAEL- SCHUNG (146 - 152)	I 3 W 1	I 3 W 1	I 1 W -	I 1 W 1	I 1 W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -
	9 FALSCHES UNEIDLICHE AUSSAGE UND MEINEID ... (153 - 163)	I 69 W 33	I 56 W 29	I 28 W 18	I 24 W 10	I 4 W 1	I 13 W 4	I 2 W -	I 6 W 2	I 3 W 1	I 2 W 1	I 10 W 2
	DARUNTER											
	MEINEID (154)	I 18 W 11	I 15 W 10	I 9 W 6	I 6 W 4	I - W -	I 3 W 1	I - W -	I 1 W -	I 1 W 1	I 1 W -	I 2 W -
	10 FALSCHES VERDAECHTIGUNG (164, 165)	I 14 W 4	I 12 W 3	I 3 W 1	I 6 W 1	I 3 W 1	I 2 W 1	I - W -	I - W -	I 1 W -	I 1 W 1	I 2 W 1
	11 STRAFT. WELCHE SICH AUF RE- LIGION UND WELTANSCHAUUNG BEZIEHEN (166 - 168)	I 2 W -	I 2 W -	I 1 W -	I 1 W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -
	12 STRAFT. GEGEN DEN PERSONEN- STAND, DIE EHE UND DIE FA- MILIE (169 - 173)	I 16 W 7	I 8 W 5	I 2 W 2	I 2 W 2	I 4 W 1	I 8 W 2	I 1 W -	I 4 W 1	I 3 W 1	I - W -	I 6 W 2
	DARUNTER											
	VERLETZUNG DER UNTERHALTS- PFLICHT (170B)	I 15 W 6	I 7 W 4	I 1 W 1	I 2 W 2	I 4 W 1	I 8 W 2	I 1 W -	I 4 W 1	I 3 W 1	I - W -	I 6 W 2
	13 STRAFT. GEGEN DIE SEXUELLE SELBSTBESTIMMUNG (174-184C)	I 285 W 14	I 225 W 13	I 72 W 4	I 99 W 8	I 54 W 1	I 60 W 1	I 5 W -	I 16 W 1	I 17 W -	I 22 W -	I 56 W 1
	DARUNTER											
	SEXUELLER MISSBRAUCH AB- HAENIGER (174, 174A, 174B)	I 1 W -	I 1 W -	I - W -	I 1 W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -
	HOMOSEXUELLE HANDLUNGEN (175)	I 2 W -	I 2 W -	I 1 W -	I 1 W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -
	SEXUELLER MISSBRAUCH VON KINDERN (176 ABS. 1-3, 5)	I 74 W 2	I 56 W 2	I 20 W -	I 25 W 2	I 11 W -	I 18 W -	I 2 W -	I 2 W -	I 6 W -	I 8 W -	I 16 W -
	VERGEWALTIGUNG (177 ABS.1)	I 108 W 4	I 86 W 4	I 27 W 2	I 39 W 2	I 20 W -	I 22 W -	I 3 W -	I 7 W -	I 5 W -	I 7 W -	I 21 W -
	SEX. NOETIGUNG U. SEXUELLER MISSBRAUCH WIDERSTANDSUN- FAEHIGER (178 ABS.1, 179)	I 77 W 1	I 64 W 1	I 21 W 1	I 24 W -	I 19 W -	I 13 W -	I - W -	I 3 W -	I 4 W -	I 5 W -	I 12 W -
	SEXUELLER MISSBRAUCH MIT TODESFOELGE (176 ABS.4, I 177 ABS.3, 178 ABS.3)	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -

AUSGEWAELHTEN UNTERSTELLUNGS- UND BEENDIGUNGSGRUENDEN

SOWIE NACH STRAFATENGRUPPEN UND AUSGEWAELHTEN STRAFATEN

BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 21 ABS. 2 JGG												STRAFATEN A) OHNE STRAF. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG) B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)	
DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH											I = INSGESAMT, W = WEIBLICH		
INS- GESAMT	ERLASS DER JUGENDSTRAFE					WIDERRUF							DAR. NUR ODER AUCH WEGEN NEUER STRAFAT
	ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN	DAVON INNERH. VON ... MONATEN							
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22			
		2 (MIN- DEST- DAUER)	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3		UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR				
865	510	82	288	140	355	69	87	111	88	322	A		
40	30	11	11	8	10	2	2	5	1	7	A-I		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		
1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	I		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		
1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	I		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		
3	3	-	3	-	-	-	-	-	-	-	I		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		
5	3	1	-	2	2	2	-	-	-	-	I		
2	2	1	-	1	-	-	-	-	-	-	W		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		
2	-	-	-	-	2	-	2	-	-	-	I		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		
38	30	2	20	8	8	-	2	4	2	8	I		
1	-	-	-	-	1	-	-	1	-	1	W		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		
1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	I		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		
30	25	1	18	6	5	-	2	2	1	5	I		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		
6	4	1	1	2	2	-	-	1	1	2	I		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		

STRAFTATEN		BEEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 83 JGG											
		DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH											
		INS- GESAMT	ERLASS DER JUGENDSTRAFE					ZU- SAMMEN	WIDERRUF				
			ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN		DAVON INNERH. VON ... MONATEN			DAR- NUR ODER AUCH	
		1 BIS EINSCHL.	MEHR ALS 2 EINSCHL.	2 BIS EINSCHL.	MEHR ALS 3		UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR	WEGEN NEUEP STRAFTAT		
I = INSGESAMT, W = WEIBLICH	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33		
A STRAFTATEN OHNE STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR													
A.I STRAFTATEN OHNE STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR NACH DEM STGB INSGESAMT	I W	3 232 122	1 772 100	516 42	891 42	365 16	1 460 22	208 6	303 4	514 7	435 5	1 340 15	
1 FRIEDENSVERRAT, HOCHVERR. U. GEFAEHRDUNG DES DEMOKRAT. RECHTSSTAATES .. (80 - 92B)	I W	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	
2 LANDESVERRAT UND GEFAEHR- DUNG DER AEUSSEREN SICHER- HEIT (93 - 101A)	I W	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	
3 STRAFTATEN GEGEN AUSLAENDI- SCHE STAATEN (102 - 104A)	I W	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	
4 STRAFT. GEGEN VERFASSUNGS- ORGANE SOWIE BEI WAHLEN UND ABSTIMMUNGEN (105 - 108D)	I W	1 -	1 -	1 -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	
5 STRAFT. GEGEN DIE LANDES- VERTEIDIGUNG (109 - 109K)	I W	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	
6 WIDERSTAND GEGEN DIE STAATSGEWALT .. (111 - 121)	I W	20 1	9 1	3 -	4 1	2 -	11 -	2 -	3 -	4 -	2 -	10 -	
DARUNTER													
WIDERSTAND GEGEN VOLLSTREK- KUNGSBEAMTE (113)	I W	5 -	3 -	2 -	1 -	- -	2 -	- -	- -	- -	2 -	1 -	
7 STRAFT. GEGEN D. OEFFENTL. ORDNUNG (123-140, 144-145D)	I W	9 2	5 2	1 -	3 2	1 -	4 -	1 -	3 -	- -	- -	4 -	
8 GELD- UND WERTZEICHENFAEL- SCHUNG (146 - 152)	I W	2 -	2 -	1 -	1 -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	
9 FALSCHER UNEIDLICHE AUSSAGE UND MEINEID ... (153 - 163)	I W	14 2	5 2	- -	5 2	- -	9 -	- -	1 -	4 -	4 -	8 -	
DARUNTER													
MEINEID (154)	I W	3 1	2 1	- -	2 1	- -	1 -	- -	- -	1 -	- -	1 -	
10 FALSCHER VERDAECHTIGUNG (164, 165)	I W	1 -	- -	- -	- -	- -	1 -	- -	- -	- -	1 -	1 -	
11 STRAFT. WELCHE SICH AUF RE- LIGION UND WELTANSCHAUUNG BEZIEHEN (166 - 168)	I W	1 -	1 -	1 -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	
12 STRAFT. GEGEN DEN PERSONEN- STAND, DIE EHE UND DIE FA- MILIE (169 - 173)	I W	3 2	2 2	- -	1 1	1 1	1 -	- -	- -	- -	1 -	1 -	
DARUNTER													
VERLETZUNG DER UNTERHALTS- PFLICHT (170B)	I W	3 2	2 2	- -	1 1	1 1	1 -	- -	- -	- -	1 -	1 -	
13 STRAFT. GEGEN DIE SEXUELLE SELBSTBESTIMMUNG (174-184C)	I W	132 6	82 4	29 3	35 1	18 -	50 2	5 -	11 -	21 2	13 -	47 2	
DARUNTER													
SEXUELLER MISSBRAUCH AB- HAENIGER (174, 174A, 174B)	I W	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	
HOMOSEXUELLE HANDLUNGEN (175)	I W	1 -	- -	- -	- -	- -	1 -	- -	- -	1 -	- -	1 -	
SEXUELLER MISSBRAUCH VON KINDERN (176 ABS. 1-3, 5)	I W	15 1	8 -	3 -	2 -	3 -	7 1	- -	1 -	5 1	1 -	7 1	
VERGEWALTIGUNG (177 ABS.1)	I W	68 -	41 -	12 -	18 -	11 -	27 -	5 -	6 -	10 -	6 -	25 -	
SEX. NOETIGUNG U. SEXUELLER MISSBRAUCH WIDERSTANDSUN- FAEHIGER (178 ABS.1, 179)	I W	32 -	23 -	10 -	9 -	4 -	9 -	- -	4 -	2 -	3 -	9 -	
SEXUELLER MISSBRAUCH MIT TODESFOEGE (176 ABS.4, 177 ABS.3, 178 ABS.3)	I W	1 -	1 -	- -	1 -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	

AUSGEWAHLTEN UNTERSTELLUNGS- UND BEENDIGUNGSGRUNDEN
SOWIE NACH STRAFATENGRUPPEN UND AUSGEWAHLTEN STRAFTATEN

BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 89 JGG											STRAFTATEN			
DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH														
INS- GESAMT	ERLASS DER JUGENDSTRAFE					WIDERRUF								
	ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN	DAVON INNERH. VON ... MONATEN				DAR- NUR ODER				
		1 BIS EINSCHL. 2	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3		UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR		AUCH WEGEN NEUER STRAFTAT			
34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	I = INSGESAMT, W = WEIBLICH			
												A	STRAFTATEN OHNE STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR	
												A-I	STRAFTATEN OHNE STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR NACH DEM STGB INSGESAMT	
218	104	19	52	33	114	19	21	43	31	108	I	1	FRIEDENSVERRAT, HOCHVERR. U. GEFAHRDUNG DES DEMOKRAT. RECHTSSTAATES .. (80 - 92B)	
4	2	1	-	1	2	-	-	1	1	2	W	-		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	2	LANDESVERRAT UND GEFAHR- DUNG DER AEUSSEREN SICHER- HEIT (93 - 101A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	3	STRAFTATEN GEGEN AUSLAENDI- SCHE STAATEN (102 - 104A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	4	STRAFT. GEGEN VERFASSUNGS- ORGANE SOWIE BEI WAHLEN UND ABSTIMMUNGEN (105 - 108D)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	5	STRAFT. GEGEN DIE LANDES- VERTEIDIGUNG (109 - 109X)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	-	
3	-	-	-	-	3	-	1	2	-	3	I	6	WIDERSTAND GEGEN DIE STAATSGEWALT .. (111 - 121)	
1	-	-	-	-	1	-	-	1	-	1	W	-		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I		DARUNTER
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	-	WIDERSTAND GEGEN VOLLSTREK- KUNGSBEAMTE (113)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	7	STRAFT. GEGEN D. OEFFENTL. ORDNUNG (123-140, 144-145D)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	8	GELD- UND WERTZEICHENFAEL- SCHUNG (146 - 152)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	9	FALSCH EINEIDLICHE AUSSAGE UND MEINEID ... (153 - 163)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I		DARUNTER
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	-	MEINEID (154)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	10	FALSCH VERDAECHTIGUNG (164, 165)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	-	
1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	I	11	STRAFT. WELCHE SICH AUF PE- LIGION UND WELTANSCHAUUNG BEZIEHEN (166 - 168)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	12	STRAFT. GEGEN DEN PERSONEN- STAND, DIE EHE UND DIE FA- MILIE (169 - 173)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I		DARUNTER
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	-	VERLETZUNG DER UNTERHALTS- PFLICHT (170B)
9	1	-	1	-	8	1	-	4	3	7	I	13	STRAFT. GEGEN DIE SEXUELLE SELBSTBESTIMMUNG (174-184C)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	-		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I		DARUNTER
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	-	SEXUELLER MISSBRAUCH AB- HAENIGER (174, 174A, 174B)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	-	HOMOSEXUELLE HANDLUNGEN (175)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	-	SEXUELLER MISSBRAUCH VON KINDERN (176 ABS. 1-3, 5)
8	-	-	-	-	8	1	-	4	3	7	I		VERGEWALTIGUNG (177 ABS.1)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	-		
1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	I		SEX. NOETIGUNG U. SEXUELLER MISSBRAUCH WIDERSTANDSUN- FAEHIGER (178 ABS.1, 179)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I		SEXUELLER MISSBRAUCH MIT TODESFOLGE (176 ABS.4, 177 ABS.3, 178 ABS.3)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	-	

STRAF-TATEN A) OHNE STRAF-T. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG) B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)		BEEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 21 ABS. 1 JGG											
		DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH										DAR- NUR ODER AUCH WEGEN NEUEP STRAF-TAT	
		INS- GESAMT	ERLASS DER JUGENDSTRAFE					ZU- SAMMEN	WIDERRUF				
			ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			DAVON INNERH. VON ... MONATEN						
		1 BIS EINSCHL. 2	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3			UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR			
I = INSGESAMT, W = WEIBLICH	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11		
NOCH: A													
PROSTITUTION	I	10	8	1	5	2	2	-	1	1	-	2	
..... (180A, 184A, 184B)	W	6	5	1	4	-	1	-	1	-	-	1	
ZUHAELTEREI	I	3	2	-	2	-	1	-	1	-	-	1	
..... (181A)	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
EXHIB.HANDLG.U. ERREG.OEF- FENTL.AERGERNISS.(183,183A)	I	7	5	2	2	1	2	-	-	1	1	2	
.....	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
VERBREITUNG PORNOGRAPHI- SCHER SCHRIFTEN	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
..... (184)	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
14 BELEIDIGUNG ... (185 - 200)	I	8	4	4	-	-	4	-	3	1	-	4	
.....	W	2	1	1	-	-	1	-	1	-	-	1	
15 VERLETZG.D.PERSOENL.LEBENS- U. GEHEIMBEREICHS (201-205)	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
.....	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
16 STRAF-TATEN GEGEN DAS LEBEN (211 - 222)	I	17	15	8	6	1	2	-	1	1	-	1	
.....	W	4	3	2	1	-	1	-	-	1	-	-	
DARUNTER													
VOLLENDETER MORD (211)	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
.....	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
VERSUCHTER MORD (211, 23)	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
.....	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
TOTSCHLAG	I	5	5	2	2	1	-	-	-	-	-	-	
..... (212, 213)	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
KINDESTOETUNG	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
..... (217)	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
ABBRUCH DER SCHWANGERSCHAFT (218, 218B, 219)	I	2	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	
.....	W	2	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	
FAHRLAESSIGE TOETUNG AUSSER IM STRASSENVERKEHR .. (222)	I	6	5	2	3	-	1	-	1	-	-	1	
.....	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
17 KOERPERVERLETZUNG (223-233)	I	732	474	162	230	82	258	40	60	87	71	221	
.....	W	21	17	6	10	1	4	1	2	-	1	3	
DARUNTER													
KOERPERVERLETZUNG ... (223)	I	181	112	43	48	21	69	9	18	23	19	61	
.....	W	1	-	-	-	-	1	-	1	-	-	1	
GEFAEHRLICHE KOERPERVER- LETZUNG	I	534	349	114	175	60	185	31	40	63	51	157	
..... (223A)	W	12	10	4	5	1	2	1	1	-	-	2	
MISSHANDLUNG VON SCHUTZBE- FOHLENE	I	7	5	1	4	-	2	-	1	-	1	1	
..... (223B)	W	6	5	1	4	-	1	-	-	-	1	-	
SCHWERE KOERPERVERLETZUNG (224, 225)	I	3	3	1	2	-	-	-	-	-	-	-	
.....	W	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	
KOERPERVERLETZUNG MIT TO- DESFOLGE	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
..... (226)	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
FAHRL. KOERPERVERL. AUSSER IM STRASSENVERKEHR .. (230)	I	6	4	2	1	1	2	-	1	1	-	2	
.....	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
18 STRAF-T. GEGEN DIE PERSOEN- LICHE FREIHEIT (234 - 241A)	I	53	37	13	15	9	16	1	3	7	5	15	
.....	W	2	2	-	1	1	-	-	-	-	-	-	
19 DIEBSTAHL UND UNTERSCHLA- GUNG	I	4 682	2 896	914	1 374	608	1 786	358	503	541	384	1 558	
..... (242 - 248C)	W	223	169	72	68	29	54	8	9	28	9	41	
DAVON													
DIEBSTAHL	I	1 274	791	235	386	170	483	96	145	144	98	414	
..... (242)	W	137	98	48	33	17	39	4	8	19	8	29	
EINBRUCHDIEBSTAHL	I	2 837	1 737	574	800	363	1 100	229	303	331	237	967	
..... (243 ABS.1 NR.1)	W	63	50	20	21	9	13	3	1	9	-	10	
SONSTIGE BESONDERS SCHWERE FAELLE DES DIEBSTAHLS	I	410	269	76	142	51	141	28	34	45	34	120	
..... (243 ABS.1 NR. 2-6)	W	11	9	1	7	1	2	1	-	-	1	2	
DIEBSTAHL MIT WAFFEN	I	60	37	11	18	8	23	2	9	5	7	21	
..... (244 ABS.1 NR. 1,2)	W	3	3	-	2	1	-	-	-	-	-	-	

AUSGEWAHLTEN UNTERSTELLUNGS- UND BEENDIGUNGSGRÜNDEN

SOWIE NACH STRAFTATENGRUPPEN UND AUSGEWAHLTEN STRAFTATEN

BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 21 ABS. 2 JGG											STRAFTATEN	
DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH										A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG) B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)		
INS- GESAMT	ERLASS DER JUGENDSTRAFE					WIDERRUF						DAR- NUR ODER AUCH WEGEN NEUER STRAFTAT
	ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN	DAVON INNERH. VON ... MONATEN						
		2 (MIN- DEST- DAUER)	2 BIS 3	3 BIS 3		UNTER 6	6 BIS 12 UNTER	12 BIS 24 UNTER	24 UND MEHR			
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	I = INSGESAMT, W = WEIBLICH	
											NOCH: A	
1	-	-	-	-	1	-	-	1	-	1	I PROSTITUTION	
1	-	-	-	-	1	-	-	1	-	1	W (180A, 184A, 184B)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I ZUHÄLTEREI	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W (181A)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I EXHIB.-HANDLG. UND ERREG. OFF-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W FENTL. AERGERNISS (183, 183A)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I VERBREITUNG PORNOGRAPHI-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W SCHER SCHRIFTEN (184)	
1	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	I 14 BELEIDIGUNG ... (185 - 200)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I 15 VERLETZG. D. PERSÖNL. LEBENS-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W U. GEHEIMBEREICHS (201-205)	
17	13	2	8	3	4	-	2	-	-	2	I 16 STRAFTATEN GEGEN DAS LEBEN	
4	4	-	4	-	-	-	-	-	-	-	W (211 - 222)	
											DARUNTER	
4	4	1	2	1	-	-	-	-	-	-	I VOLLENDETER MORD (211)	
1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I VERSUCHTER MORD (211, 23)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
10	6	-	4	2	4	-	2	-	-	2	I TOTSCHLAG	
1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	W	
2	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-	I KINDESTOETUNG	
2	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-	W	
1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	I ABRUCH DER SCHWANGERSCHAFT	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W (218, 218B, 219)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I FAHRLAESSIGE TOETUNG AUSSER	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W IM STRASSENVERKEHR .. (222)	
53	31	6	22	3	22	6	6	7	3	21	I 17 KOERPERVERLETZUNG (223-233)	
4	2	-	2	-	2	1	-	1	-	2	W	
											DARUNTER	
6	4	1	2	1	2	-	1	1	-	2	I KOERPERVERLETZUNG ... (223)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
41	22	5	15	2	19	6	5	5	3	18	I GEFÄHRLICHE KOERPERVER-	
3	2	-	2	-	1	1	-	-	-	1	W LETZUNG	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I MISSHANDLUNG VON SCHUTZBE-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W FOHLENEN	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I SCHWERE KOERPERVERLETZUNG	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W (224, 225)	
6	5	-	5	-	1	-	-	1	-	1	I KOERPERVERLETZUNG MIT TO-	
1	-	-	-	-	1	-	-	1	-	1	W DESFOLGE	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I FAHRL. KOERPERVERL. AUSSER	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W IM STRASSENVERKEHR .. (230)	
6	4	-	3	1	2	1	-	1	-	2	I 18 STRAFT. GEGEN DIE PERSÖN-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W LICHE FREIHEIT (234 - 241A)	
463	248	41	129	78	215	43	50	61	61	195	I 19 DIEBSTAHL UND UNTERSCHLA-	
12	11	4	2	5	1	-	-	-	1	-	W GUNG	
											DAVON	
96	52	7	32	13	44	7	8	16	13	40	I DIEBSTAHL	
6	5	1	1	3	1	-	-	-	1	-	W	
309	163	27	82	54	146	33	34	39	40	132	I EINBRUCHDIEBSTAHL	
5	5	3	-	2	-	-	-	-	-	-	W (243 ABS.1 NR.1)	
30	15	1	9	5	15	3	4	3	5	14	I SONSTIGE BESONDERS SCHWERE	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W FÄLLE DES DIEBSTAHLS	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W (243 ABS.1 NR. 2-6)	
14	10	3	5	2	4	-	4	-	-	3	I DIEBSTAHL MIT WAFFEN	
1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	W (244 ABS.1 NR. 1,2)	

STRAFTATEN	BEEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 88 JGG										
	INS- GESAMT	DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH									
		ERLASS DER JUGENDSTRAFE					WIDERRUF				
		ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN	DAVON INNERH. VON ... MONATEN				DAR- NUR ODER AUCH WEGEN NEUEP STRAFTAT
			1 BIS EINSCHL. 2	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3		UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR	
	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33
I = INSGESAMT, W = WEIBLICH											
NOCH: A											
PROSTITUTION I	7	5	3	2	-	2	-	-	1	1	2
..... (180A, 184A, 184B) W	5	4	3	1	-	1	-	-	1	-	1
ZUHAELTEREI (181A) I	4	2	1	1	-	2	-	-	1	1	2
..... W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
EXHIB.-HANDLG.UND ERREG.OEF- I	1	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-
FENTL.AERGERNISS.(183,183A) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
VERBREITUNG PORNOGRAPHI- I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHER SCHRIFTEN (184) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
14 BELEIDIGUNG ... (185 - 200) I	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-
..... W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
15 VERLETZG.D.PERSOENL.LEBENS- I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
U. GEHEIMBEREICHS (201-205) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
16 STRAFTATEN GEGEN DAS LEBEN I	90	68	9	33	26	22	3	2	4	13	21
..... (211 - 222) W	7	7	1	4	2	-	-	-	-	-	-
DARUNTER											
VOLLENDETER MORD (211) I	43	30	4	10	16	13	3	1	3	6	12
..... W	3	3	-	1	2	-	-	-	-	-	-
VERSUCHTER MORD (211, 23) I	15	11	-	7	4	4	-	-	1	3	4
..... W	2	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-
TOTSCHLAG (212, 213) I	32	27	5	16	6	5	-	1	-	4	5
..... W	2	2	1	1	-	-	-	-	-	-	-
KINDESTOETUNG (217) I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
..... W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ABBRUCH DER SCHWANGERSCHAFT I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
..... (218, 218B, 219) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FAHRLAESSIGE TOETUNG AUSSER I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
IM STRASSENVERKEHR .. (222) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
17 KOERPERVERLETZUNG (223-233) I	256	157	43	77	37	99	11	19	33	36	91
..... W	6	3	1	2	-	3	1	1	-	1	1
DARUNTER											
KOERPERVERLETZUNG ... (223) I	55	25	6	12	7	30	2	6	9	13	28
..... W	1	-	-	-	-	1	-	-	-	1	-
GEFAEHRliche KOERPERVER- I	183	120	32	59	29	63	9	13	23	18	58
LETZUNG (223A) W	3	1	-	1	-	2	1	1	-	-	1
MISSHANDLUNG VON SCHUTZBE- I	3	2	1	1	-	1	-	-	-	1	1
FOHLENEN (223B) W	2	2	1	1	-	-	-	-	-	-	-
SCHWERE KOERPERVERLETZUNG I	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
..... (224, 225) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KOERPERVERLETZUNG MIT TO- I	12	8	3	4	1	4	-	-	-	4	3
DESFOLGE (226) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FAHRL. KOERPERVERL. AUSSER I	2	1	-	1	-	1	-	-	1	-	1
IM STRASSENVERKEHR .. (230) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
18 STRAFT. GEGEN DIE PERSOEN- I	30	17	2	8	7	13	-	3	7	3	10
LICHE FREIHEIT (234 - 241A) W	2	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-
19 DIEBSTAHL UND UNTERSCHLA- I	1 767	900	265	456	179	867	139	187	300	241	801
GUNG (242 - 248C) W	48	39	17	14	8	9	3	2	2	2	6
DAVON											
DIEBSTAHL (242) I	394	204	61	100	43	190	34	35	80	41	174
..... W	32	23	11	9	3	9	3	2	2	2	6
EINBRUCHDIEBSTAHL I	1 150	575	165	296	114	575	87	128	194	166	530
..... (243 ABS.1 NR.1) W	10	10	3	4	3	-	-	-	-	-	-
SONSTIGE BESONDERS SCHWERE I	142	70	24	33	13	72	16	17	16	23	69
FAELLE DES DIEBSTAHLS W	3	3	2	1	-	-	-	-	-	-	-
..... (243 ABS.1 NR. 2-6)											
DIEBSTAHL MIT WAFFEN I	23	12	2	7	3	11	-	2	6	3	10
..... (244 ABS.1 NR. 1,2) W	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-

AUSGEWAELHTEN UNTERSTELLUNGS- UND BEENDIGUNGSGRUENDEN

SOWIE NACH STRAFTATENGRUPPEN UND AUSGEWAELHTEN STRAFTATEN

BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 89 JGG											STRAFTATEN	
DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH											A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG)	
INS- GESAMT	ERLASS DER JUGENDSTRAFE				WIDERRUF						DAR- NUR ODER AUCH WEGEN NEUER STRAFTAT	B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)
	ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN	DAVON INNERH. VON ... MONATEN				DAR- NUR ODER AUCH WEGEN NEUER STRAFTAT		
		1 BIS EINSCHL. 2	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3		UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR			
34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	I = INSGESAMT, W = WEIBLICH	
											NOCH: A	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I	PROSTITUTION
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	..... (180A, 184A, 184B)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I	ZUHAELTEREI
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	..... (181A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I	EXHIB.HANDLG.U. ERREG.OFF-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	FENTL.AERGERNISS.(183,183A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I	VERBREITUNG PORNOGRAPHI-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	SCHER SCHRIFTEN (184)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I	14 BELEIDIGUNG ... (185 - 200)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I	15 VERLETZG.D.PERSOENL.LEBENS-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	U. GEHEIMBEREICHS (201-205)
1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	- I	16 STRAFTATEN GEGEN DAS LEBEN
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	..... (211 - 222)
											DARUNTER	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I	VOLLENDETER MORD (211)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	
1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	- I	VERSUCHTER MORD (211, 23)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I	TOTSCHLAG (212, 213)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I	KINDESTOETUNG (217)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I	ABBRUCH DER SCHWANGERSCHAFT
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	..... (218, 218B, 219)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I	FAHRLAESSIGE TOETUNG AUSSER
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	IM STRASSENVERKEHR .. (222)
8	5	-	1	4	3	1	-	1	1	-	3 I	17 KOERPERVERLETZUNG (223-233)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	
											DARUNTER	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I	KOERPERVERLETZUNG ... (223)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	
6	4	-	1	3	2	-	-	1	1	-	2 I	GEFAEHRLICHE KOERPERVER-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	LETZUNG (223A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I	MISSHANDLUNG VON SCHUTZBF-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	FOHLENNEN (223B)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I	SCHWERE KOERPERVERLETZUNG
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	..... (224, 225)
1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	- I	KOERPERVERLETZUNG MIT TO-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	DESFOLGE (226)
1	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	1 I	FAHRL. KOERPERVERL. AUSSFR
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	IM STRASSENVERKEHR .. (230)
1	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-	1 I	18 STRAFT. GEGEN DIE PERSOEN-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	LICHE FREIHEIT (234 - 241A)
124	62	11	32	19	62	12	11	19	20	58	1 I	19 DIEBSTAHL UND UNTERSCHLA-
2	1	1	-	-	1	-	-	-	1	1	1 W	GUNG (242 - 248C)
											DAVON	
19	10	1	6	3	9	2	3	3	1	7	1 I	DIEBSTAHL (242)
1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	
95	46	9	23	14	49	9	8	14	18	47	1 I	EINBRUCHDIEBSTAHL
1	-	-	-	-	1	-	-	-	1	1	- W	..... (243 ABS.1 NR.1)
7	5	-	3	2	2	1	-	-	1	2	1 I	SONSTIGE BESONDERS SCHWERE
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	FAELLE DES DIEBSTAHLS
1	-	-	-	-	1	-	-	1	-	1	1 I	.... (243 ABS.1 NR.N. 2-6)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	
1	-	-	-	-	1	-	-	1	-	1	1 I	DIEBSTAHL MIT WAFFEN
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	.... (244 ABS.1 NR.N. 1,2)

STRAFATATEN		BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 21 ABS. 1 JGG											
		DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH											
		INS- GESAMT	ERLASS DER JUGENDSTRAFE					ZU- SAMMEN	WIDERRUF				
			ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			DAVON INNERH. VON ... MONATEN					DAR- NUR ODER AUCH WEGEN NEUER STRAFAT	
1 BIS EINSCHL. 2	2 MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	3 MEHR ALS 3	4	5	6	UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR	10	11		
												1	2	3	7	8	9
I = INSGESAMT, W = WEIBLICH		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
NOCH: A													
BANDENDIEBSTAHL	I	26	19	6	10	3	7	-	2	2	3	7	
..... (244 ABS.1 NR.3)	W	5	5	2	3	-	-	-	-	-	-	-	
UNTERSCHLAGUNG	I	46	27	9	10	8	19	3	6	7	3	17	
..... (246)	W	4	4	1	2	1	-	-	-	-	-	-	
UNBEFUGTER GEBRAUCH EINES FAHRZEUGS UND ENZIEHUNG ELEKTR. ENERGIE (248B,248C)	I	29	16	3	8	5	13	-	4	7	2	12	
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
20 RAUB UND ERPRESSUNG	I	949	688	206	341	141	261	36	81	77	67	226	
..... (249 - 256)	W	60	55	18	31	6	5	1	3	1	-	4	
DAVON													
RAUB	I	452	326	98	158	70	126	16	39	38	33	108	
..... (249)	W	23	20	6	12	2	3	-	2	1	-	3	
SCHWERER RAUB	I	203	162	44	80	38	41	4	11	14	12	35	
..... (250)	W	17	16	4	10	2	1	-	1	-	-	-	
RAUB MIT TODESFOLGE (251)	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
RAEUER. DIEBSTAHL U. RAEU- BER. ERPRESSUNG (252, 255)	I	268	184	62	95	27	84	15	27	23	19	73	
	W	17	16	8	6	2	1	1	-	-	-	1	
ERPRESSUNG	I	26	16	2	8	6	10	1	4	2	3	10	
..... (253)	W	3	3	-	3	-	-	-	-	-	-	-	
21 BEGUENSTIGUNG UND HEHLEREI	I	60	43	17	16	10	17	4	-	7	6	16	
..... (257 - 262)	W	11	10	5	1	4	1	-	-	1	-	1	
22 BETRUG UND UNTREUE	I	218	139	40	71	28	79	16	24	23	16	59	
..... (263 - 266)	W	44	30	7	17	6	14	3	5	4	2	11	
DARUNTER													
BETRUG	I	169	109	33	53	23	60	10	18	19	13	47	
..... (263)	W	32	22	6	12	4	10	1	4	3	2	8	
SUBVENTIONSBETRUG ... (264)	I	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
KREDITBETRUG	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
..... (265B)	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
UNTREUE	I	8	7	1	6	-	1	-	-	-	1	-	
..... (266)	W	2	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-	
23 URKUNDENFAELSCHUNG	I	271	148	46	67	35	123	27	28	38	30	104	
..... (267 - 282)	W	44	32	15	10	7	12	5	5	-	2	9	
DARUNTER													
URKUNDENFAELSCHUNG .. (267)	I	269	146	46	67	33	123	27	28	38	30	104	
..... (267)	W	44	32	15	10	7	12	5	5	-	2	9	
24 KONKURSSTRAFATEN	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
..... (283 - 283D)	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
DARUNTER													
BANKROT ... (283, 283A)	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
25 STRAFBARER EIGENNUTZ	I	3	2	1	-	1	1	-	-	-	1	1	
..... (284 - 302A)	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
DARUNTER													
UNERLAUBTES GLUECKSSPIEL ..	I	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	
..... (284, 284A, 286)	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
WUCHER	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
..... (302 A)	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
26 SACHBESCHAEDIGUNG	I	44	28	9	12	7	16	4	3	5	4	14	
..... (303 - 305)	W	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	
27 GEMEINGEFAEHRliche STRAF- TEN (306-315A, 316A-323C)	I	154	114	33	46	35	40	8	8	11	13	36	
	W	2	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	

AUSGEWAHLTEN UNTERSTELLUNGS- UND BEENDIGUNGSGRUNDEN
 SOWIE NACH STRAFTATENGRUPPEN UND AUSGEWAHLTEN STRAFTATEN

BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 21 ABS. 2 JGG												STRAFTATEN	
DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH											A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG) B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)		
INS- GESAMT	ERLASS DER JUGENDSTRAFE					WIDERRUF							DAR- NUR ODER AUCH WEGEN NEUER STRAFTAT
	ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN	DAVON INNERH. VON ... MONATEN				DAR- NUR ODER AUCH WEGEN NEUER STRAFTAT			
		2 (MIN- DEST- DAUER)	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3		UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR				
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	I = INSGESAMT, W = WEIBLICH		
												NOCH: A	
8	5	2	1	2	3	-	-	1	2	3	I	BANDENDIEBSTAHL	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (244 ABS.1 NR.3)
4	3	1	-	2	1	-	-	1	-	1	I	UNTERSCHLAGUNG	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (246)
2	-	-	-	-	2	-	-	1	1	2	I	UNBEFUGTER GEBRAUCH EINES	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	FAHRZEUGS UND ENTZIEHUNG	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	ELEKTR. ENERGIE (248B,248C)	
192	128	20	77	31	64	9	17	28	10	57	I	20 RAUB UND ERPRESSUNG	
11	7	3	2	2	4	1	2	1	-	2	W	..... (249 - 256)
												DAVON	
57	39	9	22	8	18	3	5	7	3	16	I	RAUB	
3	2	1	1	-	1	1	-	-	-	-	W	..... (249)
65	46	7	28	11	19	1	4	9	5	16	I	SCHWERER RAUB	
5	2	1	1	-	3	-	2	1	-	2	W	..... (250)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	RAUB MIT TODESFOLGE (251)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		
63	39	4	24	11	24	5	7	10	2	22	I	RAEUBER. DIEBSTAHL U. RAUFU-	
3	3	1	-	2	-	-	-	-	-	-	W	BER. ERPRESSUNG (252, 255)	
7	4	-	3	1	3	-	1	2	-	3	I	ERPRESSUNG	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (253)
6	5	1	2	2	1	-	-	-	1	1	I	21 BEGÜNSTIGUNG UND HEHLEREI	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (257 - 262)
14	7	-	5	2	7	-	4	2	1	7	I	22 BETRUG UND UNTREUE	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (263 - 266)
												DARUNTER	
13	7	-	5	2	6	-	3	2	1	6	I	BETRUG	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (263)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	SUBVENTIONSBETRUG ... (264)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	KREDITBETRUG	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (265B)
1	-	-	-	-	1	-	1	-	-	1	I	UNTREUE	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (266)
34	21	6	9	6	13	6	2	4	1	10	I	23 URKUNDENFAELSCHUNG	
6	4	3	1	-	2	-	-	2	-	2	W	..... (267 - 282)
												DARUNTER	
34	21	6	9	6	13	6	2	4	1	10	I	URKUNDENFAELSCHUNG .. (267)	
6	4	3	1	-	2	-	-	2	-	2	W		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	24 KONKURSSTRAFTATEN	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (283 - 283D)
												DARUNTER	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	BANKROT ... (283, 283A)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	25 STRAFBARER EIGENNUTZ	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (284 - 302A)
												DARUNTER	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	UNERLAUBTES GLUECKSSPIEL ..	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (284, 284A, 286)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	WUCHER	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (302 A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	26 SACHBESCHAEDIGUNG	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (303 - 305)
30	16	3	10	3	14	1	2	4	7	12	I	27 GEMEINGEFAEHRliche STRAFTA-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	TEN (306-315A, 316A-323C)	

STRAFTATEN	BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 88 JGG											
	INS- GESAMT	DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH										
		ERLASS DER JUGENDSTRAFE					WIDERRUF					
		ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN	DAVON INNERH. VON ... MONATEN				DAR- NUR ODER AUCH WEGEN NEUER STRAFTAT	
		1 BIS 2 EINSCHL.	MEHR ALS 2 BIS 3 EINSCHL.	MEHR ALS 3		UNTER 6	6 BIS 12 UNTER	12 BIS 24 UNTER	24 UND MEHR			
I = INSGESAMT, W = WEIBLICH	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	
NOCH: A												
BANDENDIEBSTAH I	16	14	3	10	1	2	-	1	-	1	2	
..... (244 ABS.1 NR.3) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
UNTERSCHLAGUNG (246) I	24	14	4	7	3	10	2	2	2	4	9	
..... W	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	
UNBEFUGTER GEBRAUCH EINES FAHRZEUGS UND ENTZIEHUNG ELEKTR. ENERGIE (248B,248C) W	18 1	11 1	6 1	3 -	2 -	7 -	- -	2 -	2 -	3 -	7 -	
20 RAUB UND ERPRESSUNG I	584	360	111	184	65	224	25	42	78	79	205	
..... (249 - 256) W	24	21	11	8	2	3	1	-	-	2	3	
DAVON												
RAUB (249) I	192	108	32	52	24	84	10	19	27	28	75	
..... W	9	8	5	3	-	1	-	-	-	1	1	
SCHWERER RAUB (250) I	216	153	47	80	26	63	6	5	22	30	60	
..... W	11	10	4	4	2	1	1	-	-	-	1	
RAUB MIT TODESFOLGE (251) I	8	5	2	1	2	3	-	-	2	1	3	
..... W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
RAEUER. DIEBSTAH U. RAEU- BER. ERPRESSUNG (252, 255) I	159	90	29	49	12	69	8	18	25	18	63	
..... W	4	3	2	1	-	1	-	-	-	1	1	
ERPRESSUNG (253) I	9	4	1	2	1	5	1	-	2	2	4	
..... W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
21 BEGÜNSTIGUNG UND HEHLEREI I	17	9	4	4	1	8	2	1	4	1	6	
..... (257 - 262) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
22 BETRUG UND UNTREUE I	80	44	13	23	8	36	6	6	12	12	31	
..... (263 - 266) W	15	10	6	2	2	3	1	-	2	-	2	
DARUNTER												
BETRUG (263) I	61	30	8	18	4	31	5	6	8	12	27	
..... W	8	6	3	2	1	2	1	-	1	-	1	
SUBVENTIONSBETRUG ... (264) I	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	
..... W	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	
KREDITBETRUG (265B) I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
..... W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
UNTREUE (266) I	3	2	1	1	-	1	-	-	1	-	-	
..... W	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	
23 URKUNDENFAELSCHUNG I	107	46	16	24	6	61	7	15	28	11	52	
..... (267 - 282) W	5	4	2	2	-	1	-	-	1	-	-	
DARUNTER												
URKUNDENFAELSCHUNG .. (267) I	107	46	16	24	6	61	7	15	28	11	52	
..... W	5	4	2	2	-	1	-	-	1	-	-	
24 KONKURSTRAFATEN I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
..... (283 - 283D) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
DARUNTER												
BANKROTT (283, 283A) I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
..... W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
25 STRAFBARER EIGENNUTZ I	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	
..... (284 - 302A) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
DARUNTER												
UNERLAUBTES GLUECKSSPIEL .. I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
..... (284, 284A, 286) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
WUCHER (302 A) I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
..... W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
26 SACHBESCHAEDIGUNG I	12	8	1	5	2	4	1	2	1	-	4	
..... (303 - 305) W	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	
27 GEMEINGEFAEHRLICHE STRAF- TATEN (306-315A, 316A-323C) W	103 3	53 2	15 1	26 -	12 1	50 1	6 -	8 1	18 -	18 -	48 1	

AUSGEWAHLTEN UNTERSTELLUNGS- UND BEENDIGUNGSGRUNDEN

SOWIE NACH STRAFATENGRUPPEN UND AUSGEWAHLTEN STRAFATATEN

BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 89 JGG												STRAFATATEN	
DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH											A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG) B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)		
INS- GESAMT	ERLASS DER JUGENDSTRAFE					WIDERRUF							DAR- NUR ODER AUCH WEGEN NEUER STRAFATAT
	ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN	DAVON INNERH. VON ... MONATEN							
		1 BIS 2	MEHR ALS 2 BIS 3	MEHR ALS 3		UNTER 6	6 BIS 12 UNTER 12	12 BIS 24 UNTER 24	24 UND MEHR				
34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	I = INSGESAMT, W = WEIBLICH		
												NOCH: A	
2	1	1	-	-	1	-	-	1	-	1	I	20 RAUB UND ERPRESSUNG	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (244 ABS.1 NR.3)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	UNTERSCHLAGUNG (246)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	UNBEFUGTER GEBRAUCH EINES	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	FAHRZEUGS UND ENTZIEHUNG	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	ELEKTR. ENERGIE (248B,248C)	
54	27	6	13	8	27	3	8	12	4	26	I	20 RAUB UND ERPRESSUNG	
1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	W	..... (249 - 256)
												DAVON	
13	4	-	2	2	9	-	2	5	2	9	I	RAUB (249)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		
22	15	5	7	3	7	1	3	2	1	7	I	SCHWERER RAUB (250)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	RAUB MIT TODESFOLGE (251)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		
19	8	1	4	3	11	2	3	5	1	10	I	RAEUBER. DIEBSTAHL U. RAFU-	
1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	W	BER. ERPRESSUNG (252, 255)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	ERPRESSUNG (253)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	21 BEGUENSTIGUNG UND HEHLERFI	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (257 - 262)
1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	I	22 BETRUG UND UNTREUE	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (263 - 266)
												DARUNTER	
1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	I	BETRUG (263)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	SUBVENTIONSBETRUG ... (264)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	KREDITBETRUG (265B)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	UNTREUE (266)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		
7	1	-	-	1	6	1	1	1	3	6	I	23 URKUNDENFAELSCHUNG	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (267 - 282)
												DARUNTER	
7	1	-	-	1	6	1	1	1	3	6	I	URKUNDENFAELSCHUNG .. (267)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	24 KONKURSSTRAFATATEN	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (283 - 283D)
												DARUNTER	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	BANKROT (283, 283A)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	25 STRAFBARER EIGENNUTZ	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (284 - 302A)
												DARUNTER	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	UNERLAUBTES GLUECKSSPIEL ..	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (284, 284A, 286)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	WUCHER (302 A)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	26 SACHBESCHAEDIGUNG	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (303 - 305)
9	5	1	3	1	4	1	-	3	-	4	I	27 GEMEINGEFAEHRliche STRAF- TATEN (306-315A, 316A-323C)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		

4. BEENDETE BEWAHRUNGSAUFSICHTEN 1982 NACH

4.5 UNTERSTELLUNGEN NACH JUGENDSTRAFRECHT

STRAFTATEN A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG) B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)	BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 21 ABS. 1 JGG										
	INS- GESAMT	DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH									
		ERLASS DER JUGENDSTRAFE					WIDERRUF				
		ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN	DAVON INNERH. VON ... MONATEN				DAR- NUR ODER AUCH WEGEN NEUEP STRAFTAT
		1 BIS 2	MEHR ALS 2 BIS 3	MEHR ALS 3		UNTER 6	6 BIS 12 UNTER	12 BIS 24 UNTER	24 UND MEHR		
I = INSGESAMT, W = WEIBLICH	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
NOCH: A											
DARUNTER											
VORSAETZLICHE BRANDSTIFTUNG I (306 - 308) W	54 1	41 1	13 1	16 -	12 -	13 -	3 -	4 -	- -	6 -	11 -
GEFAEHRD. DES BAHN-, SCHIFFS- I UND LUFTVERKEHRS (315, 315A) W	15 -	13 -	4 -	6 -	3 -	2 -	1 -	- -	- -	1 -	2 -
RAEUBERISCHER ANGRIFF AUF I KRAFTFAHRER (316A) W	15 -	12 -	3 -	7 -	2 -	3 -	- -	- -	2 -	1 -	3 -
VOLLRAUSCH OHNE VERKEHRSUN- I FALL (323A) W	60 -	40 -	10 -	15 -	15 -	20 -	4 -	3 -	8 -	5 -	18 -
28 STRAFTATEN GEGEN DIE UMWELT I (324 - 330P) W	1 -	1 -	- -	- -	1 -	- -	- -	- -	- -	- -	- -
29 STRAFTATEN IM AMTE I (331 - 358) W	2 -	1 -	- -	1 -	- -	1 -	1 -	- -	- -	- -	1 -
A.II STRAFTATEN NACH ANDEREN BUNDESGESETZEN INSGESAMT I (OHNE STVG) W	1 355 283	1 005 232	368 77	449 116	188 39	350 51	48 11	76 11	127 21	99 8	300 39
DARUNTER											
WSTG STRAFTATEN NACH DEM WEHR- I STRAFGESETZ W	232 -	153 -	67 -	67 -	19 -	79 -	16 -	16 -	25 -	22 -	65 -
BTMG STRAFTATEN NACH DEM BETAEU- I BUNGSMITTELGESETZ INSGESAMT W	951 241	714 196	257 68	320 98	137 30	237 45	29 11	53 9	86 17	69 8	205 33
DAVON											
STRAFTATEN NACH §§ 29 ABS. 3, 30 BTMG I W	366 89	287 77	99 25	121 36	67 16	79 12	7 3	15 3	26 2	31 4	68 8
ANDERE VORSAETZLICHE STRAF- TATEN GEGEN DAS BTMG I (29 ABS. 1) W	537 142	384 111	141 41	182 57	61 13	153 31	22 8	36 5	58 14	37 4	133 23
FAHRLAESSIGE STRAFTATEN GE- I GEN DAS BTMG ... (29 ABS. 4) W	48 10	43 8	17 2	17 5	9 1	5 2	- -	2 1	2 1	1 -	4 2
LHG STRAFTATEN N. LEBENSMITTEL- I GESETZEN (OHNE MILCHGES.) W	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -
AO STRAFTATEN NACH DER ABGA- I BENORDNUNG W	5 -	5 -	3 -	2 -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -
A.III STRAFTATEN NACH LANDESGE- I SETZEN INSGESAMT W	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -
A STRAFTATEN OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR INSGESAMT I (A.I, A.II, A.III) W	9 004 759	5 941 605	1 941 231	2 777 277	1 223 97	3 063 154	555 29	822 40	958 60	728 25	2 654 118

AUSGEWAHLTEN UNTERSTELLUNGS- UND BEENDIGUNGSGRUNDEN
SOWIE NACH STRAFTATENGRUPPEN UND AUSGEWAHLTEN STRAFTATEN

BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 21 ABS. 2 JGG											STRAFTATEN	
DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH											A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG)	
INS- GESAMT	ERLASS DER JUGENDSTRAFE					WIDERRUF					DAR- NUR ODER AUCH WEGEN NEUER STRAFTAT	B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)
	ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN	DAVON INNERH. VON ... MONATEN				24 UND MEHR		
		2 (MIN- DEST- DAUER)	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL.	MEHR ALS 3		UNTER 6	6 BIS 12	12 BIS 24	24 UND MEHR			
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	I = INSGESAMT, W = WEIBLICH	
												NOCH: A
												DARUNTER
15	9	1	5	3	6	1	-	2	3	4	I	VORSAETZLICHE BRANDSTIFTUNG (306 - 308)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
1	-	-	-	-	1	-	1	-	-	1	I	GEFAEHRD. DES BAHN-, SCHIFFS- UND LUFTVERKEHRS (315, 315A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
6	4	-	4	-	2	-	-	1	1	2	I	RAEUBERISCHER ANGRIFF AUF KRAFTFAHRER (316A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
8	3	2	1	-	5	-	1	1	3	5	I	VOLLRAUSCH OHNE VERKEHRSUN- FALL (323A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	28 STRAFTATEN GEGEN DIE UMWELT (324 - 330d)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	29 STRAFTATEN IM AMTE
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (331 - 338)
165	120	32	65	23	45	3	11	16	15	41	I	A. II STRAFTATEN NACH ANDEREN BUNDESGESETZEN INSGESAMT (OHNE STVG)
29	26	11	11	4	3	-	-	-	3	2	W	
												DARUNTER
10	8	2	5	1	2	1	1	-	-	2	I	WSTG STRAFTATEN NACH DEM WEHR- STRAFGESETZ
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
131	94	25	50	19	37	1	9	13	14	34	I	BTMG STRAFTATEN NACH DEM BETAFU- BUNGSMITTELGESETZ INSGESAMT
26	23	9	10	4	3	-	-	-	3	2	W	
												DAVON
86	62	16	34	12	24	1	6	11	6	22	I	STRAFTATEN NACH §§ 29 ABS. 3, 30 BTMG
14	12	4	6	2	2	-	-	-	2	1	W	
37	27	7	16	4	10	-	2	1	7	9	I	ANDERE VORSAETZLICHE STRAF- TATEN GEGEN DAS BTMG
11	10	5	4	1	1	-	-	-	1	1	W	..... (29 ABS. 1)
8	5	2	-	3	3	-	1	1	1	3	I	FAHRLAESSIGE STRAFTATEN GE- GEN DAS BTMG ... (29 ABS. 4)
1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	LMG STRAFTATEN N. LEBENSMITTEL- GESETZEN (OHNE MILCHGES.)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	I	AO STRAFTATEN NACH DER ABGA- BENORDNUNG
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	A. III STRAFTATEN NACH LANDESGE- SETZEN INSGESAMT
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
1 030	630	114	353	163	400	72	98	127	103	363	I	A STRAFTATEN OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR INSGESAMT
69	56	22	22	12	13	2	2	5	4	9	W	(A. I., A. II., A. III)

STRAFTATEN		BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 88 JGG											
		DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH											
		INS- GESAMT	ERLASS DER JUGENDSTRAFE					ZU- SAMMEN	WIDERRUF				
			ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			DAVON INNERH. VON ... MONATEN					DAR- NUR ODER AUCH WEGEN NEUER STRAFTAT	
		1 BIS EINSCHL. 2	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	3 MEHR ALS 3		UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR		33		
I = INSGESAMT, W = WEIBLICH	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33		
NOCH: A													
DARUNTER													
VORSAETZLICHE BRANDSTIFTUNG I (306 - 308) W	29	16	3	9	4	13	3	2	3	5	13		
GEFAHRD. DES BAHN-, SCHIFFS- I UND LUFTVERKEHRS (315, 315A) W	5	2	-	1	1	3	-	-	-	3	3		
RAEUBERISCHER ANGRIFF AUF I KRAFTFAHRER (316A) W	30	17	7	8	2	13	3	2	4	4	13		
VOLLRAUSCH OHNE VERKEHRSUN- I FALL (323A) W	34	16	5	7	4	18	-	4	10	4	17		
28 STRAFTATEN GEGEN DIE UMWELT I (324 - 330b) W	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-		
29 STRAFTATEN IM AMTE I (331 - 358) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
A.II STRAFTATEN NACH ANDEREN BUNDEGESETZEN INSGESAMT I (OHNE STVG) W	392	246	102	102	42	146	15	33	52	46	131		
DARUNTER	68	47	22	21	4	21	4	4	6	7	17		
WSTG STRAFTATEN NACH DEM WEHR- I STRAFGESETZ W	60	43	20	16	7	17	2	6	6	3	15		
BTMG STRAFTATEN NACH DEM BETAEU- I BUNGSMITTELGESETZ INSGESAMT W	300	189	77	80	32	111	11	26	38	36	100		
60	45	21	20	4	15	4	3	5	3	13			
DAVON													
STRAFTATEN NACH I §§ 29 ABS.3, 30 BTMG W	162	110	45	42	23	52	7	10	18	17	48		
29	23	12	9	2	6	3	-	2	1	6			
ANDERE VORSAETZLICHE STRAF- I TATEN GEGEN DAS BTMG I (29 ABS.1) W	126	72	30	34	8	54	4	15	18	17	47		
30	22	9	11	2	8	1	3	2	2	6			
FAHRLAESSIGE STRAFTATEN GE- I GEN DAS BTMG ... (29 ABS.4) W	12	7	2	4	1	5	-	1	2	2	5		
1	-	-	-	-	1	-	-	1	-	1			
LMG STRAFTATEN N. LEBENSMITTEL- I GESETZEN (OHNE MILCHGES.) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
AO STRAFTATEN NACH DER ABGA- I BENORDNUNG W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
A.III STRAFTATEN NACH LANDESGE- I SETZEN INSGESAMT W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
A STRAFTATEN OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR INSGESAMT I (A.I, A.II, A.III) W	3 624	2 018	618	993	407	1 606	223	336	566	481	1 471		
190	147	64	63	20	43	10	8	13	12	32			

AUSGEWAHLTEN UNTERSTELLUNGS- UND BEENDIGUNGSGRUNDEN
SOWIE NACH STRAFTATENGRUPPEN UND AUSGEWAHLTEN STRAFTATEN

BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 89 JGG											STRAFTATEN	
DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH												
INS- GESAMT	ERLASS DER JUGENDSTRAFE					WIDERRUF						
	ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN	DAVON INNERH. VON ... MONATEN				DAR- NUR ODER AUCH WEGEN NEUER STRAFTAT		
		1 BIS 2 EINSCHL.	MEHR ALS 2 BIS 3	MEHR ALS 3		UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR			
34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	I = INSGESAMT, W = WEIBLICH	
												NOCH: A
												DARUNTER
4	2	-	1	1	2	-	-	2	-	2	I	VORSAETZLICHE BRANDSTIFTUNG (306 - 308)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	GEFAEHRD. DES BAHN-, SCHIFFS- UND LUFTVERKEHRS (315, 315A)
2	2	1	1	-	-	-	-	-	-	-	I	RAEUBERISCHER ANGRIFF AUF KRAFTFAHRER (316A)
3	1	-	1	-	2	1	-	1	-	2	I	VOLLRAUSCH OHNE VERKEHRSUN- FALL (323A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	28 STRAFTATEN GEGEN DIE UMWELT (324 - 330D)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	29 STRAFTATEN IM AMTE (331 - 358)
4	2	-	1	1	2	-	-	1	1	2	I	A.II STRAFTATEN NACH ANDEREN BUNDESGESETZEN INSGESAMT (OHNE STVG)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	DARUNTER
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	WSTG STRAFTATEN NACH DEM WEHR- STRAFGESETZ
4	2	-	1	1	2	-	-	1	1	2	I	BTMG STRAFTATEN NACH DEM BETAFU- BUNGSMITTELGESETZ INSGESAMT
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	DAVON
2	1	-	1	-	1	-	-	-	1	1	I	STRAFTATEN NACH §§ 29 ABS.3, 30 BTMG
2	1	-	-	1	1	-	-	1	-	1	I	ANDERE VORSAETZLICHE STRAF- TATEN GEGEN DAS BTMG (29 ABS.1)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	FAHRLAESSIGE STRAFTATEN GE- GEN DAS BTMG ... (29 ABS.4)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	LMG STRAFTATEN N. LEBENSMITTEL- GESETZEN (OHNE MILCHGES.)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	AO STRAFTATEN NACH DER ABGA- BENORDNUNG
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	A.III STRAFTATEN NACH LANDESGE- SETZEN INSGESAMT
222	106	19	53	34	116	19	21	44	32	110	I	A STRAFTATEN OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR INSGESAMT (A-I, A-II, A-III)
4	2	1	-	1	2	-	-	1	1	2	W	

STRAFTATEN		BEEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 21 ABS. 1 JGG											
		DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH											
		INS- GESAMT	ERLASS DER JUGENDSTRAFE					WIDERRUF					
			ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN	DAVON INNERH. VON ... MONATEN				DAR- NUR ODER AUCH WEGEN NEUER STRAFTAT	
		1 BIS EINSCHL. 2	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3		UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR				
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11		
I = INSGESAMT, W = WEIBLICH													
B STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR													
B.I	STRAFT. IM STRASSENVERKEHR NACH DEM STGB INSGESAMT	I W	435 6	320 6	137 1	141 4	42 1	115 -	14 -	30 -	31 -	40 -	102 -
	1 STRAFT. IM STRASSENVERKEHR IN TRUNKENHEIT INSGESAMT	I W	291 4	206 4	88 1	90 2	28 1	85 -	12 -	18 -	26 -	29 -	77 -
DAVON													
	UNERLAUBTES ENTFERNEN VOM UNFALLORT OHNE PERSONENSCHADEN (142 I I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A) W	I W	34 -	17 -	8 -	7 -	2 -	17 -	3 -	5 -	5 -	4 -	16 -
	FAHRLAESSIGE TOETUNG IM STRASSENVERKEHR (222 I I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A) W	I W	56 1	54 1	28 1	21 -	5 -	2 -	- -	1 -	- -	1 -	1 -
	FAHRL. KOERPERVERLETZUNG IM STRASSENVERKEHR (230 I I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A) W	I W	32 -	24 -	9 -	11 -	4 -	8 -	2 -	3 -	3 -	- -	7 -
	GEFAEHRDUNG DES STRASSENVERKEHRS (315C ABS.1 NR.1A) W	I W	59 -	41 -	22 -	16 -	3 -	18 -	4 -	3 -	3 -	8 -	16 -
	TRUNKENHEIT IM VERKEHR OHNE FREMDSCHADEN (316) W	I W	94 2	59 2	17 -	29 1	13 1	35 -	3 -	5 -	13 -	14 -	32 -
	VOLLRAUSCH IN VERBIND. MIT EINEM VERKEHRSUNFALL (323A) W	I W	16 1	11 1	4 -	6 1	1 -	5 -	- -	1 -	2 -	2 -	5 -
	2 STRAFT. IM STRASSENVERKEHR OHNE TRUNKENHEIT INSGESAMT	I W	144 2	114 2	49 -	51 2	14 -	30 -	2 -	12 -	5 -	11 -	25 -
DAVON													
	UNERL. ENTFERNEN VOM UNFALLORT OHNE PERSONENSCH. (142) W	I W	35 -	18 -	8 -	6 -	4 -	17 -	1 -	9 -	2 -	5 -	16 -
	FAHRLAESSIGE TOETUNG IM STRASSENVERKEHR (222) W	I W	56 2	53 2	29 -	18 2	6 -	3 -	- -	- -	2 -	1 -	3 -
	FAHRL. KOERPERVERLETZUNG IM STRASSENVERKEHR (230) W	I W	19 -	15 -	4 -	9 -	2 -	4 -	1 -	2 -	- -	1 -	1 -
	GEFAEHL. EINGRIFFE IM DEN STRASSENVERK. U. GEFAEHRD. DES STRASSENVERK. .. (315B, I 315C OHNE 315C ABS.1 NR.1A) W	I W	34 -	28 -	8 -	18 -	2 -	6 -	- -	1 -	1 -	4 -	5 -
B.II	STRAFTATEN NACH DEM STVG INSGESAMT	I W	115 1	68 1	27 1	29 -	12 -	47 -	10 -	17 -	11 -	9 -	44 -
DAVON													
	FAHREN OHNE FAHRERL. ODER TROTZ FAHRVERBOTS (21) W	I W	115 1	68 1	27 1	29 -	12 -	47 -	10 -	17 -	11 -	9 -	44 -
	KENNZEICHENMISSBRAUCH (22, 22A) W	I W	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -
B	STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR (B.I, B.II) INSGESAMT	I W	550 7	388 7	164 2	170 4	54 1	162 -	24 -	47 -	42 -	49 -	146 -
A+B	STRAFTATEN (A, B) INSGESAMT	I W	9 554 766	6 329 612	2 105 233	2 947 281	1 277 98	3 225 154	579 29	869 40	1 000 60	777 25	2 800 118

AUSGEWAHLTEN UNTERSTELLUNGS- UND BEENDIGUNGSGRUNDEN
SOWIE NACH STRAFTATENGRUPPEN UND AUSGEWAHLTEN STRAFTATEN

BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 21 ABS. 2 JGG											STRAFTATEN	
DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH										A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG)		
ERLASS DER JUGENDSTRAFE					WIDERRUF							B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)
INS- GESAMT	ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN	DAVON INNERH. VON ... MONATEN							DAR- NUR ODER AUCH WEGEN NEUER STRAFTAT
		2 (MIN- DEST- DAUER)	2 [MEHR ALS BIS EINSCHL.]	3 [MEHR ALS BIS EINSCHL.]		UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR			
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	I = INSGESAMT, W = WEIBLICH	
											B STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR	
18	9	4	3	2	9	-	2	3	4		8 I B-I STRAFT. IM STRASSENVERKEHR NACH DEM STGB INSGESAMT	
11	7	3	3	1	4	-	1	1	2		3 I 1 STRAFT. IM STRASSENVERKEHR IN TRUNKENHEIT INSGESAMT	
											DAVON	
1	1	-	1	-	-	-	-	-	-		- I UNERLAUBTES ENTFERNEN VOM UNFALLORT OHNE PERSONENSCHADEN (142 I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A)	
2	2	2	-	-	-	-	-	-	-		- I FAHRLAESSIGE TOETUNG IM STRASSENVERKEHR (222 I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		- I FAHRL. KOERPERVERLETZUNG IM STRASSENVERKEHR (230 I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A)	
1	1	-	1	-	-	-	-	-	-		- I GEFAEHRDUNG DES STRASSENVERKEHRS (315C ABS. 1 NR. 1A)	
5	2	-	1	1	3	-	1	1	1		3 I TRUNKENHEIT IM VERKEHR OHNE FRENDSCHADEN (316)	
2	1	1	-	-	1	-	-	-	1		- I VOLLRAUSCH IN VERBIND. MIT EINEM VERKEHRSUNFALL (323A)	
7	2	1	-	1	5	-	1	2	2		5 I 2 STRAFT. IM STRASSENVERKEHR OHNE TRUNKENHEIT INSGESAMT	
											DAVON	
3	-	-	-	-	3	-	1	1	1		3 I UNERL. ENTFERNEN VOM UNFALLORT OHNE PERSONENSCH. (142)	
1	1	1	-	-	-	-	-	-	-		- I FAHRLAESSIGE TOETUNG IM STRASSENVERKEHR (222)	
1	1	-	-	1	-	-	-	-	-		- I FAHRL. KOERPERVERLETZUNG IM STRASSENVERKEHR (230)	
2	-	-	-	-	2	-	-	1	1		2 I GEFAEHRL. EINGRIFFE IN DEN STRASSENVERK. U. GEFAEHRD. DES STRASSENVERK. .. (315B, 315C OHNE 315C ABS. 1 NR. 1A)	
11	3	-	-	3	8	1	2	2	3		7 I B-II STRAFTATEN NACH DEM STVG INSGESAMT	
											DAVON	
10	3	-	-	3	7	1	2	1	3		6 I FAHREN OHNE FAHRERL. ODER TROTZ FAHRVERBOTS (21)	
1	-	-	-	-	1	-	-	1	-		1 I KENNZEICHENMISSBRAUCH (22, 22A)	
29	12	4	3	5	17	1	4	5	7		15 I B STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR (B.I, B.II) INSGESAMT	
1 059 69	642 56	118 22	356 22	168 12	417 13	73 2	102 2	132 5	110 4	378 9	I A+B STRAFTATEN (A, B) INSGESAMT	

STRAFTATEN		BEEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 88 JGG											
		INS- GESAMT	DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH										
			ERLASS DER JUGENDSTRAFE					WIDERRUF					
			ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN	DAVON INNERH. VON ... MONATEN				DAR- NUR ODER AUCH WEGEN NEUER STRAFTAT	
1 BIS EINSCHL. 2	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3		UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24		24 UND MEHR					
I = INSGESAMT, W = WEIBLICH		23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	
B STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR													
B.I	STRAFT. IM STRASSENVERKEHR NACH DEM STGB INSGESAMT	I W	109 2	55 2	20 1	26 1	9 -	54 -	5 -	10 -	21 -	18 -	52 -
1	STRAFT. IM STRASSENVERKEHR IN TRUNKENHEIT INSGESAMT	I W	87 1	42 1	17 -	18 1	7 -	45 -	4 -	9 -	18 -	14 -	44 -
	DAVON												
	UNERLAUBTES ENTFERNEN VOM UNFALLORT OHNE PERSONENSCHADEN (142 I I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A) W	I W	13 -	7 -	2 -	2 -	3 -	6 -	- -	1 -	3 -	2 -	6 -
	FAHRLAESSIGE TOETUNG IM STRASSENVERKEHR (222 I I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A) W	I W	10 -	8 -	2 -	5 -	1 -	2 -	- -	1 -	1 -	- -	2 -
	FAHRL. KOERPERVERLETZUNG IM STRASSENVERKEHR (230 I I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A) W	I W	13 -	4 -	1 -	3 -	- -	9 -	1 -	- -	5 -	3 -	9 -
	GEFAEHRDUNG DES STRASSENVERKEHRS (315C ABS. 1 NR. 1A) W	I W	17 -	5 -	3 -	1 -	1 -	12 -	1 -	3 -	4 -	4 -	12 -
	TRUNKENHEIT IM VERKEHR OHNE FREMDSCHADEN (316) W	I W	29 1	16 1	8 -	6 1	2 -	13 -	2 -	3 -	4 -	4 -	12 -
	VOLLRAUSCH IN VERBIND. MIT EINEM VERKEHRsunFALL (323A) W	I W	5 -	2 -	1 -	1 -	- -	3 -	- -	1 -	1 -	1 -	3 -
2	STRAFT. IM STRASSENVERKEHR OHNE TRUNKENHEIT INSGESAMT	I W	22 1	13 1	3 1	8 -	2 -	9 -	1 -	1 -	3 -	4 -	8 -
	DAVON												
	UNERL. ENTFERNEN VOM UNFALLORT OHNE PERSONENSCH. (142) W	I W	4 -	1 -	- -	1 -	- -	3 -	- -	- -	- -	3 -	2 -
	FAHRLAESSIGE TOETUNG IM STRASSENVERKEHR (222) W	I W	6 -	4 -	- -	3 -	1 -	2 -	1 -	- -	- -	1 -	2 -
	FAHRL. KOERPERVERLETZUNG IM STRASSENVERKEHR (230) W	I W	5 -	2 -	1 -	1 -	- -	3 -	- -	1 -	2 -	- -	3 -
	GEFAEHL. EINGRIFFE IN DEN STRASSENVERK. U. GEFAEHRD. DES STRASSENVERK. .. (315B, 315C OHNE 315C ABS. 1 NR. 1A) W	I W	7 1	6 1	2 1	3 -	1 -	1 -	- -	- -	1 -	- -	1 -
B.II	STRAFTATEN NACH DEM STVG INSGESAMT	I W	34 -	19 -	7 -	11 -	1 -	15 -	2 -	3 -	6 -	4 -	14 -
	DAVON												
	FAHREN OHNE FAHRERL. ODER TROTZ FAHRVERBOTS (21) W	I W	34 -	19 -	7 -	11 -	1 -	15 -	2 -	3 -	6 -	4 -	14 -
	KENNZEICHENMISSBRAUCH (22, 22A) W	I W	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -
B	STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR (B.I, B.II) INSGESAMT	I W	143 2	74 2	27 1	37 1	10 -	69 -	7 -	13 -	27 -	22 -	66 -
A+B	STRAFTATEN (A, B) INSGESAMT	I W	3 767 192	2 092 149	645 65	1 030 64	417 20	1 675 43	230 10	349 8	593 13	503 12	1 537 32

AUSGEWAHLTEN UNTERSTELLUNGS- UND BEENDIGUNGSGRUNDEN
SOWIE NACH STRAFTATENGRUPPEN UND AUSGEWAHLTEN STRAFTATEN

BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 89 JGG											STRAFTATEN	
DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH										A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG)		
INS- GESAMT	ERLASS DER JUGENDSTRAFE					WIDERRUF						DAR- NUR ODER AUCH WEGEN NEUER STRAFTAT
	ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN	DAVON INNERH. VON ... MONATEN						
		1 BIS 2	MEHR ALS 2 BIS 3	MEHR ALS 3		UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR		B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)	
34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	I = INSGESAMT, W = WEIBLICH	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I B	STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I B-I	STRAFT. IM STRASSENVERKEHR NACH DEM STGB INSGESAMT
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	1 STRAFT. IM STRASSENVERKEHR IN TRUNKENHEIT INSGESAMT
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	DAVON
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	UNERLAUBTES ENTFERNEN VOM UNFALLORT OHNE PERSONENSCHADEN (142 I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	FAHRLAESSIGE TOETUNG IM STRASSENVERKEHR (222 I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	FAHRL. KOERPERVERLETZUNG IM STRASSENVERKEHR (230 I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	GEFAEHRDUNG DES STRASSENVERKEHRS (315C ABS.1 NR.1A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	TRUNKENHEIT IM VERKEHR OHNE FREMDSCHADEN (316)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	VOLLRAUSCH IN VERBIND. MIT EINEM VERKEHRSUNFALL (323A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	2 STRAFT. IM STRASSENVERKEHR OHNE TRUNKENHEIT INSGESAMT
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	DAVON
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	UNERL. ENTFERNEN VOM UNFALLORT OHNE PERSONENSCH. (142)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	FAHRLAESSIGE TOETUNG IM STRASSENVERKEHR (222)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	FAHRL. KOERPERVERLETZUNG IM STRASSENVERKEHR (230)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	GEFAEHL. EINGRIFFE IN DEN STRASSENVERK. U. GEFAEHRD. DES STRASSENVERK. .. (315B, 315C OHNE 315C ABS.1 NR.1A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I B-II	STRAFTATEN NACH DEM STVG INSGESAMT
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	DAVON
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	FAHREN OHNE FAHRERL. ODEP TROTZ FAHRVERBOTS (21)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	KENNZEICHENMISSBRAUCH (22, 22A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I B	STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR (B.I, B.II) INSGESAMT
222	106	19	53	34	116	19	21	44	32	110	I A+B	STRAFTATEN (A, B) INSGESAMT
4	2	1	-	1	2	-	-	1	1	2	W	

H A U P T - D E L I K T S - G R U P P E N (P P D E S S T G B) I = I N S G E S A M T W = W E I B L I C H	B E E N D E T E U N T E R S T E L L U N G E N N A C H P 2 1 A B S . 1 J G G											
	I N S - G E S A M T	D A V O N A B G E S C H L O S S E N D U R C H										
		Z U - S A M M E N	E R L A S S D E R J U G E N D S T R A F E			Z U - S A M M E N	W I D E R R U F					D A R - N U R O D E R A U C H W E G E N N E U E R S T R A F T A T
			N A C H E I N E R B E W A E H R U N G S - Z E I T V O N . . . J A H R E N				D A V O N I N N E R H . V O N . . . M O N A T E N					
			1 B I S E I N S C H L . 2	2 M E H R A L S 2 B I S E I N S C H L . 3	3 M E H R A L S 3		6 U N T E R 6	6 B I S U N T E R 1 2	1 2 B I S U N T E R 2 4	2 4 U N D M E H R	1 0	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11		
I STRAFTATEN GEGEN DEN STAAT, DIE OEFFENTL.ORDNUNG UND IM AMTE.....(80- I 168 UND 331 - 351 AUSSER 142) W	156 41	114 33	46 19	49 12	19 2	42 8	7 -	12 2	13 3	10 3	37 6	
II STRAFTATEN GEGEN DIE SEXUELLE I SELBSTBESTIMMUNG (174-184C) W	285 14	225 13	72 4	99 8	54 1	60 1	5 -	16 1	17 -	22 -	56 1	
III ANDERE STRAFTATEN GEGEN DIE PERSON AUSSER IM STRASSENVER- KEHR (169-173,185-241A AUSSER I 222,230 I.V.M.VERKEHRSUNFALL) W	826 36	538 28	189 11	253 14	96 3	288 8	42 1	71 4	99 2	76 1	247 6	
IV DIEBSTAHL UND UNTERSCHLAGUNG I .....(242-248C) W	4 682 223	2 896 169	914 72	1 374 68	608 29	1 786 54	358 8	503 9	541 28	384 9	1 558 41	
V RAUB UND ERPRESSUNG,RAEUBER- ANGRIFF AUF KRAFTFAHRER I .....(249-256,316A) W	964 60	700 55	209 18	348 31	143 6	264 5	36 1	81 3	79 1	68 -	229 4	
VI ANDERE VERMOEGENSDELIKTE I .....(257-303) W	596 100	360 73	113 28	166 28	81 17	236 27	51 8	55 10	73 5	57 4	194 21	
VII GEMEINGEFAEHRliche STRAFTATEN - EINSCHL.UMWELTSTRAFTATEN - AUSSER IM STRASSENVERKEHR ... .....(306-330D AUSSER 315B, 315C, 316, 316A I U. 323A I.V.M.VERKEHRSUNFALL) W	140 2	103 2	30 2	39 -	34 -	37 -	8 -	8 -	9 -	12 -	33 -	
VIII STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR .....(142,315B,315C, 316; 222,230,323A I.V.M.VER- KEHRSUNFALL U. NACH DEM STVG) I W	550 7	388 7	164 2	170 4	54 1	162 -	24 -	47 -	42 -	49 -	146 -	
IX STRAFTATEN NACH ANDEREN BUNDES-UND LANDESGESETZEN (AUSSER STGB UND STVG) I W	1 355 283	1 005 232	368 77	449 116	188 39	350 51	48 11	76 11	127 21	99 8	300 39	
STRAFTATEN INSGESAMT I W	9 554 766	6 329 612	2 105 233	2 947 281	1 277 98	3 225 154	579 29	869 40	1 000 60	777 25	2 800 118	

AUSGEWAHLTEN UNTERSTELLUNGS- UND BEENDIGUNGSGRUNDEN

JUGENDSTRAFRECHT UND HAUPTDELIKTSGRUPPEN

BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH P 21 ABS. 2 JGG												H A U P T - D E L I K T S - G R U P P E N (P P D E S S T G B) I = I N S G E S A M T , W = W E I B L I C H			
DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH															
I N S - G E S A M T	E R L A S S D E R J U G E N D S T R A F E					W I D E R R U F									
	Z U - S A M M E N	N A C H E I N E R B E W A E H R U N G S - Z E I T V O N ... J A H R E N			Z U - S A M M E N	D A V O N I N N E R H . V O N ... M O N A T E N				D A R - N U R O D E R A U C H W E G E N N E U E R S T R A F T A T					
12	13	2 (M I N - D E S T - D A U E R)	M E H R A L S 2 B I S 3	M E H R A L S 3	14	15	16	17	U N T E R 6	6 B I S U N T E R 12	12 B I S U N T E R 24	24 U N D M E H R	21	22	
11 2	7 2	1 1	3 -	3 1	4 -	2 -	2 -	- -	- -	- -	- -	- -	4 -	I W	I STRAFTATEN GEGEN DEN STAAT, DIE DEFFENTL.ORDNUNG UND IM AMTE.....(80- 168 UND 331 - 351 AUSSER 142)
38 1	30 -	2 -	20 -	8 -	8 1	- -	2 -	4 1	2 -	1 -	2 -	2 -	8 1	I W	II STRAFTATEN GEGEN DIE SEXUELLE SELBSTBESTIMMUNG (174-184C)
77 8	48 6	8 -	33 6	7 -	29 2	8 1	8 -	8 1	5 -	28 2	I W	III ANDERE STRAFTATEN GEGEN DIE PERSON AUSSER IM STRASSENVER- KEHR (169-173,185-241A AUSSER 222,230 I.V.M.VERKEHRUNFALL)			
463 12	248 11	41 4	129 2	78 5	215 1	43 -	50 -	61 -	61 1	195 -	I W	IV DIEBSTAHLE UND UNTERSCHLAGUNG .....(242-248C)			
198 11	132 7	20 3	81 2	31 2	66 4	9 1	17 2	29 1	11 -	59 2	I W	V RAUB UND ERPRESSUNG, RAEUBER- ANGRIFF AUF KRAFTFAHRER ..... .....(249-256, 316A)			
54 6	33 4	7 3	16 1	10 -	21 2	6 -	6 -	6 2	3 -	18 2	I W	VI ANDERE VERMOEGENSDELIKTE ..... .....(257-305)			
24 -	12 -	3 -	6 -	3 -	12 -	1 -	2 -	3 -	6 -	10 -	I W	VII GEMEINGEFAEHRliche STRAFTATEN - EINSCHL. UMWELTSTRAFTATEN - AUSSER IM STRASSENVERKEHR ... .....(306-330B AUSSER 315B, 315C, 316, 316A U. 323A I.V.M.VERKEHRUNFALL)			
29 -	12 -	4 -	3 -	5 -	17 -	1 -	4 -	5 -	7 -	15 -	I W	VIII STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR .....(142, 315B, 315C, 316; 222, 230, 323A I.V.M.VER- KEHRUNFALL U. NACH DEM STVG)			
165 29	120 26	32 11	65 11	23 4	45 3	3 -	11 -	16 -	15 3	41 2	I W	IX STRAFTATEN NACH ANDEREN BUNDES- UND LANDESGESETZEN (AUSSER STGB UND STVG)			
1 059 69	642 56	118 22	356 22	168 12	417 13	73 2	102 2	132 5	110 4	378 9	I W	STRAFTATEN INSGESAMT			

H A U P T - D E L I K T S - G R U P P E N (P P D E S S T G B) I = I N S G E S A M T , W = W E I B L I C H	B E E N D E T E U N T E R S T E L L U N G E N N A C H P 8 8 J G G											
	I N S - G E S A M T	D A V O N A B G E S C H L O S S E N D U R C H										
		Z U S A M M E N	E R L A S S D E R J U G E N D S T R A F E			Z U - S A M M E N	W I D E R R U F				D A R - N U R O D E R A U C H W E G E N N E U E R S T R A F T A T	
			N A C H E I N E R B E W A E H R U N G S - Z E I T V O N . . . J A H R E N				D A V O N I N N E R H . V O N . . . M O N A T E N					
			1 B I S E I N S C H L . 2	M E H R A L S 2 B I S E I N S C H L . 3	M E H R A L S 3		U N T E R 6	6 B I S U N T E R 1 2	1 2 B I S U N T E R 2 4	2 4 U N D M E H R		
2 3	2 4	2 5	2 6	2 7	2 8	2 9	3 0	3 1	3 2	3 3		
I STRAFTATEN GEGEN DEN STAAT, DIE OEFFENTL.ORDNUNG UND IM AMTE.....(80- I 168 UND 331 - 351 AUSSER 142) W	48 5	23 5	7 -	13 5	3 -	25 -	3 -	7 -	8 -	7 -	23 -	
II STRAFTATEN GEGEN DIE SEXUELLE I SELBSTBESTIMMUNG (174-184C) W	132 6	82 4	29 3	35 1	18 -	50 2	5 -	11 -	21 2	13 -	47 2	
III ANDERE STRAFTATEN GEGEN DIE PERSON AUSSER IM STRASSENVER- KEHR (169-173,185-241A AUSSER I 222,230 I.V.M.VERKEHRSUNFALL) W	380 17	245 14	54 2	120 9	71 3	135 3	14 1	24 1	44 -	53 1	123 1	
IV DIEBSTAHL UND UNTERSCHLAGUNG I .....(242-248C) W	1 767 48	900 39	265 17	456 14	179 8	867 9	139 3	187 2	300 2	241 2	801 6	
V RAUB UND ERPRESSUNG,RAEUBER- ANGRIFF AUF KR#FTFAHRER I .....(249-256,316A) W	614 25	377 22	118 12	192 8	67 2	237 3	28 1	44 -	82 -	83 2	218 3	
VI ANDERE VERMOEGENSDELIKTE I .....(257-305) W	217 19	108 15	35 8	56 5	17 2	109 4	16 1	24 -	45 3	24 -	93 2	
VII GEMEINGEFAEHRliche STRAFTATEN - EINSCHL.UMWELTSTRAFTATEN - AUSSER IM STRASSENVERKEHR ... .....(306-330D AUSSER 315B, 315C, 316, 316A I U. 323A I.V.M.VERKEHRSUNFALL) W	74 2	37 1	8 -	19 -	10 1	37 1	3 -	6 1	14 -	14 -	35 1	
VIII STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR .....(142,315B,315C, 316, 222,230,323A I.V.M.VER- KEHRSUNFALL U. NACH DEM STVG) W	143 2	74 2	27 1	37 1	10 -	69 -	7 -	13 -	27 -	22 -	66 -	
IX STRAFTATEN NACH ANDEREN BUNDES-UND LANDESGESETZEN (AUSSER ST6B UND STV6)	392 68	246 47	102 22	102 21	42 4	146 21	15 4	33 4	52 6	46 7	131 17	
STRAFTATEN INSGESAMT	I W	3 767 192	2 092 149	645 65	1 030 64	417 20	1 675 43	230 10	349 8	593 13	503 12	1 537 32

AUSGEWAHLTEN UNTERSTELLUNGS- UND BEENDIGUNGSGRUNDEN

JUGENDSTRAFRECHT UND HAUPTDELIKTSGRUPPEN

BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH P 89 JGG											H A U P T - D E L I K T S - G R U P P E N (P P D E S S T G B) I = I N S G E S A M T, W = W E I B L I C H	
DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH										DAR- NUR ODER AUCH WEGEN NEUER STRAFTAT		
ERLASS DER JUGENDSTRAFE					WIDERRUF							
INS- GESAMT	ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN	DAVON INNERH. VON ... MONATEN						
		1 BIS EINSCHL. 2	(MEHR ALS) 2 BIS EINSCHL. 3	(MEHR ALS) 3		UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR			
34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44		
4	1	-	1	-	3	-	1	2	-	3	I	I STRAFTATEN GEGEN DEN STAAT, DIE DEFFENTL.ORDNUNG UND IM AMTE.....(80- 168 UND 331 - 351 AUSSER 142)
1	-	-	-	-	1	-	-	1	-	1	W	
9	1	-	1	-	8	1	-	4	3	7	I	II STRAFTATEN GEGEN DIE SEXUELLE SELBSTBESTIMMUNG (174-184C)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
10	6	1	1	4	4	1	-	2	1	4	I	III ANDERE STRAFTATEN GEGEN DIE PERSON AUSSER IM STRASSENVER- KEHR (169-173,185-241A AUSSER 222,230 I.V.M.VERKEHRSUNFALL)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
124	62	11	32	19	62	12	11	19	20	58	I	IV DIEBSTAHL UND UNTERSCHLAGUNG .....(242-248C)
2	1	1	-	-	1	-	-	-	1	1	W	
56	29	7	14	8	27	3	8	12	4	26	I	V RAUB UND ERPRESSUNG,RAEUBER- ANGRIFF AUF KRAFTFAHRER ----(249-256,316A)
1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	W	
8	2	-	1	1	6	1	1	1	3	6	I	VI ANDERE VERMOEGENSDELIKTE ----(257-305)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
7	3	-	2	1	4	1	-	3	-	4	I	VII GEMEINGEFAEHRliche STRAFTATEN - EINSCHL.UMWELTSTRAFTATEN - AUSSER IM STRASSENVERKEHR ---(306-330D AUSSER 315B, 315C, 316, 316A U. 323A I.V.M.VERKEHRSUNFALL)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	VIII STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR .....(142,315B,315C, 316; 222,230,323A I.V.M.VER- KEHRSUNFALL U. NACH DEM STVG)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
4	2	-	1	1	2	-	-	1	1	2	I	IX STRAFTATEN NACH ANDEREN BUNDES-UND LANDESGESETZEN (AUSSER STGB UND STVG)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
222	106	19	53	34	116	19	21	44	32	110	I	STRAFTATEN INSGESAMT
4	2	1	-	1	2	-	-	1	1	2	W	

Lfd. Nr.	Land	Beendete Unterstellungen insgesamt	Davon abge										
			zusammen	Bewahrung 1) (einschl. Aufhebung der Unterstellung)									
				Alter von ... bis unter ... Jahren im Zeitpunkt der Unterstellung									
			14 - 16	16 - 18	18 - 21	21 - 25	25 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 60	60 und mehr		
Unterstellungen													
1	Schleswig-Holstein	1 278	743	3	45	195	187	103	144	53	10	3	
2	Hamburg	1 549	978	5	48	250	240	134	181	96	21	3	
3	Niedersachsen	3 956	2 529	28	173	650	576	420	430	199	42	11	
4	Bremen	600	318	-	13	70	70	50	73	37	5	-	
5	Nordrhein-Westfalen	11 575	7 011	90	556	1 903	1 694	1 039	1 031	541	137	20	
6	Hessen	2 743	1 752	18	107	405	406	315	333	129	30	9	
7	Rheinland-Pfalz	1 794	1 156	25	131	373	294	165	102	54	10	2	
8	Baden-Württemberg	4 718	3 105	54	262	920	770	407	421	201	59	11	
9	Bayern	4 502	2 853	75	313	1 084	667	279	272	127	28	8	
10	Saarland	699	431	9	36	128	95	56	63	40	2	2	
11	Berlin (West)	1 502	941	12	65	264	191	149	147	91	18	4	
12	Bundesgebiet ...	34 916	21 817	319	1 749	6 242	5 190	3 117	3 197	1 568	362	73	
Unterstellungen													
13	Schleswig-Holstein	1 207	685	1	43	186	175	94	131	44	10	1	
14	Hamburg	1 467	913	4	44	241	222	124	171	87	17	3	
15	Niedersachsen	3 712	2 334	26	161	601	533	390	405	171	38	9	
16	Bremen	570	294	-	13	66	65	45	67	34	4	-	
17	Nordrhein-Westfalen	10 703	6 323	81	509	1 720	1 511	963	943	467	112	17	
18	Hessen	2 482	1 559	16	96	365	349	288	301	114	24	6	
19	Rheinland-Pfalz	1 656	1 059	25	118	342	269	153	94	50	6	2	
20	Baden-Württemberg	4 288	2 768	51	234	813	686	373	382	170	51	8	
21	Bayern	4 075	2 532	72	275	976	571	253	245	114	19	7	
22	Saarland	659	398	8	31	121	87	49	60	38	2	2	
23	Berlin (West)	1 323	814	11	60	229	154	133	136	77	12	2	
24	Bundesgebiet ...	32 142	19 679	295	1 584	5 660	4 622	2 865	2 935	1 366	295	57	
Unterstellungen													
25	Schleswig-Holstein	71	58	2	2	9	12	9	13	9	-	2	
26	Hamburg	82	65	1	4	9	18	10	10	9	4	-	
27	Niedersachsen	244	195	2	12	49	43	30	25	28	4	2	
28	Bremen	30	24	-	-	4	5	5	6	3	1	-	
29	Nordrhein-Westfalen	872	688	9	47	183	183	76	88	74	25	3	
30	Hessen	261	193	2	11	40	57	27	32	15	6	3	
31	Rheinland-Pfalz	138	97	-	13	31	25	12	8	4	4	-	
32	Baden-Württemberg	430	337	3	28	107	84	34	39	31	8	3	
33	Bayern	427	321	3	38	108	96	26	27	13	9	1	
34	Saarland	40	33	1	5	7	8	7	3	2	-	-	
35	Berlin (West)	179	127	1	5	35	37	16	11	14	6	2	
36	Bundesgebiet ...	2 774	2 138	24	165	582	568	252	262	202	67	16	

1) Straferlaß, Erlaß der Jugendstrafe, Erledigung des Berufsverbots, Tilgung des Schuldspruchs nach § 30 Abs. 2 JGG.

nach dem Alter der Unterstellten

Ländern

geschlossen durch										Lfd. Nr.
Widerruf (einschl. Verhängung der Jugendstrafe nach § 30 Abs. 1 JGG)										
Alter von ... bis unter ... Jahren im Zeitpunkt der Unterstellung										
zu- sammen	14 - 16	16 - 18	18 - 21	21 - 25	25 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 60	60 und mehr	

insgesamt

535	3	22	111	140	97	122	35	5	-	1
571	9	31	113	114	85	143	57	17	2	2
1 427	11	72	327	381	254	261	101	18	2	3
282	3	25	51	68	41	57	31	3	3	4
4 564	86	373	1 308	1 188	695	573	275	52	14	5
991	4	57	189	259	184	205	76	16	1	6
638	13	48	149	156	124	92	51	5	-	7
1 613	18	119	378	438	258	269	113	19	1	8
1 649	24	132	481	451	210	239	92	19	1	9
268	5	35	78	73	37	27	11	1	1	10
561	8	31	106	161	88	107	47	11	2	11
13 099	184	945	3 291	3 429	2 073	2 095	889	166	27	12

männlicher Personen

522	3	22	110	138	95	117	32	5	-	13
554	9	30	112	111	82	140	55	14	1	14
1 378	10	69	312	371	250	256	93	15	2	15
276	3	25	51	67	41	55	28	3	3	16
4 380	84	359	1 261	1 149	671	547	253	44	12	17
923	4	56	181	238	170	191	67	15	1	18
597	13	43	140	145	122	83	46	5	-	19
1 520	18	116	356	411	241	254	104	19	1	20
1 543	24	127	457	425	190	219	88	13	-	21
261	5	34	76	71	37	26	10	1	1	22
509	8	30	90	145	81	101	43	9	2	23
12 463	181	911	3 146	3 271	1 980	1 989	819	143	23	24

weiblicher Personen

13	-	-	1	2	2	5	3	-	-	25
17	-	1	1	3	3	3	2	3	1	26
49	1	3	15	10	4	5	8	3	-	27
6	-	-	-	1	-	2	3	-	-	28
184	2	14	47	39	24	26	22	8	2	29
68	-	1	8	21	14	14	9	1	-	30
41	-	5	9	11	2	9	5	-	-	31
93	-	3	22	27	17	15	9	-	-	32
106	-	5	24	26	20	20	4	6	1	33
7	-	1	2	2	-	1	1	-	-	34
52	-	1	16	16	7	6	4	2	-	35
636	3	34	145	158	93	106	70	23	4	36

STRAFTATEN		BEENDETE	DAVON ABGE										
A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND 59 DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG)		UNTERSTELLUNGEN	BEWAHRUNG 1) (EINSCHL. AUFHEBUNG DER UNTERSTELLUNG)										
B) IM STRASSENVERKEHR (56 DES STGB BZW. DES STVG)		INS-GESAMT	ZUSAMMEN	ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN IM ZEITPUNKT DER UNTERSTELLUNG									
I = INSGESAMT, W = WEIBLICH		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
A	STRAFTATEN OHNE STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR												
A.I	STRAFTATEN OHNE STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR NACH DEM STGB INSGESAMT	I 28 333 W 1 966	I 17 364 W 1 513	I 313 W 19	I 1 613 W 120	I 4 842 W 360	I 3 598 W 309	I 2 438 W 183	I 2 771 W 244	I 1 401 W 196	I 319 W 66	I 69 W 16	
	1 FRIEDENSVERRAT, HOCHVERR. U. GEFÄHRDUNG DES DEMOKRAT. RECHTSSTAATES .. (80 - 92B)	I 2 W -	I 2 W -	I - W -	I - W -	I 2 W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	
	2 LANDESVERRAT UND GEFÄHRDUNG DER ÄUSSEREN SICHERHEIT (93 - 101A)	I 1 W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	
	3 STRAFTATEN GEGEN AUSLÄNDISCHE STAATEN (102 - 104A)	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	
	4 STRAFT. GEGEN VERFASSUNGSORGANE SOWIE BEI WAHLEN UND ABSTIMMUNGEN (105 - 108D)	I 1 W -	I 1 W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I 1 W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	
	5 STRAFT. GEGEN DIE LANDESVERTEIDIGUNG (109 - 109K)	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	
	6 WIDERSTAND GEGEN DIE STAATSGEWALT .. (111 - 121)	I 133 W 4	I 78 W 1	I - W -	I 4 W 1	I 17 W -	I 29 W -	I 14 W -	I 11 W -	I 3 W -	I - W -	I - W -	
	DARUNTER												
	WIDERSTAND GEGEN VOLLSTREKUNGSBEAMTE (113)	I 92 W 1	I 59 W -	I - W -	I 2 W -	I 12 W -	I 24 W -	I 9 W -	I 9 W -	I 3 W -	I - W -	I - W -	
	7 STRAFT. GEGEN D. ÖFFENTL. ORDNUNG (123-140, 144-145D)	I 136 W 17	I 83 W 11	I - W -	I 6 W 1	I 22 W 3	I 22 W 1	I 9 W -	I 13 W 2	I 3 W 2	I 8 W 2	I - W -	
	8 GELD- UND WERTZEICHENFÄLSCHUNG (146 - 152)	I 23 W 2	I 16 W 1	I 1 W -	I - W -	I 3 W 1	I 2 W -	I 2 W -	I 2 W -	I 4 W -	I 1 W -	I 1 W -	
	9 FALSCHES UNEIDLICHE AUSSAGE UND MEINEID ... (153 - 163)	I 218 W 61	I 157 W 54	I - W -	I 10 W 5	I 54 W 23	I 46 W 17	I 11 W 2	I 25 W 4	I 10 W 2	I 1 W 1	I - W -	
	DARUNTER												
	MEINEID (154)	I 54 W 16	I 41 W 14	I - W -	I 1 W 1	I 12 W 6	I 11 W 6	I 3 W -	I 11 W 1	I 3 W -	I - W -	I - W -	
	10 FALSCHES VERDÄCHTIGUNG (164, 165)	I 33 W 8	I 21 W 5	I - W -	I 3 W 1	I 10 W 2	I 3 W 1	I - W -	I 4 W 1	I 1 W -	I - W -	I - W -	
	11 STRAFT. WELCHE SICH AUF RELIGION UND WELTANSCHAUUNG BEZIEHEN (166 - 168)	I 6 W -	I 6 W -	I - W -	I 1 W -	I 4 W -	I - W -	I 1 W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	
	12 STRAFT. GEGEN DEN PERSONENSTAND, DIE EHE UND DIE FAMILIE (169 - 173)	I 1 733 W 131	I 992 W 104	I - W -	I - W -	I 6 W 4	I 54 W 28	I 148 W 22	I 460 W 31	I 292 W 18	I 31 W 1	I 1 W -	
	DARUNTER												
	VERLETZUNG DER UNTERHALTSPFLICHT (170B)	I 1 711 W 116	I 973 W 90	I - W -	I - W -	I 5 W 3	I 48 W 23	I 143 W 18	I 455 W 29	I 290 W 16	I 31 W 1	I 1 W -	
	13 STRAFT. GEGEN DIE SEXUELLE SELBSTBESTIMMUNG (174-184C)	I 1 409 W 49	I 1 064 W 40	I 12 W 1	I 52 W 2	I 208 W 14	I 201 W 8	I 169 W 5	I 240 W 7	I 139 W 3	I 31 W -	I 12 W -	
	DARUNTER												
	SEXUELLER MISSBRAUCH ABHAENGIGER (174, 174A, 174B)	I 26 W -	I 25 W -	I - W -	I - W -	I 1 W -	I - W -	I 2 W -	I 2 W -	I 19 W -	I 1 W -	I - W -	
	HOMOSEXUELLE HANDLUNGEN ... (175)	I 18 W -	I 11 W -	I - W -	I - W -	I 1 W -	I 2 W -	I 1 W -	I 6 W -	I 1 W -	I - W -	I - W -	
	SEXUELLER MISSBRAUCH VON KINDERN (176 ABS. 1-3, 5)	I 473 W 5	I 371 W 3	I 1 W -	I 16 W -	I 46 W 2	I 49 W -	I 44 W 1	I 110 W -	I 71 W -	I 23 W -	I 11 W -	
	VERGEWALTIGUNG (177 ABS.1)	I 497 W 5	I 370 W 4	I 5 W 1	I 19 W 1	I 85 W 2	I 84 W -	I 87 W -	I 67 W -	I 20 W -	I 3 W -	I - W -	
	SEX. NOETIGUNG U. SEXUELLER MISSBRAUCH WIDERSTANDSUNFAEHIGER (178 ABS.1, 179)	I 211 W 1	I 158 W 1	I 6 W -	I 15 W -	I 54 W 1	I 40 W -	I 11 W -	I 18 W -	I 11 W -	I 3 W -	I - W -	
	SEXUELLER MISSBRAUCH MIT TODESFOLGE (176 ABS.4, 177 ABS.3, 178 ABS.3)	I 2 W -	I 2 W -	I - W -	I - W -	I - W -	I 1 W -	I - W -	I - W -	I - W -	I 1 W -	I - W -	
	PROSTITUTION (180A, 184A, 184B)	I 53 W 36	I 37 W 30	I - W -	I - W -	I 11 W 9	I 10 W 8	I 4 W 4	I 9 W 7	I 3 W 2	I - W -	I - W -	
	ZUHÄLTEREI (181A)	I 44 W -	I 27 W -	I - W -	I - W -	I 2 W -	I 6 W -	I 4 W -	I 10 W -	I 5 W -	I - W -	I - W -	

1) STRAFERLASS, ERLASS DER JUGENDSTRAFE, ERLEDIGUNG DES BERUFSVERBOTS, TILGUNG DES SCHULDSPRUCHS NACH § 30 ABS. 2 JGG.

NACH DEM ALTER DER UNTERSTELLTEN
UND AUSGEWAHLTEN STRAFTATEN

SCHLOSSEN DURCH											STRAFTATEN	
WIDERRUF (EINSCHL. VERHAENGUNG DER JUGENDSTRAFE NACH § 30 ABS. 1 JGG)											A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG)	
ZUSAMMEN	ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN IM ZEITPUNKT DER UNTERSTELLUNG										B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)	
	14-16	16-18	18-21	21-25	25-30	30-40	40-50	50-60	60 UND MEHR	I = INSGESAMT, W = WEIBLICH		
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21			
10 969	182	895	2 775	2 644	1 652	1 831	812	151	27	A STRAFTATEN OHNE STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR		
453	3	28	96	80	59	95	66	22	4	A.I STRAFTATEN OHNE STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR NACH DEM STGB INSGESAMT		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	1 FRIEDENSVERRAT, HOCHVERR. U. GEFAHRDUNG DES DEMOKRAT. RECHTSSTAATES .. (80 - 92B)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	-	
1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	I	2 LANDESVERRAT UND GEFAHRDUNG DER AUSSEREN SICHERHEIT (93 - 101A)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	3 STRAFTATEN GEGEN AUSLAENDISCHE STAATEN (102 - 104A)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	4 STRAFT. GEGEN VERFASSUNGSORGANE SOWIE BEI WAHLEN UND ABSTIMMUNGEN (105 - 108D)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	5 STRAFT. GEGEN DIE LANDESVERTEIDIGUNG (109 - 109K)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	-	
55	-	3	21	17	4	8	2	-	-	I	6 WIDERSTAND GEGEN DIE STAATSGEWALT .. (111 - 121)	
3	-	1	1	1	-	-	-	-	-	W	-	
											DARUNTER	
33	-	2	9	9	4	7	2	-	-	I	WIDERSTAND GEGEN VOLLSTREKUNGSBEAMTE (113)	
1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	W	-	
53	-	3	10	13	7	12	8	-	-	I	7 STRAFT. GEGEN D. OFFENTL. ORDNUNG (123-143, 144-145D)	
6	-	-	3	2	-	-	1	-	-	W	-	
7	-	-	-	-	2	4	1	-	-	I	8 GELD- UND WERTZEICHENFAELSCHUNG (146 - 152)	
1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	W	-	
61	-	1	14	22	12	9	3	-	-	I	9 FALSCHER UNEIDLICHE AUSSAGE UND MEINEID ... (153 - 163)	
7	-	-	2	4	1	-	-	-	-	W	-	
											DARUNTER	
13	-	-	3	6	2	2	-	-	-	I	MEINEID (154)	
2	-	-	1	1	-	-	-	-	-	W	-	
12	-	-	3	4	1	2	1	1	-	I	10 FALSCHER VERDAECHTIGUNG (164, 165)	
3	-	-	1	-	-	1	1	-	-	W	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	11 STRAFT. WELCHE SICH AUF PELLIGION UND WELTANSCHAUUNG BEZIEHEN (165 - 168)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	-	
741	-	-	4	43	95	370	210	18	1	I	12 STRAFT. GEGEN DEN PERSONFNSTAND, DIE EHE UND DIE FAMILIE (159 - 173)	
27	-	-	-	7	4	13	3	-	-	W	-	
											DARUNTER	
738	-	-	4	43	95	367	210	18	1	I	VERLETZUNG DER UNTERHALTSPFLICHT (170B)	
26	-	-	-	7	4	12	3	-	-	W	-	
345	1	29	67	83	53	80	27	5	-	I	13 STRAFT. GEGEN DIE SEXUELLE SELBSTBESTIMMUNG (174-184C)	
9	-	-	4	2	1	1	1	-	-	W	-	
											DARUNTER	
1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	I	SEXUELLER MISSBRAUCH ABHAENGIGER (174, 174A, 174B)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	-	
7	-	-	-	1	1	3	2	-	-	I	HOMOSEXUELLE HANDLUNGEN ... (175)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	-	
102	-	10	13	20	14	28	15	2	-	I	SEXUELLER MISSBRAUCH VON KINDERN (176 ABS. 1-3, 5)	
2	-	-	-	-	1	-	1	-	-	W	-	
127	-	15	29	32	21	26	3	1	-	I	VERGEWALTIGUNG (177 ABS.1)	
1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	W	-	
53	1	4	14	14	5	10	3	2	-	I	SEX. NOETIGUNG U. SEXUELLER MISSBRAUCH WIDERSTANDSUNFAEHRIGER (178 ABS.1, 179)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	SEXUELLER MISSBRAUCH MIT TODESFOLGE (176 ABS.4, 177 ABS.3, 178 ABS.3)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	-	
16	-	-	7	5	2	2	-	-	-	I	PROSTITUTION (180A, 184A, 184B)	
6	-	-	4	2	-	-	-	-	-	W	-	
17	-	-	1	4	4	7	1	-	-	I	ZUHAELTEREI (181A)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	-	

STRAFATEN	BEENDETE UNTERSTELLUNGEN	DAVON ABGE										
		BEWAHRUNG 1) (EINSCHL. AUFHEBUNG DER UNTERSTELLUNG)										
		ZUSAMMEN	ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN IM ZEITPUNKT DER UNTERSTELLUNG									
			14-16	16-18	18-21	21-25	25-30	30-40	40-50	50-60	60 UND MEHR	
B) IM STRASSENVERKEHR (99 DES STGB BZW. DES STVG)	INSGESAMT	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
I = INSGESAMT, W = WEIBLICH												
NOCH: A												
EXHIB.HANDLG.UND ERREG.OEF-FENTL.AERGERNISS (183,183A)	I W	66 -	52 -	- -	1 -	6 -	8 -	13 -	16 -	7 -	- -	1 -
VERBREITUNG PORNOGRAPHISCHER SCHRIFTEN (184)	I W	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -
14 BELEIDIGUNG ... (185 - 200)	I W	48 4	30 2	- -	3 -	3 1	6 -	3 -	7 -	7 1	1 -	- -
15 VERLETZG.D.PERSOENL.LEBENS- U. GEHEIMBEREICH (201-205)	I W	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -
16 STRAFATEN GEGEN DAS LEBEN	I W	360 46	303 44	1 1	15 4	32 4	51 10	44 4	66 12	54 6	23 2	17 1
DARUNTER												
VOLLENDETER MORD (211)	I W	131 10	107 10	1 1	3 -	4 -	19 2	13 1	16 2	29 3	12 1	10 -
VERSUCHTER MORD (211, 23)	I W	33 6	28 6	- -	1 -	4 1	7 2	3 1	10 -	1 1	2 1	- -
TOTSCHLAG (212, 213)	I W	160 20	136 19	- -	6 1	19 2	18 3	22 1	34 9	22 2	8 -	7 1
KINDESTOETUNG (217)	I W	2 2	2 2	- -	- -	1 1	1 1	- -	- -	- -	- -	- -
ABBRUCH DER SCHWANGERSCHAFT I (218, 218B, 219)	I W	5 3	5 3	- -	3 3	- -	1 -	- -	- -	- -	1 -	- -
FAHRLAESSIGE TOETUNG AUSSER IM STRASSENVERKEHR .. (222)	I W	21 2	19 2	- -	2 -	3 -	2 -	5 1	5 1	2 -	- -	- -
17 KOERPERVERLETZUNG (223-233)	I W	2 029 67	1 294 50	7 -	99 3	496 15	333 18	169 6	128 7	55 1	6 -	1 -
DARUNTER												
KOERPERVERLETZUNG ... (223)	I W	540 8	300 1	3 -	24 -	106 -	79 1	47 -	32 -	9 -	- -	- -
GEFAEHRLICHE KOERPERVERLETZUNG (223A)	I W	1 342 27	885 21	4 -	72 2	370 10	230 6	103 1	74 2	26 -	6 -	- -
MISSHANDLUNG VON SCHUTZBEFOHLENE (223B)	I W	50 22	41 21	- -	- -	5 4	10 8	6 4	12 4	8 1	- -	- -
SCHWERE KOERPERVERLETZUNG (224, 225)	I W	14 1	10 1	- -	- -	3 1	2 -	1 -	2 -	2 -	- -	- -
KOERPERVERLETZUNG MIT TODESFOLGE (226)	I W	51 7	36 4	- -	- -	9 -	7 2	6 1	5 1	8 -	- -	1 -
FAHRL. KOERPERVERL. AUSSER IM STRASSENVERKEHR .. (230)	I W	29 1	19 1	- -	2 -	3 -	5 1	5 -	3 -	1 -	- -	- -
18 STRAF. GEGEN DIE PERSOENLICHE FREIHEIT (234 - 241A)	I W	219 7	150 7	1 -	8 1	38 2	45 2	18 -	24 1	13 -	3 1	- -
19 DIEBSTAHL UND UNTERSCHLAGUNG (242 - 248C)	I W	14 521 834	8 444 642	218 6	1 059 67	2 752 176	1 881 105	1 104 74	926 86	397 89	98 33	9 6
DAVON												
DIEBSTAHL (242)	I W	4 104 616	2 334 458	59 3	301 44	719 108	422 65	256 53	302 72	200 79	66 28	9 6
EINBRUCHDIEBSTAHL (243 ABS.1 NR.1)	I W	8 657 154	5 027 127	130 2	619 16	1 673 50	1 232 33	695 11	496 7	161 7	21 1	- -
SONSTIGE BESONDERS SCHWERE FAELE DES DIEBSTAHL (243 ABS.1 NR. 2-6)	I W	1 050 28	648 24	24 1	115 5	249 7	117 2	73 3	53 3	14 2	3 1	- -
DIEBSTAHL MIT WAFFEN (244 ABS.1 NR. 1,2)	I W	189 7	113 7	5 -	10 -	36 4	22 -	18 1	15 2	5 -	2 -	- -
BANDENDIEBSTAHL (244 ABS.1 NR.3)	I W	119 10	91 9	- -	7 2	25 2	20 1	19 3	15 -	3 -	2 1	- -
UNTERSCHLAGUNG (246)	I W	294 17	175 15	- -	4 -	32 5	44 3	36 3	42 2	13 -	4 2	- -
UNBEFUGTER GEBRAUCH EINES FAHRZEUGS UND ENTZIEHUNG ELEKTR. ENERGIE (248B,248C)	I W	108 2	56 2	- -	3 -	18 -	24 1	7 -	3 -	1 1	- -	- -
20 RAUB UND ERPRESSUNG (249 - 256)	I W	3 003 168	2 027 144	62 9	263 21	706 42	446 43	287 14	198 12	52 1	12 1	1 1

1) STRAFERLASS, ERLASS DER JUGENDSTRAFE, ERLEDIGUNG DES BERUFVERBOTS, TILGUNG DES SCHULDSPRUCHS NACH § 30 ABS. 2 JGG.

NACH DEM ALTER DER UNTERSTELLTEN

UND AUSGEWAHLTEN STRAFTATEN

SCHLOSSEN DURCH											STRAFTATEN
WIDERRUF (EINSCHL. VERHAENGUNG DER JUGENDSTRAFE NACH § 30 ABS. 1 JGG)											A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG)
ZU- SAMMEN	ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN IM ZEITPUNKT DER UNTERSTELLUNG										B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)
	14-16	16-18	18-21	21-25	25-30	30-40	40-50	50-60	60 UND MEHR	21	
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21		I = INSGESAMT, W = WEIBLICH
											NOCH: A
14	-	-	1	6	3	2	2	-	-	-	I EXHIB.HANDLG.U. ERREG.OFF- FENTL.AERGERNISS.(183,185A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I VERBREITUNG PORNOGRAPHI- SCHER SCHRIFTEN (184)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W
18	-	-	3	6	-	6	2	1	-	-	I 14 BELEIDIGUNG ... (185 - 200)
2	-	-	1	-	-	-	1	-	-	-	- W
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I 15 VERLETZG.D.PERSOENL.LEBENS- U. GEHEIMBEREICHS (201-205)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W
57	-	1	7	21	10	8	10	-	-	-	I 16 STRAFTATEN GEGEN DAS LEBEN (211 - 222)
2	-	-	-	1	-	-	1	-	-	-	- W
											DARUNTER
24	-	-	1	12	3	3	5	-	-	-	I VOLLENDETER MORD (211)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W
5	-	1	1	2	1	-	-	-	-	-	I VERSUCHTER MORD (211, 23)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W
24	-	-	5	5	4	5	5	-	-	-	I TOTSCHLAG (212, 213)
1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	- W
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I KINDESTOETUNG (217)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I ABRUCH DER SCHWANGERSCHAFT (218, 218B, 219)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W
2	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	I FAHRLAESSIGE TOETUNG AUSSER IM STRASSENVERKEHR .. (222)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W
735	4	52	261	202	111	78	25	1	1	1	I 17 KOERPERVERLETZUNG (223-233)
17	-	1	7	4	4	1	-	-	-	-	- W
											DARUNTER
240	-	13	68	72	46	30	10	1	-	-	I KOERPERVERLETZUNG ... (223)
7	-	1	1	2	3	-	-	-	-	-	- W
457	4	38	186	124	57	36	12	-	-	-	I GEFAEHRliche KOERPERVER- LETZUNG (223A)
6	-	-	5	1	-	-	-	-	-	-	- W
9	-	-	1	2	3	3	-	-	-	-	I MISSHANDLUNG VON SCHUTZBE- FOHLENDEN (223B)
1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	- W
4	-	-	-	-	-	3	1	-	-	-	I SCHWERE KOERPERVERLETZUNG (224, 225)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W
15	-	1	3	1	4	4	2	-	-	-	I KOERPERVERLETZUNG MIT TO- DESFOLGE (226)
3	-	-	1	-	1	1	-	-	-	-	- W
10	-	-	3	3	1	2	-	-	-	1	I FAHRL. KOERPERVERL. AUSSER IM STRASSENVERKEHR .. (230)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W
69	-	1	23	22	11	8	3	1	-	-	I 18 STRAFT. GEGEN DIE PERSOEN- LICHE FREIHEIT (234 - 241A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W
6 077	142	625	1 752	1 573	888	702	294	83	18	18	I 19 DIEBSTAHL UND UNTERSCHLA- GUNG (242 - 249C)
192	2	15	44	36	19	29	28	16	3	3	W
											DAVON
1 770	32	163	446	386	271	264	135	58	15	15	I DIEBSTAHL (242)
158	2	9	34	27	16	25	27	15	3	3	W
3 630	98	375	1 115	1 001	519	363	134	22	3	3	I EINBRUCHDIEBSTAHL (243 ABS.1 NR.1)
27	-	5	9	6	3	3	-	1	-	-	- W
402	9	67	130	100	49	33	12	2	-	-	I SONSTIGE BESONDERS SCHWERE FAELLE DES DIEBSTAHLS (243 ABS.1 NR.N. 2-6)
4	-	1	1	1	-	-	1	-	-	-	- W
76	3	7	22	30	8	4	2	-	-	-	I DIEBSTAHL MIT WAFFEN (244 ABS.1 NR.N. 1,2)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W
28	-	4	9	2	4	7	2	-	-	-	I BANDENDIEBSTAHL (244 ABS.1 NR.3)
1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	- W
119	-	5	15	34	31	26	7	1	-	-	I UNTERSCHLAGUNG (246)
2	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	- W
52	-	4	15	20	6	5	2	-	-	-	I UNBEFUGTER GEBRAUCH EINES FAHRZEUGS UND ENTZIEHUNG ELEKTR. ENERGIE (248B,248C)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W
976	30	121	297	257	138	101	29	3	-	-	I 20 RAUB UND ERPRESSUNG (249 - 256)
24	1	5	6	6	4	1	1	-	-	-	- W

5.2 NACH STRAFTATENGRUPPEN

STRAFTATEN	BEEN- DETE UNTER- STEL- LUNGEN	DAVON ARGE										
		BEWAHRUNG 1) (EINSCHL. AUFHEBUNG DER UNTERSTELLUNG)										
		ZU-	ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN IM ZEITPUNKT DER UNTERSTELLUNG									
B) IM STRASSENVERKEHR (SS DES STGB BZW. DES STVG)	INS- GESAMT	SAMMEN	14-16	16-18	18-21	21-25	25-30	30-40	40-50	50-60	60 UND MEHR	
I = INSGESAMT, W = WEIBLICH	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
NOCH: A												
DAVON												
RAUB (249)	I	1 093	732	30	127	282	150	81	46	12	4	-
	W	62	54	4	13	16	13	2	4	1	1	-
SCHWERER RAUB (250)	I	920	656	20	69	203	157	103	79	19	6	-
	W	52	42	2	5	12	15	6	2	-	-	-
RAUB MIT TODESFOLGE (251)	I	16	11	-	-	1	4	1	3	2	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RAEUER. DIEBSTAHL U. RAEU- BER. ERPRESSUNG (252, 255)	I	891	572	11	62	200	129	92	59	16	2	1
	W	48	43	3	2	12	15	5	5	-	-	1
ERPRESSUNG (253)	I	83	56	1	5	20	6	10	11	3	-	-
	W	6	5	-	1	2	-	1	1	-	-	-
21 BEGUENSTIGUNG UND HEHLEREI (257 - 262)	I	252	166	4	7	43	34	30	24	21	3	-
	W	20	19	1	1	5	7	3	1	1	-	-
22 BETRUG UND UNTREUE (263 - 266)	I	1 938	1 145	1	17	139	149	196	349	211	63	20
	W	310	218	-	2	35	29	31	50	48	17	6
DARUNTER												
BETRUG (263)	I	1 685	986	1	12	103	123	173	311	195	52	16
	W	264	182	-	-	26	22	27	43	44	16	4
SURVENTIONS BETRUG ... (264)	I	8	8	-	1	1	-	-	3	2	1	-
	W	2	2	-	-	1	-	-	1	-	-	-
KREDITBETRUG (265B)	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
UNTREUE (266)	I	97	73	-	-	9	9	10	22	12	9	2
	W	19	18	-	-	4	2	3	3	4	1	1
23 URKUNDENFAELSCHUNG (267 - 282)	I	1 268	743	4	30	143	165	116	174	84	24	3
	W	209	149	1	10	28	36	21	27	17	7	2
DARUNTER												
URKUNDENFAELSCHUNG .. (267)	I	1 252	731	4	28	138	165	115	171	83	24	3
	W	208	148	1	10	27	36	21	27	17	7	2
24 KONKURSTRAFATEN (283 - 283D)	I	1	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-
	W	1	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-
DARUNTER												
BANKROT (283, 283A)	I	1	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-
	W	1	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-
25 STRAFBARER EIGENNUTZ (284 - 302A)	I	13	10	-	-	3	1	2	3	-	1	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DARUNTER												
UNERLAUBTES GLUECKSSPIEL (284, 284A, 286)	I	2	2	-	-	2	-	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WUCHER (302 A)	I	1	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
26 SACHBESCHAEDIGUNG (303 - 305)	I	108	71	1	8	30	17	10	1	3	1	-
	W	3	2	-	-	2	-	-	-	-	-	-
27 GEMEINGEFAEHRliche STRAF- TATEN (306-315A, 316A-323C)	I	864	549	1	27	127	112	103	114	50	12	3
	W	25	19	-	1	3	4	1	3	6	1	-
DARUNTER												
VORSAETZliche BRANDSTIFTUNG (306 - 308)	I	207	147	1	14	47	24	30	22	7	2	-
	W	10	7	-	1	1	1	-	2	2	-	-
GEFAEHRD. DES BAHN-, SCHIFFS- UND LUFTVERKEHRS (315, 315A)	I	49	36	-	1	10	10	6	6	2	1	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RAEUERISCHER ANGRIFF AUF KRAFTFAHRER (316A)	I	98	67	-	6	16	17	17	9	2	-	-
	W	2	2	-	-	1	1	-	-	-	-	-
VOLLRAUSCH OHNE VERKEHRSUN- FALL (323A)	I	475	279	-	3	49	56	48	73	38	9	3
	W	11	8	-	-	1	-	1	1	4	1	-
28 STRAFTATEN GEGEN DIE UMWELT (324 - 330D)	I	2	2	-	-	1	1	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
29 STRAFTATEN IM AMTE (331 - 358)	I	12	9	-	1	3	-	1	2	1	-	1
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

1) STRAFERLASS, ERLASS DER JUGENDSTRAFE, ERLEDIGUNG DES BERUFSVERBOTS, TILGUNG DES SCHULDSPRUCHS NACH § 30 ABS. 2 JGG.

NACH DEM ALTER DER UNTERSTELLTEN

UND AUSGEWAHLTEN STRAFTATEN

SCHLOSSEN DURCH										STRAFTATEN	
WIDERRUF (EINSCHL. VERHAENGUNG DER JUGENDSTRAFE NACH § 30 ABS. 1 JGG)										A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG)	
ZU- SAMMEN	ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN IM ZEITPUNKT DER UNTERSTELLUNG									B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)	
	14-16	16-18	18-21	21-25	25-30	30-40	40-50	50-60	60 UND MEHR	I = INSGESAMT, W = WEIBLICH	
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21		
											NOCH: A
											DAVON
361 8	16 -	52 2	127 3	96 2	40 -	24 1	6 -	- -	- -	- I - W	RAUB (249)
264 10	6 1	20 2	63 2	71 2	52 2	38 -	11 1	3 -	- -	- I - W	SCHWERER RAUB (250)
5 -	- -	- -	- -	3 -	- -	1 -	1 -	- -	- -	- I - W	RAUB MIT TODESFOLGE (251)
319 5	7 -	44 1	97 1	82 1	43 2	36 -	10 -	- -	- -	- I - W	RAEUBER. DIEBSTAH U. RAEU- BER. ERPRESSUNG (252, 255)
27 1	1 -	5 -	10 -	5 1	3 -	2 -	1 -	- -	- -	- I - W	ERPRESSUNG (253)
86 1	2 -	4 1	20 -	19 -	12 -	22 -	7 -	- -	- -	- I - W	21 BEGÜNSTIGUNG UND HEHLEREI (257 - 262)
793 92	- -	12 2	89 15	139 7	165 18	235 25	123 18	25 6	5 I 1 W		22 BETRUG UND UNTREUE (263 - 266)
											DARUNTER
699 82	- -	9 1	66 11	117 6	144 15	221 24	115 18	22 6	5 I 1 W		BETRUG (263)
- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- I - W		SUBVENTIONSBETRUG ... (264)
- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- I - W		KREDITBETRUG (265B)
24 1	- -	- -	4 -	4 -	6 1	6 -	3 -	1 -	- I - W		UNTREUE (266)
525 60	1 -	27 3	122 11	137 9	69 7	120 19	43 11	5 -	1 I - W		23 URKUNDENFAELSCHUNG (267 - 282)
											DARUNTER
521 60	1 -	27 3	122 11	135 9	69 7	118 19	43 11	5 -	1 I - W		URKUNDENFAELSCHUNG .. (267)
- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- I - W		24 KONKURSTRAFTATEN (283 - 283D)
											DARUNTER
- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- I - W		BANKROT (283, 283A)
3 -	- -	- -	1 -	- -	1 -	1 -	- -	- -	- I - W		25 STRAFBARER EIGENNUTZ (284 - 302A)
											DARUNTER
- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- I - W		UNERLAUBTES GLUECKSSPIEL (284, 284A, 286)
- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- I - W		WUCHER (302 A)
37 1	- -	5 -	15 -	8 1	4 -	2 -	3 -	- -	- I - W		26 SACHBESCHAEDIGUNG (303 - 305)
315 6	2 -	11 -	65 1	75 -	69 1	63 4	21 -	8 -	1 I - W		27 GEMEINGEFAEHRliche STRAFTA- TEN (306-315A, 316A-323C)
											DARUNTER
60 3	2 -	4 -	16 -	17 -	12 1	7 2	2 -	- -	- I - W		VORSAETZliche BRANDSTIFTUNG (306 - 308)
13 -	- -	1 -	5 -	3 -	2 -	- -	- -	- -	- I - W		GEFAEHRD. DES BAHN-, SCHIFFS- UND LUFTVERKEHRS (315, 315A)
31 -	- -	2 -	8 -	11 -	1 -	7 -	2 -	- -	- I - W		RAEUBERISCHER ANGRIFF AUF KRAFTFAHRER (316A)
196 3	- -	4 -	33 1	40 -	49 -	45 2	17 -	7 -	1 I - W		VOLLRAUSCH OHNE VERKEHRSUN- FALL (323A)
- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- I - W		28 STRAFTATEN GEGEN DIE UMWELT (324 - 330D)
3 -	- -	- -	- -	3 -	- -	- -	- -	- -	- I - W		29 STRAFTATEN IM ANTE (331 - 358)

STRAFATEN	BEEN- DETE UNTER- STEL- LUNGEN	DAVON ABGE										
		BEWAHRUNG 1) (EINSCHL. AUFHEBUNG DER UNTERSTELLUNG)										
		ZU- SAMMEN	ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN IM ZEITPUNKT DER UNTERSTELLUNG									
B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)	INS- GESAMT	14-16	16-18	18-21	21-25	25-30	30-40	40-50	50-60	60 UND MEHR		
I = INSGESAMT, W = WEIBLICH	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
NOCH: A												
A-II STRAFATEN NACH ANDEREN BUNDESGESETZEN INSGESAMT (OHNE STVG)	I W	4 190 774	2 917 601	6 5	93 45	961 214	1 266 255	450 66	107 12	20 3	12 1	2 -
DARUNTER												
WSTG STRAFATEN NACH DEM WEHR- STRAFGESETZ	I W	529 -	364 -	- -	- -	150 -	187 -	26 -	1 -	- -	- -	- -
BTMG STRAFATEN NACH DEM BETAEU- BUNGSMITTELGESETZ INSGESAMT	I W	3 165 680	2 198 529	5 4	81 40	684 181	937 228	390 61	87 12	11 3	3 -	- -
DAVON												
STRAFATEN NACH §§ 29 ABS.3, 30 BTMG	I W	1 551 280	1 115 225	1 1	35 17	292 75	469 87	255 37	51 5	9 3	3 -	- -
ANDERE VORSAETZLICHE STRAF- TATEN GEGEN DAS BTMG (29 ABS.1)	I W	1 470 374	970 284	4 3	44 23	361 101	412 129	116 22	31 6	2 -	- -	- -
FAHRLAESSIGE STRAFATEN GE- GEN DAS BTMG ... (29 ABS.4)	I W	144 26	113 20	- -	2 -	31 5	56 12	19 2	5 1	- -	- -	- -
LMG STRAFATEN N. LEBENSMITTEL- GESETZEN (OHNE MILCHGES.)	I W	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -
AO STRAFATEN NACH DER ABGA- BENORDNUNG	I W	42 1	34 1	- -	- -	5 -	4 -	4 -	7 -	7 -	5 1	2 -
A-III STRAFATEN NACH LANDESGE- SETZEN INSGESAMT	I W	1 1	1 1	- -	- -	- -	- -	- -	- -	1 1	- -	- -
A STRAFATEN OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR INSGESAMT (A-I, A-II, A-III)	I W	32 524 2 741	20 282 2 115	319 24	1 706 165	5 803 574	4 864 564	2 888 249	2 878 256	1 422 200	331 67	71 16

1) STRAFERLASS, ERLASS DER JUGENDSTRAFE, ERLEDIGUNG DES BERUFSVERBOTS, TILGUNG DES SCHULDSPRUCHS NACH § 30 ABS. 2 JGG.

NACH DEM ALTER DER UNTERSTELLTEN

UND AUSGEWAHLTEN STRAFTATEN

SCHLOSSEN DURCH											STRAFTATEN		
WIDERRUF (EINSCHL. VERHAENGUNG DER JUGENDSTRAFE NACH § 30 ABS. 1 JGG)											A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG)		
ZUSAMMEN	ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN IM ZEITPUNKT DER UNTERSTELLUNG										B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)		
	14-16	16-18	18-21	21-25	25-30	30-40	40-50	50-60	60 UND MEHR				
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21			I = INSGESAMT, W = WEIBLICH	
1 273	1	25	316	575	268	79	5	4					NOCH: A
173	-	6	48	77	32	10	-	-					A-II STRAFTATEN NACH ANDEREN BUNDESGESETZEN INSGESAMT (OHNE STVG)
													DARUNTER
165	-	-	66	89	10	-	-	-					I WSTG STRAFTATEN NACH DEM WEHRSTRAFGESETZ
													W
967	1	20	217	429	230	67	1	2					I BTMG STRAFTATEN NACH DEM BETAEUBUNGSMITTELGESETZ INSGESAMT
151	-	6	40	68	28	9	-	-					W
													DAVON
436	-	8	82	193	116	36	-	1					I STRAFTATEN NACH §§ 29 ABS.3, 30 BTMG
55	-	2	15	19	17	2	-	-					W
500	1	12	128	223	107	27	1	1					I ANDERE VORSAETZLICHE STRAFTATEN GEGEN DAS BTMG
90	-	4	23	46	11	6	-	-					W (29 ABS.1)
31	-	-	7	13	7	4	-	-					I FAHRLAESSIGE STRAFTATEN GEGEN DAS BTMG ... (29 ABS.4)
6	-	-	2	3	-	1	-	-					W
-	-	-	-	-	-	-	-	-					I LMG STRAFTATEN N. LEBENSMITTELGESETZEN (OHNE MILCHGES.)
-	-	-	-	-	-	-	-	-					W
8	-	-	-	3	2	1	2	-					I AO STRAFTATEN NACH DER ABGABENORDNUNG
-	-	-	-	-	-	-	-	-					W
-	-	-	-	-	-	-	-	-					I A-III STRAFTATEN NACH LANDESGESETZEN INSGESAMT
-	-	-	-	-	-	-	-	-					W
12 242	183	920	3 091	3 219	1 920	1 910	817	155					A STRAFTATEN OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR INSGESAMT (A-I, A-II, A-III)
626	3	34	144	157	91	105	66	22					I 27
													W 4

STRAFATATEN	BEENDETE UNTERSTELLUNGEN	DAVON ABGE									
		BEWAHRUNG 1) (EINSCHL. AUFHEBUNG DER UNTERSTELLUNG)									
		ZUSAMMEN	ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN IM ZEITPUNKT DER UNTERSTELLUNG								
B) IM STRASSENVERKEHR (89 DES STGB, BZW. DES STVG)	INSGESAMT	14-16	16-18	18-21	21-25	25-30	30-40	40-50	50-60	60 UND MEHR	
I = INSGESAMT, W = WEIBLICH	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
B STRAFATATEN IM STRASSENVERKEHR											
B.I STRAFAT. IM STRASSENVERKEHR NACH DEM STGB INSGESAMT	I 1 846 W 24	1 224 18	-	26	357	271	182	253	115	19	1
1 STRAFAT. IM STRASSENVERKEHR IN TRUNKENHEIT INSGESAMT	I 1 509 W 20	988 15	-	17	253	209	156	229	107	16	1
DAVON											
UNERLAUBTES ENTFERNEN VOM UNFALLORT OHNE PERSONENSCHADEN (142 I I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A) W	I 158 W 1	91 1	-	1	22	26	16	17	8	1	-
FAHRLAESSIGE TOETUNG IM STRASSENVERKEHR (222 I I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A) W	I 98 W 1	90 1	-	5	51	18	7	7	2	-	-
FAHRL. KOERPERVERLETZUNG IM STRASSENVERKEHR (230 I I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A) W	I 137 W 1	88 1	-	1	32	21	12	14	8	-	-
GEFAEHRDUNG DES STRASSENVERKEHRS (315C ABS. 1 NR. 1A) W	I 273 W 2	180 1	-	4	46	43	30	40	15	2	-
TRUNKENHEIT IM VERKEHR OHNE FREMDSCHADEN (316) W	I 753 W 13	484 9	-	4	92	90	79	138	68	12	1
VOLLRAUSCH IN VERBIND. MIT EINEM VERKEHRSUNFALL (323A) W	I 90 W 2	55 2	-	2	10	11	12	13	6	1	-
2 STRAFAT. IM STRASSENVERKEHR OHNE TRUNKENHEIT INSGESAMT	I 337 W 4	236 3	-	9	104	62	26	24	8	3	-
DAVON											
UNERL. ENTFERNEN VOM UNFALLORT OHNE PERSONENSCH. (142) W	I 116 W -	63 -	-	3	17	17	13	10	1	2	-
FAHRLAESSIGE TOETUNG IM STRASSENVERKEHR (222) W	I 78 W 2	69 2	-	1	45	18	1	2	2	-	-
FAHRL. KOERPERVERLETZUNG IM STRASSENVERKEHR (230) W	I 56 W -	39 -	-	2	15	9	4	6	3	-	-
GEFAEHL. EINGRIFFE IN DEN STRASSENVERK. U. GEFAEHRD. DES STRASSENVERK. .. (315B, I 315C OHNE 315C ABS. 1 NR. 1A) W	I 87 W 2	65 1	-	3	27	18	8	6	2	1	-
B.II STRAFATATEN NACH DEM STVG INSGESAMT	I 546 W 9	311 5	-	17	82	55	47	66	31	12	1
DAVON											
FAHREN OHNE FAHRERL. ODER TROTZ FAHRVERBOTS (21) W	I 543 W 9	310 5	-	17	82	54	47	66	31	12	1
KENNZEICHENMISSBRAUCH (22, 22A) W	I 3 W -	1 -	-	-	-	1	-	-	-	-	-
B STRAFATATEN IM STRASSENVERKEHR (B.I, B.II) INSGESAMT	I 2 392 W 33	1 535 23	-	43	439	326	229	319	146	31	2
A+B STRAFATATEN (A, B) INSGESAMT	I 34 916 W 2 774	21 817 2 138	319 24	1 749 165	6 242 582	5 190 568	3 117 252	3 197 262	1 568 202	362 67	73 16

1) STRAFERLASS, ERLASS DER JUGENDSTRAFE, ERLEDIGUNG DES BERUFSVERBOTS, TILGUNG DES SCHULDSPRUCHS NACH § 30 ABS. 2 JGG.

NACH DEM ALTER DER UNTERSTELLTEN

UND AUSGEWAHLTEN STRAFTATEN

SCHLOSSEN DURCH											STRAFTATEN	
WIDERRUF (EINSCHL. VERHAENGUNG DER JUGENDSTRAFE NACH § 30 ABS. 1 JGG)											A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERK FHR (ABSCHNITTE UND 98 DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG)	
ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN IM ZEITPUNKT DER UNTERSTELLUNG											B) IM STRASSENVERKEHR (88 DES STGB BZW. DES STVG)	
ZU- SAMMEN	14-16	16-18	18-21	21-25	25-30	30-40	40-50	50-60	60 UND MEHR			I = INSGESAMT, W = WEIBLICH
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21			
												B STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR
622 6	-	13	145	152	113	137	51	11		- I B-I	STR. IM STRASSENVERKEHR NACH DEM STGB INSGESAMT	
										- W		
521 5	-	7	110	125	100	122	48	9		- I	1 STR. IM STRASSENVERKEHR IN TRUNKENHEIT INSGESAMT	
										- W		
												DAVON
67	-	2	20	22	9	11	3			- I	UNERLAUBTES ENTFERNEN VOM UNFALLORT OHNE PERSONENSCHADEN (142 I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A)	
										- W		
8	-	-	2	3	-	3	-			- I	FAHRLAESSIGE TOETUNG IM STRASSENVERKEHR (222 I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A)	
										- W		
49	-	1	12	11	7	15	3			- I	FAHRL. KOERPERVERLETZUNG IM STRASSENVERKEHR (230 I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A)	
										- W		
93	-	2	22	26	14	18	9	2		- I	GEFAEHRDUNG DES STRASSENVERKEHRS (315C ABS.1 NR.1A)	
1	-	-	-	-	1	-	-	-		- W		
269	-	2	50	52	58	70	30	7		- I	TRUNKENHEIT IM VERKEHR OHNE FREMDSCHADEN (316)	
4	-	-	-	1	-	-	2	1		- W		
35	-	-	4	11	12	5	3			- I	VOLLRAUSCH IN VERBIND. MIT EINEM VERKEHRsunFALL (325A)	
										- W		
101	-	6	35	27	13	15	3	2		- I	2 STR. IM STRASSENVERKEHR OHNE TRUNKENHEIT INSGESAMT	
1	-	-	-	-	1	-	-	-		- W		
												DAVON
53	-	4	16	17	7	7	1	1		- I	UNERL. ENTFERNEN VOM UNFALLORT OHNE PERSONENSCH. (142)	
										- W		
9	-	-	5	1	-	3	-			- I	FAHRLAESSIGE TOETUNG IM STRASSENVERKEHR (222)	
										- W		
17	-	2	5	2	2	4	1	1		- I	FAHRL. KOERPERVERLETZUNG IM STRASSENVERKEHR (230)	
										- W		
22	-	-	9	7	4	1	1			- I	GEFAEHL. EINGRIFFE IN DEN STRASSENVERK. U. GEFAEHRD. DES STRASSENVERK. .. (315B, 315C OHNE 315C ABS.1 NR.1A)	
1	-	-	-	1	-	-	-	-		- W		
235	1	12	55	58	40	48	21			- I B-II	STR. IM STRASSENVERKEHR NACH DEM STVG INSGESAMT	
4	-	-	1	-	-	1	2	-		- W		
												DAVON
233	1	12	54	58	39	48	21			- I	FAHREN OHNE FAHRERL. ODEP TROTZ FAHRVERBOTS (21)	
4	-	-	1	-	-	1	2	-		- W		
2	-	-	1	-	1	-	-			- I	KENNZEICHENMISSBRAUCH (22, 22A)	
										- W		
857	1	25	200	210	153	185	72	11		- I B	STR. IM STRASSENVERKEHR (B-I, B-II) INSGESAMT	
10	-	-	1	1	2	1	4	1		- W		
13 099	184	945	3 291	3 429	2 073	2 095	889	166	27	I A+B	STR. IM STRASSENVERKEHR (A, B) INSGESAMT	
636	3	34	145	158	93	106	70	23	4	W		

H A U P T - D E L I K T S - G R U P P E N (P P D E S S T G B) I = I N S G E S A M T , W = W E I B L I C H	B E E N - D E T E U N T E R - S T E L - L U N G E N	D A V O N A B G E										
		B E W A H R U N G 1) (E I N S C H L . A U F H E B U N G D E R U N T E R S T E L L U N G)										
		I N S - G E S A M T	Z U - S A M M E N	A L T E R V O N ... B I S U N T E R ... J A H R E N I M Z E I T P U N K T D E R U N T E R S T E L L U N G								
				1 4 - 1 6	1 6 - 1 8	1 8 - 2 1	2 1 - 2 5	2 5 - 3 0	3 0 - 4 0	4 0 - 5 0	5 0 - 6 0	6 0 U N D M E H R
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11		
I STRAF-TATEN GEGEN DEN STAAT, DIE OEFFENTL.ORDNUNG UND IM AMTE.....(80- I 168 UND 331 - 351 AUSSER 142) W	565 92	373 72	1 -	25 8	115 29	102 19	39 2	57 7	22 4	10 3	2 -	
II STRAF-TATEN GEGEN DIE SEXUELLE I SELBSTBESTIMMUNG (174-184C) W	1 409 49	1 064 40	12 1	52 2	208 14	201 8	169 5	240 7	139 3	31 -	12 -	
III ANDERE STRAF-TATEN GEGEN DIE PERSON AUSSER IM STRASSENVER- KEHR (169-173,185-241A AUSSER I 222,230 I.V.M.-VERKEHRSUNFALL) W	4 389 255	2 769 207	9 1	125 8	575 26	489 58	382 32	685 51	421 26	64 4	19 1	
IV DIEBSTAH L UND UNTERSCHLAGUNG I .....(242-248C) W	14 521 834	8 444 642	218 6	1 059 67	2 752 176	1 881 105	1 104 74	926 86	397 89	98 33	9 6	
V RAUB UND ERPRESSUNG,RAEUBER- ANGRIFF AUF KRAFTFAHRER I .....(249-256,316A) W	3 101 170	2 094 146	62 9	269 21	722 43	463 44	304 14	207 12	54 1	12 1	1 1	
VI ANDERE VERMOEGENSDELIKTE I .....(257-305) W	3 580 543	2 136 389	10 2	62 13	358 70	366 72	354 55	551 78	320 67	92 24	23 8	
VII GEMEINGEFAEHR LICHE STRAF-TATEN - EINSCHL.UMWELTSTRAF-TATEN - AUSSER IM STRASSENVERKEHR ... .....(306-330D AUSSER 315B, 315C, 316, 316A I U. 323A I.V.M.-VERKEHRSUNFALL) W	768 23	484 17	1 -	21 1	112 2	96 3	86 1	105 3	48 6	12 1	3 -	
VIII STRAF-TATEN IM STRASSENVERKEHR .....(142,315B,315C, 316; 222,230,323A I.V.M.-VER- KEHRSUNFALL U. NACH DEM STVG) W	2 392 33	1 535 23	- -	43 -	439 8	326 4	229 3	319 6	146 2	31 -	2 -	
IX STRAF-TATEN NACH ANDEREM BUNDES-UND LANDESGESETZEN (AUSSER STGB UND STVG)	4 191 775	2 918 602	6 5	93 45	961 214	1 266 255	450 66	107 12	21 4	12 1	2 -	
STRAF-TATEN I N S G E S A M T	I 34 916 W 2 774	21 817 2 138	319 24	1 749 165	6 242 582	5 190 568	3 117 252	3 197 262	1 568 202	362 67	73 16	

1) STRAFERLASS, ERLASS DER JUGENDSTRAFE, ERLEDIGUNG DES BERUFSVERBOTS, TILGUNG DES SCHULDSPRUCHS NACH P 30 ABS. 2 JGG.

NACH DEM ALTER DER UNTERSTELLTEN

HAUPTDELIKTSGRUPPEN

SCHLOSSEN DURCH										H A U P T - D E L I K T S - G R U P P E N (P P D E S S T G B)	
WIDERRUF (EINSCHL. VERHAENGUNG DER JUGENDSTRAFE NACH P 30 ABS. 1 JGG)											
ALTER VON ... BIS UNTER... JAHREN IM ZEITPUNKT DER UNTERSTELLUNG											
ZU- SAMMEN	14-16	16-18	18-21	21-25	25-30	30-40	40-50	50-60	60 UND MEHR		
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21		
192 20	- -	7 1	49 7	59 7	26 1	35 2	15 2	1	-	- I - W	I STRAFATATEN GEGEN DEN STAAT, DIE DEFFENTL.ORDNUNG UND IM ANTE.....(80- 168 UND 331 - 351 AUSSER 142)
345 9	1 -	29 -	67 4	83 2	53 1	80 1	27 1	5	-	- I - W	II STRAFATATEN GEGEN DIE SEXUELLE SELBSTBESTIMMUNG (174-184C)
1 620 48	4 -	54 1	298 8	294 12	227 8	470 14	250 5	21	2	I - W	III ANDERE STRAFATATEN GEGEN DIE PERSON AUSSER IM STRASSENVER- KEHR (169-173,185-241A AUSSER 222,230 I.V.M.VERKEHRUNFALL)
6 077 192	142 2	625 15	1 752 44	1 573 36	888 19	702 29	294 28	83 16	18	I 3 W	IV DIEBSTAHL UND UNTERSCHLAGUNG .....(242-248C)
1 007 24	30 1	123 5	305 6	268 6	139 4	108 1	31 1	3	-	- I - W	V RAUB UND ERPRESSUNG,RAEUBER- ANGRIFF AUF KRAFTFAHRER ----(249-256,316A)
1 444 154	3 -	48 6	247 26	303 17	251 25	380 44	176 29	30 6	6	I 1 W	VI ANDERE VERMOEGENSDELIKTE ----(257-305)
284 6	2 -	9 -	57 1	64 -	68 1	56 4	19 -	8	1	I - W	VII GEMEINGEFAEHRliche STRAFATATEN - EINSCHL.UMWELTSTRAFATATEN - AUSSER IM STRASSENVERKEHR ---(306-330D AUSSER 315B, 315C, 316, 316A U. 323A I.V.M.VERKEHRUNFALL)
857 10	1 -	25 -	200 1	210 1	153 2	185 1	72 4	11 1	-	- I - W	VIII STRAFATATEN IM STRASSENVERKEHR .....(142,315B,315C, 316; 222,230,323A I.V.M.VER- KEHRUNFALL U. NACH DEM STVG)
1 273 173	1 -	25 6	316 48	575 77	268 32	79 10	5	4	-	- I - W	IX STRAFATATEN NACH ANDEREN BUNDES-UND LANDESGESETZEN (AUSSER STGB UND STVG)
13 099 636	184 3	945 34	3 291 145	3 429 158	2 073 93	2 095 106	889 70	166 23	27	I 4 W	STRAFATATEN INSGESAMT

Lfd. Nr.	Land	Beendete Unterstellungen insgesamt	Unterstellungen nach allgemeinem Strafrecht							
			bei den Bewährungsaufsichten,							
			Bewährung ¹⁾ (einschl. Aufhebung der Unterstellung)				Widerruf			
			waren die Probanden							
			ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden	ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden
			Unterstellungen							
1	Schleswig-Holstein	1 278	191	106	4	105	213	52	1	77
2	Hamburg	1 549	301	116	6	129	190	74	3	104
3	Niedersachsen	3 956	689	454	17	322	514	209	5	180
4	Bremen	600	99	59	-	52	95	44	1	47
5	Nordrhein-Westfalen	11 575	1 608	1 209	42	817	1 296	555	15	510
6	Hessen	2 743	469	329	10	236	349	147	5	151
7	Rheinland-Pfalz	1 794	270	163	6	74	240	80	2	63
8	Baden-Württemberg	4 718	758	496	14	276	515	238	8	181
9	Bayern	4 502	524	260	14	212	447	174	5	168
10	Saarland	699	69	65	1	46	51	31	-	16
11	Berlin (West)	1 502	241	144	7	121	195	71	2	101
12	Bundesgebiet ...	34 916	5 219	3 401	121	2 390	4 105	1 675	47	1 598
			Unterstellungen							
13	Schleswig-Holstein	1 207	180	91	2	95	212	44	1	75
14	Hamburg	1 467	292	100	4	113	184	72	-	101
15	Niedersachsen	3 712	656	407	10	292	508	193	4	174
16	Bremen	570	94	50	-	47	94	43	1	43
17	Nordrhein-Westfalen	10 703	1 518	1 055	34	711	1 272	500	10	484
18	Hessen	2 482	433	282	8	205	326	131	4	137
19	Rheinland-Pfalz	1 656	256	146	5	64	229	74	2	56
20	Baden-Württemberg	4 288	706	429	11	234	490	215	8	169
21	Bayern	4 075	481	213	10	184	422	150	5	148
22	Saarland	659	66	59	1	42	49	30	-	16
23	Berlin (West)	1 323	222	120	3	100	187	57	2	92
24	Bundesgebiet ...	32 142	4 904	2 952	88	2 087	3 973	1 509	37	1 495
			Unterstellungen							
25	Schleswig-Holstein	71	11	15	2	10	1	8	-	2
26	Hamburg	82	9	16	2	16	6	2	3	3
27	Niedersachsen	244	33	47	7	30	6	16	1	6
28	Bremen	30	5	9	-	5	1	1	-	4
29	Nordrhein-Westfalen	872	90	154	8	106	24	55	5	26
30	Hessen	261	36	47	2	31	23	16	1	14
31	Rheinland-Pfalz	138	14	17	1	10	11	6	-	7
32	Baden-Württemberg	430	52	67	3	42	25	23	-	12
33	Bayern	427	43	47	4	28	25	24	-	20
34	Saarland	40	3	6	-	4	2	1	-	-
35	Berlin (West)	179	19	24	4	21	8	14	-	9
36	Bundesgebiet ...	2 774	315	449	33	303	132	166	10	103

1) Straferlaß, Erledigung des Berufsverbots.

2) Erlaß der Jugendstrafe, Tilgung des Schuldspruchs nach § 30 Abs. 2 JGG.

nach persönlichen Merkmalen der Unterstellten und Ländern

Unterstellungen nach Jugendstrafrecht											Lfd. Nr.
die beendet wurden durch											
Bewährung ²⁾					Widerruf (einschl. Verhängung der Jugendstrafe nach § 30 Abs. 1 JGG)						
im Zeitpunkt der Unterstellung											
ledig	verheiratet verwitwet oder geschieden	Kinder geschiedener oder getrennt- lebender Eltern	Halb- waisen	Voll- waisen	ledig	verheiratet verwitwet oder geschieden	Kinder geschiedener oder getrennt- lebender Eltern	Halb- waisen	Voll- waisen		
insgesamt											
321	16	81	35	1	180	12	62	18	1	1	
399	27	150	48	3	194	6	78	21	1	2	
982	65	205	110	11	493	26	143	46	6	3	
103	5	36	10	-	91	4	39	9	-	4	
3 104	231	714	346	23	2 100	88	550	227	18	5	
666	42	152	53	6	328	11	62	20	6	6	
605	38	101	60	1	247	6	54	26	2	7	
1 470	91	281	134	10	649	22	123	91	9	8	
1 763	80	440	215	18	821	34	229	108	17	9	
233	17	32	11	5	160	10	41	8	1	10	
412	16	160	40	5	182	10	77	20	1	11	
10 058	628	2 352	1 062	83	5 445	229	1 458	594	62	12	
männlicher Personen											
307	10	72	33	1	178	12	60	18	1	13	
382	22	140	45	3	192	5	77	21	1	14	
925	44	191	103	11	475	24	137	42	6	15	
99	4	35	10	-	91	4	39	9	-	16	
2 846	159	641	307	22	2 032	82	526	222	16	17	
602	29	128	46	6	316	9	60	20	5	18	
563	25	95	54	1	231	5	50	24	2	19	
1 325	63	244	121	10	619	19	118	85	9	20	
1 586	58	377	194	18	789	29	216	105	17	21	
218	12	28	10	5	157	9	40	8	1	22	
365	4	137	37	4	165	6	68	18	1	23	
9 218	430	2 088	960	81	5 245	204	1 391	572	59	24	
weiblicher Personen											
14	6	9	2	-	2	-	2	-	-	25	
17	5	10	3	-	2	1	1	-	-	26	
57	21	14	7	-	18	2	6	4	-	27	
4	1	1	-	-	-	-	-	-	-	28	
258	72	73	39	1	68	6	24	5	2	29	
64	13	24	7	-	12	2	2	-	1	30	
42	13	6	6	-	16	1	4	2	-	31	
145	28	37	13	-	30	3	5	6	-	32	
177	22	63	21	-	32	5	13	3	-	33	
15	5	4	1	-	3	1	1	-	-	34	
47	12	23	3	1	17	4	9	2	-	35	
840	198	264	102	2	200	25	67	22	3	36	

7 Beendete Bewährungsaufsichten 1982

7.1 Unterstellungen nach

Lfd. Nr.	Land	Beendete Unter- stellungen ins- gesamt	Bei den Bewährungsaufsichten,					vermindert schuldfähig (§ 21 StGB)
			Bewährung 1) (einschl. Aufhebung der Unterstellung)					
			waren die Probanden im Zeitpunkt der Straftat					
			deutsch	nicht deutsch	bereits früher			
verurteilt	unter Bewährungs- aufsicht	Führungs- aufsicht						
Unterstellungen								
1	Schleswig-Holstein	749	400	6	372	221	-	28
2	Hamburg	923	541	11	485	307	2	39
3	Niedersachsen	2 390	1 447	35	1 207	699	8	128
4	Bremen	397	204	6	171	90	1	32
5	Nordrhein-Westfalen	6 052	3 571	105	2 975	1 621	26	392
6	Hessen	1 696	1 004	40	807	417	3	117
7	Rheinland-Pfalz	898	496	17	403	202	-	32
8	Baden-Württemberg	2 486	1 458	86	1 233	641	5	160
9	Bayern	1 804	979	31	787	365	3	129
10	Saarland	279	180	1	126	43	-	7
11	Berlin (West)	882	504	9	424	161	-	60
12	Bundesgebiet ...	18 556	10 784	347	8 990	4 767	48	1 124
Unterstellungen								
13	Schleswig-Holstein	700	362	6	342	210	-	25
14	Hamburg	866	500	9	453	289	2	36
15	Niedersachsen	2 244	1 332	33	1 126	663	8	112
16	Bremen	372	185	6	155	85	1	29
17	Nordrhein-Westfalen	5 584	3 224	94	2 724	1 509	25	358
18	Hessen	1 526	890	38	737	396	3	98
19	Rheinland-Pfalz	832	454	17	375	196	-	29
20	Baden-Württemberg	2 262	1 299	81	1 112	583	5	143
21	Bayern	1 613	860	28	708	331	3	112
22	Saarland	263	167	1	120	40	-	6
23	Berlin (West)	783	441	4	376	140	-	54
24	Bundesgebiet ...	17 045	9 714	317	8 228	4 442	47	1 002
Unterstellungen								
25	Schleswig-Holstein	49	38	-	30	11	-	3
26	Hamburg	57	41	2	32	18	-	3
27	Niedersachsen	146	115	2	81	36	-	16
28	Bremen	25	19	-	16	5	-	3
29	Nordrhein-Westfalen	468	347	11	251	112	1	34
30	Hessen	170	114	2	70	21	-	19
31	Rheinland-Pfalz	66	42	-	28	6	-	3
32	Baden-Württemberg	224	159	5	121	58	-	17
33	Bayern	191	119	3	79	34	-	17
34	Saarland	16	13	-	6	3	-	1
35	Berlin (West)	99	63	5	48	21	-	6
36	Bundesgebiet ..	1 511	1 070	30	762	325	1	122

1) Straferlaß, Erledigung des Berufsverbots.

2) Im Zeitpunkt der Unterstellung.

nach Staatsangehörigkeit, weiteren Merkmalen der Unterstellten und Ländern
allgemeinem Strafrecht

die beendet wurden durch											Lfd. Nr.
standen die Probanden ²⁾ auch unter Führungsaufsicht		Widerruf waren die Probanden im Zeitpunkt der Straftat bereits früher						standen die Probanden ²⁾ auch unter Führungsaufsicht			
		deutsch	nicht deutsch	verurteilt	unter		vermindert schuldfähig (§ 21 StGB)				
ins- gesamt	darunter mit Anordnung des Ruhens				Bewährungs- aufsicht	Führungs- aufsicht		ins- gesamt	darunter mit Anordnung des Ruhens		
insgesamt											
7	5	340	3	325	199	2	33	10	2	1	
12	4	362	9	339	216	2	32	10	-	2	
27	2	897	11	829	521	12	86	27	1	3	
7	2	183	4	166	110	4	37	12	3	4	
71	4	2 329	47	2 136	1 279	20	276	77	2	5	
13	1	626	26	571	364	4	77	16	-	6	
11	-	374	11	347	211	-	35	9	-	7	
21	-	914	28	839	543	9	102	22	1	8	
20	3	776	18	711	384	9	109	34	4	9	
1	-	94	4	78	26	-	3	-	-	10	
2	-	361	8	332	139	1	65	7	-	11	
192	21	7 256	169	6 673	3 992	63	855	224	13	12	
männlicher Personen											
6	4	330	2	315	194	2	32	9	2	13	
11	3	348	9	326	211	2	31	10	-	14	
26	2	869	10	803	509	12	84	27	1	15	
7	2	177	4	160	107	3	36	12	3	16	
70	4	2 222	44	2 046	1 233	20	262	71	2	17	
12	1	573	25	531	343	3	69	14	-	18	
10	-	350	11	325	202	-	34	9	-	19	
21	-	856	26	794	519	9	98	22	1	20	
19	2	710	15	654	362	9	102	30	3	21	
1	-	91	4	75	25	-	3	-	-	22	
2	-	330	8	308	130	1	57	7	-	23	
185	18	6 856	158	6 337	3 835	61	808	211	12	24	
weiblicher Personen											
1	1	10	1	10	5	-	1	1	-	25	
1	1	14	-	13	5	-	1	-	-	26	
1	-	28	1	26	12	-	2	-	-	27	
-	-	6	-	6	3	1	1	-	-	28	
1	-	107	3	90	46	-	14	6	-	29	
1	-	53	1	40	21	1	8	2	-	30	
1	-	24	-	22	9	-	1	-	-	31	
-	-	58	2	45	24	-	4	-	-	32	
1	1	66	3	57	22	-	7	4	1	33	
-	-	3	-	3	1	-	-	-	-	34	
-	-	31	-	24	9	-	8	-	-	35	
7	3	400	11	336	157	2	47	13	1	36	

7 Beendete Bewährungsaufsichten 1982

7.2 Unterstellungen nach

Lfd. Nr.	Land	Beendete Unterstellungen insgesamt	Bei den Bewährungsaufsichten, Bewahrung 1)					vermindert schulfähig (§ 21 StGB)
			waren die Probanden im Zeitpunkt der Straftat					
			deutsch	nicht deutsch	bereits früher			
					verurteilt	unter Bewährungs- aufsicht	unter Führungs- aufsicht	
Unterstellungen								
1	Schleswig-Holstein	529	328	9	244	103	1	27
2	Hamburg	626	402	24	313	147	-	34
3	Niedersachsen	1 566	1 002	45	773	298	1	42
4	Bremen	203	103	5	80	39	-	14
5	Nordrhein-Westfalen	5 523	3 198	137	2 385	1 007	4	218
6	Hessen	1 047	652	56	467	184	2	68
7	Rheinland-Pfalz	896	617	26	353	157	-	24
8	Baden-Württemberg	2 232	1 465	96	1 000	387	-	69
9	Bayern	2 698	1 745	98	1 162	443	1	118
10	Saarland	420	241	9	150	62	-	5
11	Berlin (West)	620	398	30	282	163	-	10
12	Bundesgebiet ...	16 360	10 151	535	7 209	2 990	9	629
Unterstellungen								
13	Schleswig-Holstein	507	308	9	233	101	1	26
14	Hamburg	601	381	23	301	139	-	34
15	Niedersachsen	1 468	925	44	725	281	1	38
16	Bremen	198	98	5	76	37	-	14
17	Nordrhein-Westfalen	5 119	2 876	129	2 222	943	4	191
18	Hessen	956	577	54	434	168	2	56
19	Rheinland-Pfalz	824	562	26	334	148	-	20
20	Baden-Württemberg	2 026	1 298	90	917	355	-	64
21	Bayern	2 462	1 556	88	1 076	405	1	105
22	Saarland	396	221	9	138	59	-	5
23	Berlin (West)	540	339	30	254	146	-	8
24	Bundesgebiet ...	15 097	9 141	507	6 710	2 782	9	561
Unterstellungen								
25	Schleswig-Holstein	22	20	-	11	2	-	1
26	Hamburg	25	21	1	12	8	-	-
27	Niedersachsen	98	77	1	48	17	-	4
28	Bremen	5	5	-	4	2	-	-
29	Nordrhein-Westfalen	404	322	8	163	64	-	27
30	Hessen	91	75	2	33	16	-	12
31	Rheinland-Pfalz	72	55	-	19	9	-	4
32	Baden-Württemberg	206	167	6	83	32	-	5
33	Bayern	236	189	10	86	38	-	13
34	Saarland	24	20	-	12	3	-	-
35	Berlin (West)	80	59	-	28	17	-	2
36	Bundesgebiet ...	1 263	1 010	28	499	208	-	68

1) Erlaß der Jugendstrafe, Tilgung des Schuldspruchs nach § 30 Abs. 2 JGG.

2) Im Zeitpunkt der Unterstellung.

nach Staatsangehörigkeit, weiteren Merkmalen der Unterstellten und Ländern
Jugendstrafrecht

die beendet wurden durch										Lfd. Nr.
Widerruf (einschl. Verhängung der Jugendstrafe nach § 30 Abs. 1 JGG)										
standen die Probanden ²⁾ auch unter Führungsaufsicht		waren die Probanden im Zeitpunkt der Straftat bereits früher					standen die Probanden ²⁾ auch unter Führungsaufsicht			
ins- gesamt	darunter mit Anordnung des Ruhens	deutsch	nicht deutsch	verurteilt	unter Bewährungs- aufsicht	Führungs- aufsicht	verwandert schuldfähig (§ 21 StGB)	ins- gesamt	darunter mit Anordnung des Ruhens	

insgesamt

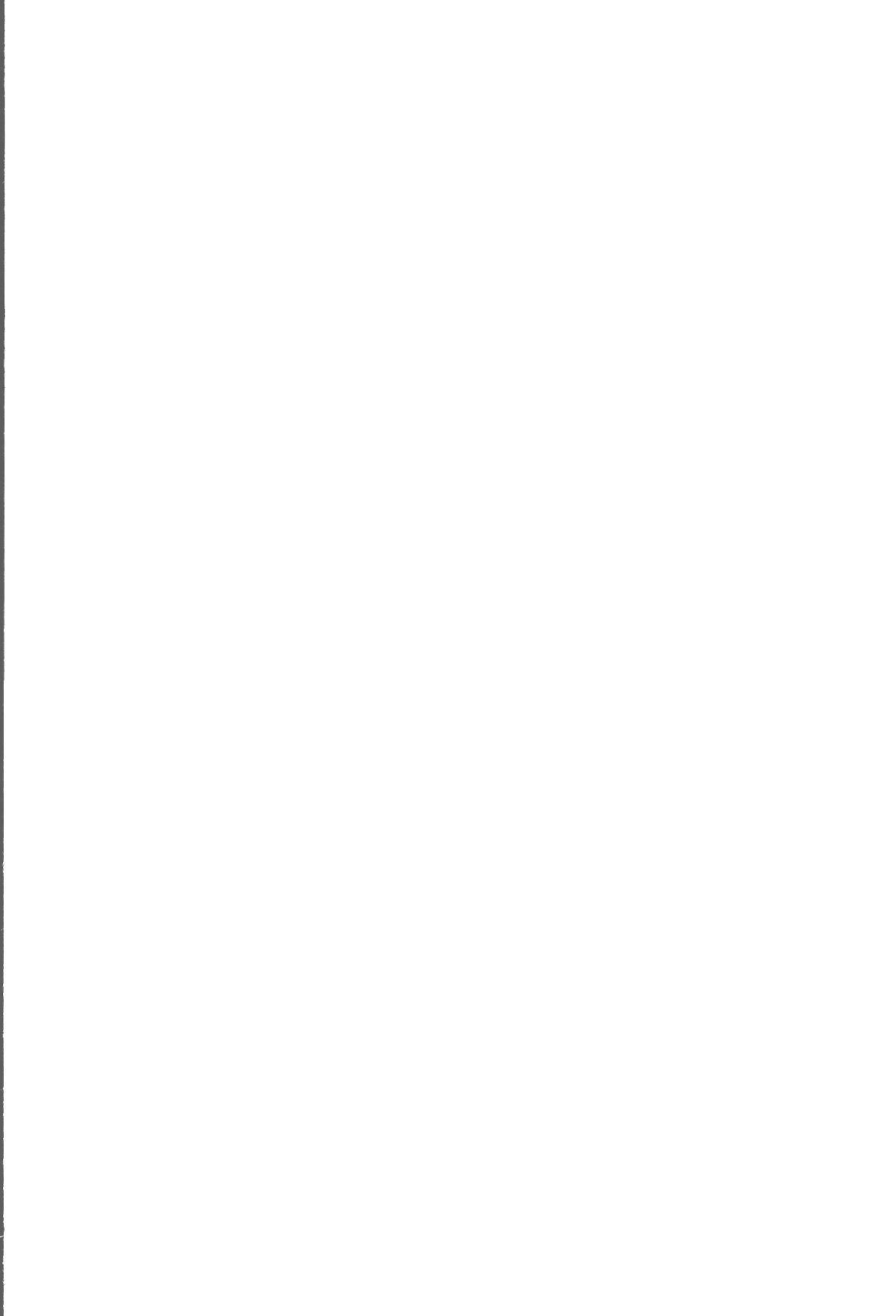
-	-	188	4	173	100	-	12	1	-	1
1	1	186	14	174	112	2	9	1	-	2
2	-	499	20	461	249	1	26	4	-	3
-	-	90	5	82	38	-	8	-	-	4
23	5	2 088	100	1 894	965	3	139	11	3	5
7	-	312	27	280	149	3	32	2	-	6
3	1	242	11	187	86	1	7	2	-	7
5	1	619	52	574	300	1	43	2	-	8
11	1	829	26	727	354	-	69	6	2	9
-	-	167	3	140	65	-	4	-	-	10
-	-	169	23	158	114	-	1	-	-	11
52	9	5 389	285	4 850	2 532	11	350	29	5	12

männlicher Personen

-	-	186	4	173	100	-	12	1	-	13
1	1	184	13	173	111	2	9	1	-	14
2	-	479	20	447	243	1	23	4	-	15
-	-	90	5	82	38	-	8	-	-	16
21	5	2 016	98	1 843	939	3	134	10	3	17
5	-	298	27	272	146	3	30	1	-	18
3	1	225	11	175	82	1	7	2	-	19
4	1	588	50	552	291	1	42	2	-	20
8	1	793	25	706	342	-	64	6	2	21
-	-	163	3	137	65	-	4	-	-	22
-	-	149	22	144	105	-	1	-	-	23
44	9	5 171	278	4 704	2 462	11	334	27	5	24

weiblicher Personen

-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	25
-	-	2	1	1	1	-	-	-	-	26
-	-	20	-	14	6	-	3	-	-	27
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	28
2	-	72	2	51	26	-	5	1	-	29
2	-	14	-	8	3	-	2	1	-	30
-	-	17	-	12	4	-	-	-	-	31
1	-	31	2	22	9	-	1	-	-	32
3	-	36	1	21	12	-	5	-	-	33
-	-	4	-	3	-	-	-	-	-	34
-	-	20	1	14	9	-	-	-	-	35
8	-	218	7	146	70	-	16	2	-	36



Fachserie 10: Rechtspflege

Reihe 1: Ausgewählte Zahlen für die Rechtspflege

Die jährlich erscheinende Veröffentlichung bietet eine Auswahl der wichtigsten Ergebnisse aller Rechtspflegestatistiken, die sachlich und regional tiefer gegliedert in den Reihen 2 bis 5 nachgewiesen werden. Die zusammenfassenden Übersichten enthalten ausgewählte Angaben über die Tätigkeit der Gerichte, die polizeiliche Tatermittlung, die gerichtliche Strafverfolgung, den Strafvollzug und die Bewährungshilfe, die durch entsprechende Bezugszahlen über die strafmündige Bevölkerung abgerundet sind.

Reihe 2: Zivilgerichte und Strafgerichte

Dieser Jahresbericht enthält Angaben über den Geschäftsanfall und dessen Erledigung bei den ordentlichen Gerichten. Die Daten sind gegliedert nach Instanzen und nach OLG-Bezirken sowie nach Art der Erledigung. Ergänzend wird ein Überblick über Gerichte bzw. über Gerichtsbezirke und deren Einwohnerzahl sowie über das Personal der Gerichte und der Staats-(Amts-)anwaltschaften gegeben.

Bis einschl. Berichtsjahr 1980 wurden diese Ergebnisse in zwei getrennten Heften als Reihe 2.1 „Zivilgerichte“ und Reihe 2.2 „Strafgerichte“ veröffentlicht.

Reihe 3: Strafverfolgung

In jährlich erscheinenden Veröffentlichungen wird über die abgeurteilten und verurteilten Personen (Erwachsene, Heranwachsende, Jugendliche) u. a. nach Straftat, Geschlecht und Art der Entscheidung berichtet. Die Gliederung der Verurteilten wird nach dem Alter zur Tatzeit sowie nach Art und Höhe der erkannten Strafen und der angeordneten Maßnahmen und Maßregeln vorgenommen. Ferner enthalten die Tabellen z. T. Nachweisungen über Nebenstrafen, Untersuchungshaft und Vorstrafen.

Reihe 4: Strafvollzug

Jährlicher Nachweis über Zahl und Art der Justizvollzugs- und Verwahranstalten sowie über ihre Belegungsfähigkeit und ihre tatsächliche Belegung.

In diesen Berichten werden Zahlen über die Gefangenen und Verwahrten nach Alter, Geschlecht, Familienstand, Staatsangehörigkeit, Wohnsitz, Straftat, Art und Dauer der Strafen oder Maßnahmen, Art des Vollzugs und Häufigkeit der Vorstrafen sowie über Wiedereinlieferungsabstände veröffentlicht.

Reihe 5: Bewährungshilfe

Die jährlichen Berichte informieren über die hauptamtlichen Bewährungshelfer und die ihnen übertragenen Unterstellungen unter Bewährungsaufsicht. Bei Beendigung einer Unterstellung wird nach Unterstellungs- und Beendigungsgründen sowie nach persönlichen und kriminologischen Merkmalen differenziert.



STATISTISCHES BUNDESAMT
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11
6200 WIESBADEN 1

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag W. Kohlhammer GmbH, Philipp-Reis-Straße 3, Postfach 421120, 6500 Mainz 42, Tel.: (06131) 59094/95, erhältlich.